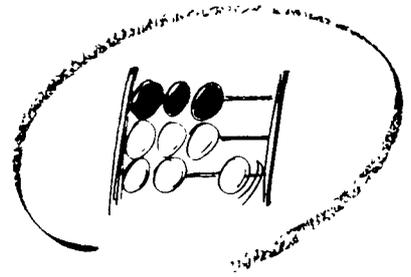


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

März 1989

Metzler - Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

März 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1989

Preis: DM 13,-

Bestellnummer: 1020210 - 89103

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

	Seite
Vorbemerkung	5
T e x t t e i l	
Erläuterungen	6
Allgemeiner Überblick	10
Schaubilder	12
T a b e l l e n t e i l	
<u>Bauberichterstattung</u>	
1 Bauhauptgewerbe	
1.1 Langfristige Übersichten	
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	14
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	14
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt	14
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	15
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	16
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt	17
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme nach Ländern	18
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern	19
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern	20
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis insgesamt	21
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis nach Ländern	22
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	23
1.11 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	24
1.12 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebs-sitz und Art der Bauten	25
1.13 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	26
1.14 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	27
1.15 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebs-sitz und Art der Bauten	28
1.16 Vierteljahresergebnisse für Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Auftragseingang insgesamt sowie nach Ländern	29
2 Ausbaugewerbe	
2.1 Beschäftigung und Umsatz insgesamt	31
2.2 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für die Bauinstallation	32
2.3 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauinstallation	33
2.4 Beschäftigung und Umsatz nach Ländern	34

Inhalt

	Seite
<u>Bautätigkeit</u>	
1 Langfristige Übersichten	
1.1 Baugenehmigungen	
1.1.1 Hochbau insgesamt	35
1.1.2 Fertigteilbau	35
1.1.3 Durchschnittliche Kosten neuerrichteter Gebäude	35
1.2 Baufertigstellungen	35
2 Baugenehmigungen	
2.1 Monatliche Entwicklung	36
2.2 Hochbau insgesamt	
2.2.1 Nach Gebäudearten und Bauherrn-gruppen im Bundesgebiet	42
2.2.2 Nach Gebäudearten und Ländern	44
2.3 Fertigteilbau	
2.3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrn-gruppen im Bundesgebiet	52
2.3.2 Nach Gebäudearten und Ländern	53
3 Baufertigstellungen	
3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrn-gruppen im Bundesgebiet	54
4 Vierteljährliche Entwicklung der Baugenehmigungen nach Raumordnungsregionen	56
5 Bauüberhang am Jahresende	58
6 Gebäude- und Wohnungsabgang	58
7 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	58
<u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u>	
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe	
1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe ..	59
1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhaupt-gewerbe	59
1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	59
1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	60
1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	60
1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	60
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzie-rende Gewerbe	61
1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe ..	61
2 Produzierendes Gewerbe	
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse	62
3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
3.1 Beschäftigung und Umsatz	64
4 Handwerk	
4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	64
5 Witterung im Berichtsmonat	65

Seite	Seite
6 Erwerbstätigkeit	8 Löhne
6.1 Arbeitslose, offene Stellen 65	8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen..... 72
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß des Arbeitsausfalls 66	8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 72
6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken 67	9 Geld und Kredit
6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken 68	9.1 Bauspargeschäft 73
6.5 Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe 69	9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke..... 73
7 Preise	9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere 74
7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)	9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren 74
7.1.1 Wohn- und Nichtwohngebäude 70	10 Finanzen und Steuern
7.1.2 Sonstige Bauwerke 70	10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden für Baumaßnahmen nach Aufgabebereichen 75
7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte 71	A n h a n g
7.3 Preisindex für die Lebenshaltung 71	1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden 76
	2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden 76

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abkürzungen

Maßeinheiten
 St = Stück
 Mill. = Million
 % = Prozent
 cm = Zentimeter
 m² = Quadratmeter
 m³ = Kubikmeter
 t = Tonne
 Std. = Stunden

Sonstige Abkürzungen
 Vj = Vierteljahr
 Hj = Halbjahr
 D = Durchschnitt
 MD = Monatsdurchschnitt
 JS = Jahressumme
 Dt. = Deutsche
 GV = Gemeindeverbände

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
 . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
 ... = Angabe fällt später an
 p = vorläufig
 r = berichtigte Zahl

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern *E II bzw. *F II veröffentlicht.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nichtgerundeten Zahlen gerechnet worden.

Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

Erläuterungen

Bauberichterstattung

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.7) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (ab Tabelle 1.8). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. In den Veröffentlichungen bis einschl. November werden in den Tabellen 1.1 bis 1.7 für die Monate März bis September des laufenden Jahres jeweils vorläufige Ergebnisse nachgewiesen.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversicherung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem bauwerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestands wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt.

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBl. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m^3 Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt.

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude

von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilbau, wenn geschosshohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion aus Fertigteilen besteht.

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschosshöhe, Raumhöhe).

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach dem ehemaligen Teil 2 der DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff. der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Die Bewilligungsstatistik, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft¹⁾
(Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhaupt-
gewerbe (Wertindex und Volumenindex auf
Basis 1980)

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhaupt-
gewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeiten-
den Gewerbe (Wertindex auf Basis 1980)

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeiten-
den Gewerbe (Volumenindex auf Basis 1980)

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte.

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Ge-
werbe (Wertindex auf Basis 1980)

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Ge-
werbe (Volumenindex auf Basis 1980)

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte verwendet.

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produ-
zierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung der Preisveränderungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken erhalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baue-
gewerbe

Die Input-Output-Tabellen des Statistischen Bundesamtes liefern Angaben über die Produktion von Baustoffen sowie deren Verwendungsrichtung für das Bauhauptgewerbe einerseits und das Ausbaugewerbe andererseits. Auf der Grundlage entsprechend ausgewählter Fortschreibungsdaten der Nettoproduktionsindizes kann damit monatlich berechnet werden, in welchem Umfang Baustoffe für die beiden vorgenannten Bereiche produziert worden sind.

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik (ab 1982: Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken).

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewer-
bes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

6.1 Arbeitslose, offene Stellen

6.2 Kurzarbeitergeld

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landes-
arbeitsamtsbezirken

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe
nach Landesarbeitsamtsbezirken

6.5 Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (1980 = 100)

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte (1985 = 100)

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung (1980 = 100)

Die Mieten der im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte erfaßten Wohnungsarten verstehen sich einschließlich Nebenkosten wie Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung und Wasserverbrauch.

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (1980 = 100)

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages auf. Tarifierhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzel-

nen Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Universalbanken und Versicherungen.

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Monatliche Darstellung der Durchschnittssätze und der Streubreite der Effektivverzinsung von Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke sowie der Emissions- und der Umlaufrenditen von tarifbesteuerten festverzinslichen Wertpapieren anhand der Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

10 Finanzen und Steuern

10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

Allgemeiner Überblick

Ergebnisse der Bauberichterstattung¹⁾

1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im März 1989 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber Februar 1989 um rund 24 600 oder um 2,7 % auf 934 158 erhöht. Sie war um rund 13 200 oder 1,4 % höher als Ende März 1988. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im März 1989 (21,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 20,0 Arbeitstagen um 22,1 % auf

100,4 Mill. angestiegen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (23,0 Arbeitstage) bedeutet dies eine Zunahme von 13,8 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 8 272,6 Mill. DM lag im März 1989 um 15,9 % über dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

2 Baugewerbe (nur Monatsberichtskreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im März 1989 gegenüber dem Vormonat um rund 19 700 bzw. 2,5 % auf 822 114 Personen erhöht. Davon waren 630 745 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 191 369 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber Februar 1988 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenzuwachs von 3,0 %.

Berichtsmonat gegenüber dem Vormonat um 19,2 % auf 90,6 Mill. Stunden angestiegen. Gegenüber März 1988 entspricht dies einer Zunahme um 10,3 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung + 15,0 %, im Ausbaugewerbe - 1,7 %. Der von den erfaßten Betrieben für März 1989 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 7 586,9 Mill. DM lag um 13,4 % über dem des März 1988. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um + 16,6 %, im Ausbaugewerbe betrug sie + 2,8 %.

Wirtschaftsgliederung Bauart	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Jan.-März 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-März 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-März 1989	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	Mill. DM	%

1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)¹⁾

Bauhauptgewerbe insgesamt	920 350	+ 1,2	267 784	+ 14,7	21 586,4	+ 16,7
davon:						
Wohnungsbau	-	-	95 689	+ 15,9	6 861,4	+ 19,4
Landwirtschaftlicher Bau	-	-	1 807	+ 22,7	118,4	+ 19,9
Gewerblicher und industrieller Bau	-	-	83 507	+ 10,6	7 546,6	+ 18,1
Öffentlicher und Verkehrsbau	-	-	86 781	+ 17,4	7 060,0	+ 12,8
dar. Straßenbau	-	-	23 540	+ 30,9	1 821,4	+ 24,5
Hochbau	-	-	184 992	+ 13,2	14 855,5	+ 18,1
Tiefbau	-	-	82 792	+ 18,1	6 730,9	+ 13,7

2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichtskreis)¹⁾

Baugewerbe insgesamt	810 998	+ 1,6	245 531	+ 11,1	19 843,6	+ 13,3
davon:						
Bauhauptgewerbe	620 312	+ 1,2	180 772	+ 15,0	15 629,8	+ 16,1
Ausbaugewerbe	190 686	+ 2,8	64 759	+ 1,5	4 213,7	+ 4,0

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Allgemeiner Überblick
Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

Im ersten Vierteljahr 1989 wurden 35 145 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohn- und Nichtwohngebäude mit einem Rauminhalt von 63 Mill. Kubikmetern erteilt. Im Vergleich zum ersten Vierteljahr 1988 ist das ein Zuwachs von 19 %.

Der Rauminhalt für genehmigte Wohngebäude stieg gegenüber dem ersten Vierteljahr 1988 um 21 % an. Bei den Nichtwohngebäuden lag das Ergebnis um 17 % über dem des Vorjahres. Bei den nichtöffentlichen Bauherren, die - gemessen am Rauminhalt - einen Anteil von 89 % am gesamten Nichtwohnbau hatten, war ein Zuwachs um 27 % festzustellen. Bei den öffentlichen Bauherren lag das Ergebnis um 29 % niedriger als ein Jahr zuvor.

Nach den im ersten Vierteljahr 1989 erteilten Baugenehmigungen sollen durch Neubau und durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

insgesamt 54 224 Wohnungen entstehen; damit liegt dieses Ergebnis um 26 % über dem des entsprechenden Vorjahreszeitraumes (42 993 Wohnungen).

Der Anstieg der Genehmigungen für die Errichtung neuer Einfamilienhäuser (22 789 Einheiten) lag im ersten Vierteljahr 1989 bei 13 %. Mit 7 098 Wohnungen in Zweifamilienhäusern wurden 16 % mehr Genehmigungen erteilt. In Mehrfamilienhäusern waren im ersten Vierteljahr dieses Jahres 17 760 Wohnungen genehmigt worden. Damit war dieses Ergebnis um 54 % höher als im Vorjahr. Auch bei den genehmigten Eigentumswohnungen (9 553 Einheiten) war das Ergebnis höher als ein Jahr zuvor (+ 43 %).

Im ersten Vierteljahr 1989 wurden 20 086 fertiggestellte Wohnungen gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr sind das 7,6 % weniger.

Genehmigungen Fertigstellungen	Einheit	Januar bis März		Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum %
		1988	1989	
		absolut		
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		42 993	54 224	26,1
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³ Mill. DM	53 016 14 761,9	63 091 16 946,7	19,0 14,8
Genehmigte Wohngebäude	1 000 m ³ Mill. DM	24 593 8 164,8	29 858 9 927,2	21,4 21,6
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	26 325	29 887	13,5
mit 3 oder mehr Wohnungen	Anzahl	11 511	17 760	54,3
Genehmigte Nichtwohngebäude	1 000 m ³ Mill. DM	28 423 6 597,1	33 233 7 019,5	16,9 6,4
davon: Öffentliche Bauherren ¹⁾	1 000 m ³ Mill. DM	5 119 2 353,2	3 646 1 451,0	- 28,8 - 38,3
Nichtöffentliche Bauherren ²⁾	1 000 m ³ Mill. DM	23 310 4 243,9	29 583 5 568,4	26,9 31,2
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	25 304	23 195	- 8,3
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		21 727	20 086	- 7,6

1) Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Unternehmen und private Haushalte.

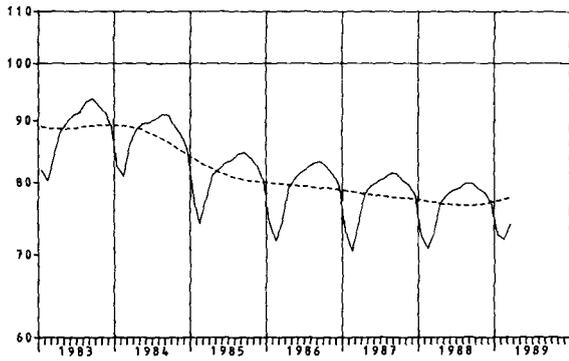
BAUHAUPTGEBWERBE

1980 = 100

— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)

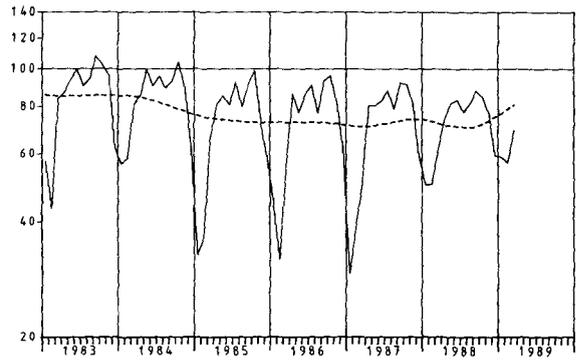
Log Maßstab

BESCHAEFTIGTE INSGESAMT

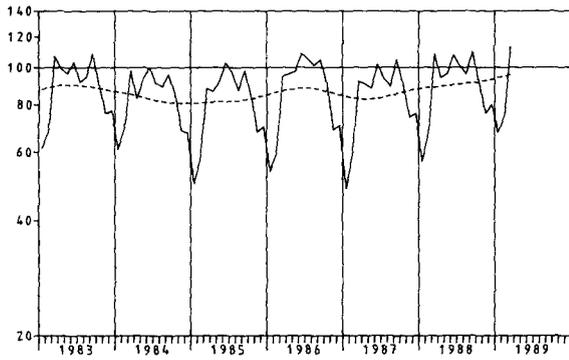


Log Maßstab

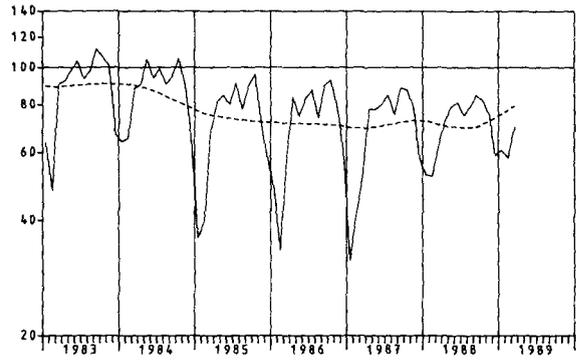
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT



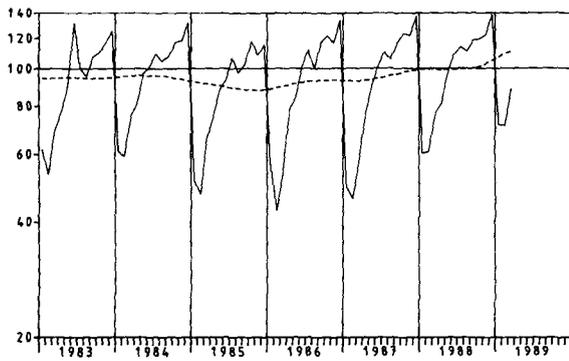
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT (VOLUMENINDEX)



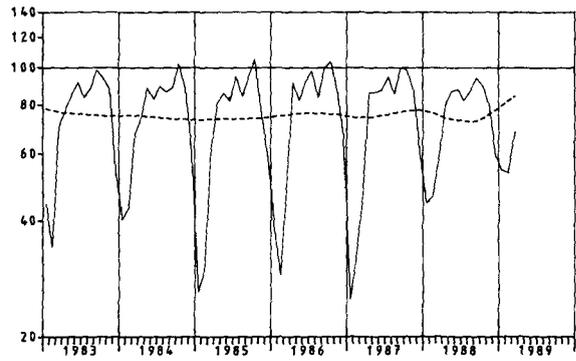
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM HOCHBAU



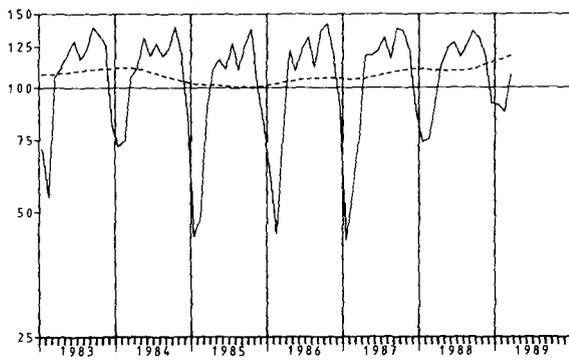
BAUGEWERBLICHER UMSATZ



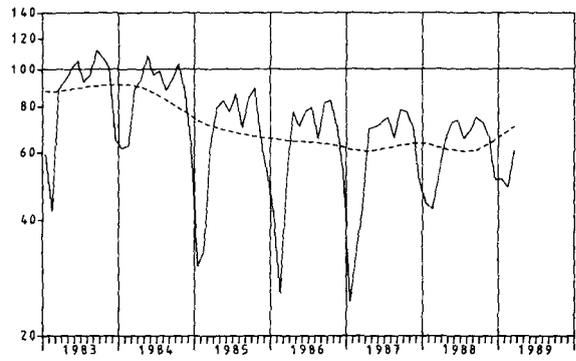
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM TIEFBAU



INDEX DER NETTOPRODUKTION (1985=100)



GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM WOHNUNGSBAU

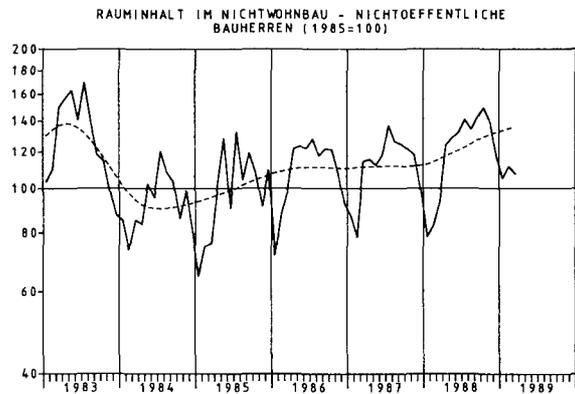
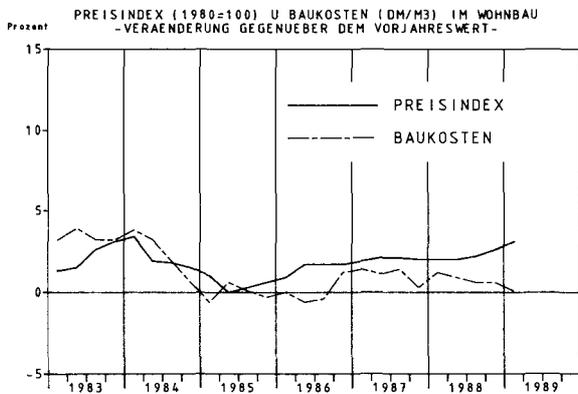
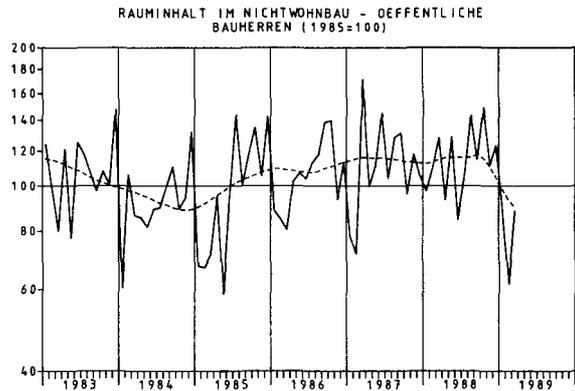
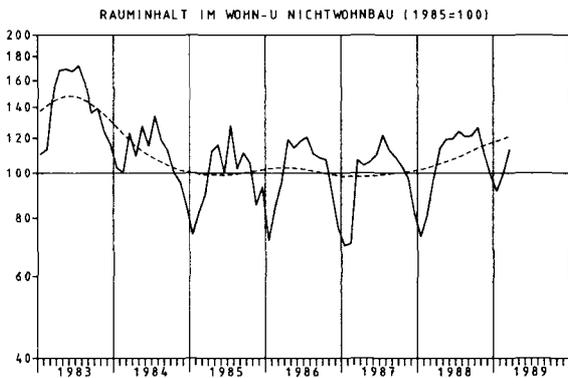
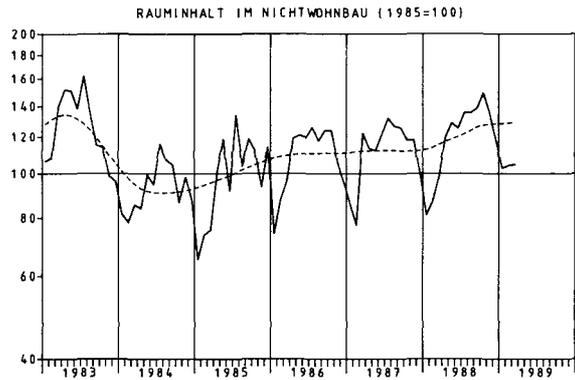
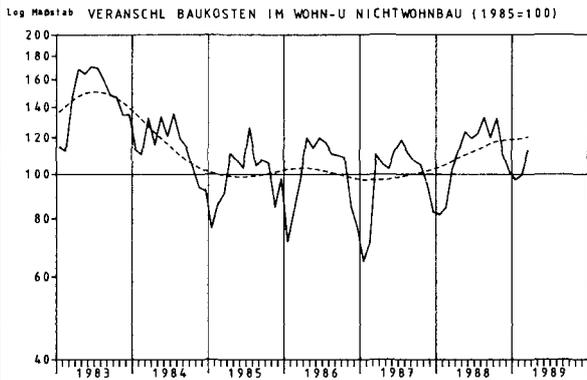
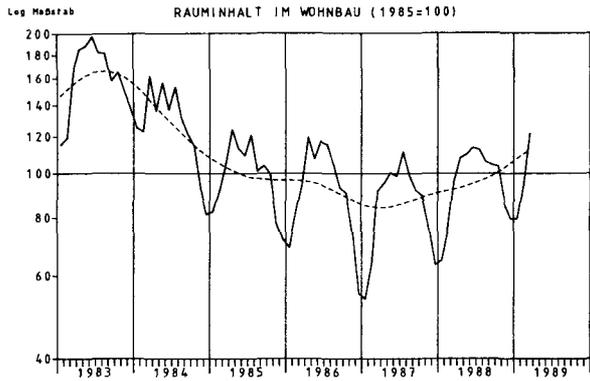
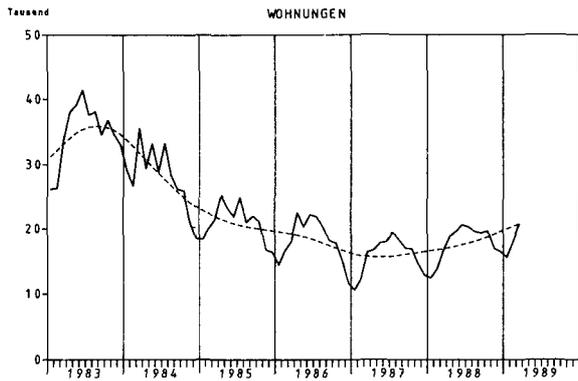


STAT BUNDESAMT 903 4401

*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE.

BAUGENEHMIGUNGEN

— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)



STAT BUNDESAMT 903 4402

*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE

TABELLENTEIL

BAUBERICHTERSTATTUNG

1.1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN *)

1.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

JAHR	BESCHAEFFTIGTE 2)								BRUTTO- LOHN- SUMME 4) 5)	BRUTTO- GEHALT- SUMME 5)
	BE- TRIEBE 1)	INS- GESAMT	TAETIGE INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU- BILDENDE	UEBRIGE BESCHAEFFTIGTE					
					ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER 3)	FACH- WERKER U. WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE		
ANZAHL	1 000							MILL. DM		
1973	-	1 546	70	166	1 311	896	383	32	26 618	4 215
1974	-	1 387	68	161	1 158	810	314	34	25 511	4 392
1975	-	1 242	65	148	1 029	731	263	35	24 142	4 287
1976	58 354	1 222	63	142	1 017	726	253	38	24 665	4 385
1977	58 160	1 168	65	139	965	664	255	45	24 227	4 516
1978	59 589	1 190	64	144	982	667	261	55	25 448	4 970
1979	60 666	1 240	62	152	1 026	672	292	62	28 296	5 557
1980	60 294	1 263	60	159	1 044	678	297	70	31 269	6 173
1981	62 511	1 226	59	160	1 006	665	270	71	31 011	6 575
1982	63 411	1 152	61	157	935	636	228	70	30 742	6 658
1983	59 644	1 122	55	154	912	630	213	69	30 798	6 767
1984	60 255	1 106	53	153	899	625	205	70	31 334	6 879
1985	59 478	1 026	52	147	827	578	182	66	27 513	6 701
1986	59 132	1 003	51	144	809	575	175	59	27 986	6 816
1987	59 030	985	50	143	792	570	172	50	27 577	6 937
1988	59 677	972	50	144	778	566	169	43	28 810	7 223

1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

JAHR	ARBEITS- TAGE 6)	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
						ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
								STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
ANZAHL	MILL. STD.								
1973	20.8	2 435	1 079	22	543	791	186	279	326
1974	20.7	2 139	875	24	460	781	198	268	315
1975	20.8	1 890	747	24	404	715	186	239	290
1976	21.1	1 844	757	25	410	651	172	216	264
1977	21.0	1 722	712	25	384	600	155	206	238
1978	20.8	1 687	696	24	365	602	151	209	242
1979	20.8	1 724	717	20	382	605	149	209	247
1980	20.8	1 745	715	19	402	609	153	203	253
1981	20.8	1 614	659	16	382	556	151	178	228
1982	20.9	1 523	620	17	371	514	146	163	205
1983	20.9	1 480	632	18	364	468	130	146	191
1984	20.9	1 461	621	16	360	464	126	144	194
1985	20.8	1 269	484	15	332	439	117	132	189
1986	20.8	1 279	462	12	346	459	122	136	201
1987	20.9	1 237	434	11	350	442	119	132	191
1988	20.9	1 257	444	10	363	440	118	132	189

1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT **)

MILL. DM

JAHR	INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
							STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1973	81 078	32 963	654	19 260	28 201	7 491	9 775	10 935
1974	78 794	29 984	755	17 735	30 320	7 944	10 920	11 455
1975	75 370	26 697	824	16 746	31 103	8 383	10 975	11 744
1976	78 398	28 326	899	18 460	30 712	8 288	11 022	11 402
1977	86 128	32 767	910	19 556	32 894	9 539	11 294	12 062
1978	77 984	29 497	1 017	18 258	29 211	7 240	10 675	11 296
1979	92 080	34 703	1 068	21 702	34 606	8 424	12 469	13 713
1980	112 484	42 617	1 055	27 647	41 166	9 944	13 894	17 328
1981	110 929	41 713	1 007	27 930	40 279	10 758	13 250	16 271
1982	104 665	38 651	1 116	26 911	37 988	10 588	12 324	15 077
1983	106 390	40 871	1 100	28 039	36 379	10 067	11 613	14 699
1984	108 949	42 713	998	29 435	35 803	9 666	11 533	14 604
1985	99 976	34 081	1 040	28 403	36 452	9 436	11 661	15 356
1986	104 526	33 140	889	30 796	39 701	10 177	12 363	17 161
1987	106 094	32 354	842	32 908	39 980	10 566	12 187	17 237
1988	112 945	34 934	851	35 955	41 206	10 898	12 839	17 468

*) 1973 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATSBERICHTS.
 **) DIE GENAUIGKEIT DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGABEN IST GERINGER ALS DIE DER ERHOBENEN JAHRESDATEN DER TOTALERHEBUNG.
 1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG, STAND JEWEILS ENDE JUNI.
 2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.
 4) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.
 5) JAHRESSUMMEN.
 6) MONATSDURCHSCHNITT.

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEBWERBE
1.2 BESCHAFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALTSUMME
	TÄTIGE INHÄBER UND MIT- INHÄBER	KÄUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
1988 JAN.-MÄRZ	49238	142516	523911	148924	45026	909615	95621	5227.3	1633.3
1989 JAN.-MÄRZ	48529	142619	537085	152401	39716	920350	96558	6146.5	1688.9
1987 MÄRZ	50871	143150	532369	153407	54749	934546	96367	1525.3	529.0
1987 APRIL	50662	143168	570323	170710	53492	988355	100978	2350.4	545.2
1987 MAI	50231	142723	581874	176945	51089	1002862	103089	2403.2	551.6
1987 JUNI	50511	142619	593185	175458	48198	1009971	105637	2554.1	577.6
1987 JULI	50195	142314	593836	184313	46367	1017025	105584	2710.8	572.0
1987 AUGUST	49916	143430	597108	187075	48194	1025723	106554	2530.9	565.2
1987 SEPTEMBER	49792	143735	597517	185985	49304	1026333	107038	2664.3	557.7
1987 OKTOBER	48972	143012	588186	184507	48256	1012933	105234	2667.3	553.2
1987 NOVEMBER	48898	143174	584329	179515	47848	1003764	104696	3260.0	822.0
1987 DEZEMBER	48824	143715	572829	171927	47220	984515	102460	2383.1	623.9
1988 JANUAR	48293	142189	527363	150550	46017	914412	95703	1791.5	545.4
1988 FEBRUAR	48142	141688	514014	144654	45026	893524	94164	1425.5	538.2
1988 MÄRZ	51280	143672	530355	151568	44034	920909	96995	1810.3	549.7
1988 APRIL	50832	143631	566475	168744	43597	973279	101629	2277.9	562.2
1988 MAI	50603	143834	575360	174428	43428	987653	103534	2539.9	579.2
1988 JUNI	50440	143921	585376	173116	41777	994630	103939	2589.0	607.2
1988 JULI	50140	143453	583239	181685	39902	998419	104410	2548.3	596.8
1988 AUGUST	49843	144266	586970	183168	43298	1007545	105005	2743.9	594.2
1988 SEPTEMBER	49663	144863	587959	181825	43362	1007672	105908	2663.0	577.3
1988 OKTOBER	49420	144573	582081	178150	42829	997053	104878	2605.9	576.2
1988 NOVEMBER	49303	144624	579448	174662	42323	990360	103805	3249.3	853.2
1988 DEZEMBER	49196	144047	569470	168420	41544	972677	102277	2365.7	643.1
1989 JANUAR	48790	142694	535011	150477	40359	917331	96628	2070.0	565.6
1989 FEBRUAR	48451	142628	530172	148849	39462	909562	95668	1856.3	558.2
1989 MÄRZ	48347	142536	546071	157876	39328	934158	97378	2220.3	565.1
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %									
1987 MÄRZ	5.2	1.6	5.8	8.0	1.0	5.2	4.7	23.9	2.9
1987 APRIL	-0.4	0.0	7.1	11.3	-2.3	5.8	4.8	54.1	3.1
1987 MAI	-0.9	-0.3	2.0	3.7	-4.5	1.5	2.1	2.2	1.2
1987 JUNI	0.6	-0.1	1.9	-0.8	-5.7	0.7	2.5	6.3	4.7
1987 JULI	-0.6	-0.2	0.1	5.0	-3.8	0.7	-0.1	6.1	-1.0
1987 AUGUST	-0.6	0.8	0.6	1.5	3.9	0.9	0.9	-6.6	-1.2
1987 SEPTEMBER	-0.2	0.2	0.1	-0.6	2.3	0.1	0.5	5.3	-1.3
1987 OKTOBER	-1.6	-0.5	-1.6	-0.8	-2.1	-1.3	-1.7	0.1	-0.8
1987 NOVEMBER	-0.2	0.1	-0.7	-2.7	-0.8	-0.9	-0.5	22.2	48.6
1987 DEZEMBER	-0.2	0.4	-2.0	-4.2	-1.3	-1.9	-2.1	-26.9	-24.1
1988 JANUAR	-1.1	-1.1	-7.9	-12.4	-2.5	-7.1	-6.6	-24.8	-12.6
1988 FEBRUAR	-0.3	-0.4	-2.5	-3.9	-2.2	-2.3	-1.6	-9.3	-1.3
1988 MÄRZ	6.5	1.4	3.2	4.8	-2.2	3.1	3.0	11.4	2.1
1988 APRIL	-0.9	-0.0	6.8	11.3	-1.0	5.7	4.8	25.8	2.3
1988 MAI	-0.5	0.1	1.6	3.4	-0.4	1.5	1.9	11.5	3.0
1988 JUNI	-0.3	0.1	1.7	-0.8	-3.8	0.7	0.4	1.9	4.8
1988 JULI	-0.6	-0.3	-0.4	4.9	-4.5	0.4	0.5	-1.6	-1.7
1988 AUGUST	-0.6	0.6	0.6	0.8	8.5	0.9	0.6	7.7	-0.4
1988 SEPTEMBER	-0.4	0.4	0.2	-0.7	0.1	0.0	0.9	-3.0	-2.8
1988 OKTOBER	-0.5	-0.2	-1.0	-2.0	-1.2	-1.1	-1.0	-2.1	-0.2
1988 NOVEMBER	-0.2	0.0	-0.5	-2.0	-1.2	-0.7	-1.0	24.7	48.1
1988 DEZEMBER	-0.2	-0.4	-1.7	-3.6	-1.8	-1.6	-1.5	-27.2	-24.6
1989 JANUAR	-0.8	-0.9	-6.1	-10.7	-2.9	-5.7	-5.5	-12.5	-12.1
1989 FEBRUAR	-0.7	-0.0	-0.9	-1.1	-2.2	-0.8	-1.0	-10.3	-1.3
1989 MÄRZ	-0.2	-0.1	3.0	6.1	-0.3	2.7	1.8	19.6	1.2
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %									
1989 JAN.-MÄRZ	-1.4	0.1	2.5	2.3	-11.8	1.2	1.0	17.6	3.4
1988 JANUAR	-1.1	0.2	0.4	-0.8	-17.2	-0.9	-0.6	38.1	3.8
1988 FEBRUAR	-0.5	0.6	2.2	1.8	-17.0	0.6	2.4	32.1	4.7
1988 MÄRZ	0.8	0.4	-0.4	-1.2	-19.6	-1.5	0.7	18.7	3.9
1988 APRIL	0.3	0.3	-0.7	-1.2	-18.5	-1.5	0.6	-3.1	3.1
1988 MAI	0.7	0.8	-1.1	-1.4	-15.0	-1.5	0.4	5.7	5.0
1988 JUNI	-0.1	0.9	-1.3	-1.3	-13.3	-1.5	-1.6	1.4	5.1
1988 JULI	-0.1	0.8	-1.8	-1.4	-13.9	-1.8	-1.1	-6.0	4.3
1988 AUGUST	-0.1	0.6	-1.7	-2.1	-10.2	-1.8	-1.5	8.4	5.1
1988 SEPTEMBER	-0.3	0.8	-1.6	-2.2	-12.1	-1.8	-1.1	-0.1	3.5
1988 OKTOBER	0.9	1.1	-1.0	-3.4	-11.2	-1.6	-0.3	-2.3	4.2
1988 NOVEMBER	0.8	1.0	-0.8	-2.7	-11.5	-1.3	-0.9	-0.3	3.8
1988 DEZEMBER	0.8	0.2	-0.6	-2.0	-12.0	-1.2	-0.2	-0.7	3.1
1989 JANUAR	1.0	0.4	1.5	-0.0	-12.3	0.3	1.0	15.5	3.7
1989 FEBRUAR	0.6	0.7	3.1	2.9	-12.4	1.8	1.6	14.2	3.7
1989 MÄRZ	-5.7	-0.8	3.0	4.2	-10.7	1.4	0.4	22.6	2.8

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGWERBE

1.3 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

ZEITRAUM	AR- BEITTS- TAGE	WOHN- NUMMGS- BAU	GENERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU													
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER																
								ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN															
ANZAHL |														1 000 STD.													
1988 JAN.-MAERZ	63.6	82582	75523	55858	19665	73899	23466	4443	17283	50433	17990	24524	233477	163379													
1989 JAN.-MAERZ	62.6	95689	83507	61339	22168	86781	23466	4982	19280	60624	23540	28821	267784	184992													
1987 MAERZ	22.0	25754	24137	17852	6285	23286	7397	1358	5501	15889	5297	8038	73551	51377													
1987 APRIL	20.0	41392	31858	22753	9105	42557	11025	2041	8209	31532	12459	14158	116727	76090													
1987 MAI	19.0	41934	31499	22408	9091	42118	10660	2097	7865	31458	13076	13651	116623	76074													
1987 JUNI	19.2	43067	31476	22408	9068	44075	11955	2232	9021	32120	13704	13690	119873	76858													
1987 JULI	23.0	44525	34800	25126	9674	47106	12163	2352	9052	34943	14869	15124	127708	83091													
1987 AUGUST	21.0	39109	31557	22802	8765	42338	10812	2118	7920	31526	13577	13565	114095	73814													
1987 SEPTEMBER	22.0	46771	35780	25877	9903	50061	12880	2608	9378	37181	16052	16053	133900	86816													
1987 OKTOBER	22.0	46058	35843	25846	9997	49034	12713	2512	9377	36321	15392	15894	132134	85816													
1987 NOVEMBER	20.0	41368	32414	23126	9288	43268	11422	2321	8336	31846	13199	14118	118120	76986													
1987 DEZEMBER	22.0	30029	25020	17922	7098	29889	8278	1651	6032	21611	8551	10052	85637	56928													
1988 JANUAR	19.6	26267	23492	17415	6077	22090	7179	1389	5244	14911	5390	7208	72375	51387													
1988 FEBRUAR	21.0	25396	24088	17795	6293	22987	7501	1359	5568	15486	5414	7683	72891	51112													
1988 MAERZ	23.0	30919	27943	20648	7295	28822	8786	1695	6471	20036	7186	9633	88211	60880													
1988 APRIL	19.0	38345	30298	21664	8634	38738	10096	2017	7362	28642	11561	12787	108187	70911													
1988 MAI	20.0	42897	32070	22975	9095	42380	10576	2137	7707	31804	13352	13834	118245	77346													
1988 JUNI	20.2	43638	32805	23666	9139	43238	10875	2298	7844	32363	13705	14105	120745	79243													
1988 JULI	21.0	38996	31549	22950	8599	40339	10226	2094	7446	30113	12709	13185	111986	73274													
1988 AUGUST	22.8	40646	33544	24306	9238	42892	11021	2268	8004	31871	13737	13860	118144	77035													
1988 SEPTEMBER	22.0	44660	35110	25220	9890	46320	11897	2377	8671	34423	14734	15108	127409	83096													
1988 OKTOBER	21.0	42898	34232	24633	9599	44230	11433	2265	8370	32797	14111	14388	122428	80032													
1988 NOVEMBER	20.3	39233	32046	23040	9006	38676	10342	2040	7563	28334	11803	12738	110802	73462													
1988 DEZEMBER	21.0	30387	25676	18467	7209	28972	8209	1630	5967	20763	8449	9529	85843	57871													
1989 JANUAR	21.6	30500	27360	20267	7093	26845	8439	1563	6264	18406	7051	8841	85220	59721													
1989 FEBRUAR	20.0	29016	26293	19280	6953	26326	8182	1576	6004	18144	6961	8751	82205	57108													
1989 MAERZ	21.0	36173	29914	21792	8122	33610	9536	1843	7012	24074	9528	11229	100359	68169													
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %																											
1987 MAERZ	10.0	34.3	21.1	18.8	28.0	43.4	25.0	28.4	23.6	53.9	68.2	45.3	32.2	27.1													
1987 APRIL	-9.1	60.7	32.0	27.5	44.9	82.8	49.0	50.3	49.2	98.5	135.2	76.1	58.7	48.1													
1987 MAI	-5.0	1.3	-1.1	-1.5	-0.2	-1.0	-3.3	2.7	-4.2	-0.2	5.0	-3.6	-0.1	-0.0													
1987 JUNI	1.1	2.7	-0.1	0.0	-0.3	4.6	12.1	6.5	14.7	2.1	4.8	0.3	2.8	3.4													
1987 JULI	19.8	3.4	10.6	12.1	6.7	6.9	1.7	5.3	0.3	8.8	8.5	10.5	6.5	5.6													
1987 AUGUST	-8.7	-12.2	-9.3	-9.2	-9.5	-10.1	-11.1	-9.9	-12.5	-9.8	-8.7	-10.3	-10.7	-11.2													
1987 SEPTEMBER	4.8	19.6	13.4	13.5	13.1	18.2	19.1	23.1	18.4	17.9	18.2	18.3	17.4	17.6													
1987 OKTOBER	0.0	-1.5	0.2	-0.1	0.9	-2.1	-1.3	-3.7	-0.0	-2.3	-4.1	-1.0	-1.3	-1.2													
1987 NOVEMBER	-9.1	-10.2	-9.6	-10.5	-7.1	-11.8	-10.2	-7.6	-11.1	-12.3	-14.2	-11.2	-10.6	-10.3													
1987 DEZEMBER	10.0	-27.4	-22.8	-22.5	-23.6	-30.9	-27.5	-28.9	-27.6	-32.1	-35.2	-28.8	-27.5	-26.1													
1988 JANUAR	-10.9	-12.5	-6.1	-2.8	-14.4	-26.1	-13.3	-15.9	-13.1	-31.0	-37.0	-28.3	-15.5	-9.7													
1988 FEBRUAR	7.1	-3.3	2.5	2.2	3.6	4.1	4.5	-2.2	6.2	3.9	0.4	6.6	0.7	-0.5													
1988 MAERZ	9.5	21.7	16.0	16.0	15.9	25.4	17.1	24.7	16.2	29.4	32.7	25.4	21.0	19.1													
1988 APRIL	-17.4	24.0	8.4	4.9	18.4	34.4	14.9	19.0	13.8	43.0	60.9	32.7	22.6	16.5													
1988 MAI	5.3	11.9	5.8	6.1	5.3	9.4	4.8	5.9	4.7	11.0	15.5	8.2	9.3	9.1													
1988 JUNI	1.0	1.7	2.3	3.0	0.5	2.0	2.8	7.5	1.8	1.8	2.6	2.0	2.1	2.5													
1988 JULI	4.0	-10.6	-3.8	-3.0	-5.9	-6.7	-6.0	-8.9	-5.1	-7.0	-7.3	-6.5	-7.3	-7.5													
1988 AUGUST	8.6	4.2	6.3	5.9	7.4	6.3	7.8	8.3	7.5	5.8	8.1	5.1	5.5	5.1													
1988 SEPTEMBER	-3.5	9.9	4.7	3.8	7.1	8.0	7.9	4.8	8.3	8.0	7.3	9.0	7.8	7.9													
1988 OKTOBER	-4.5	-3.9	-2.5	-2.3	-2.9	-4.5	-3.9	-4.7	-3.5	-4.7	-4.2	-4.8	-3.9	-3.7													
1988 NOVEMBER	-3.3	-8.5	-6.4	-6.5	-6.2	-12.6	-9.5	-9.9	-9.6	-13.6	-15.4	-11.5	-9.5	-8.2													
1988 DEZEMBER	3.4	-22.5	-19.9	-19.8	-20.0	-25.1	-20.6	-20.1	-21.1	-26.7	-28.4	-25.2	-22.5	-21.2													
1989 JANUAR	2.9	0.4	6.6	9.7	-1.6	-7.3	2.8	-4.1	5.0	-11.4	-16.5	-7.2	-0.7	3.2													
1989 FEBRUAR	-7.4	-4.9	-4.1	-4.9	-2.0	-1.9	-3.0	0.8	-4.2	-1.4	-1.3	-1.0	-3.5	-4.4													
1989 MAERZ	5.0	24.7	14.0	13.0	16.8	27.7	16.5	16.9	16.8	32.7	36.9	28.3	22.1	19.4													
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %																											
1989 JAN.-MAERZ	-1.6	15.9	10.6	9.8	12.7	17.4	11.5	12.1	11.6	20.2	30.9	17.5	14.7	13.2													
1988 JANUAR	-4.9	80.0	49.6	47.8	54.7	85.0	71.0	87.2	65.8	92.6	126.4	79.6	70.1	66.5													
1988 FEBRUAR	5.0	32.5	20.8	18.4	28.2	41.6	26.8	28.5	25.1	50.0	71.9	38.9	31.0	26.5													
1988 MAERZ	4.5	20.1	15.8	15.7	16.1	23.8	18.8	24.8	17.6	25.1	35.7	19.8	19.9	18.5													
1988 APRIL	-5.0	-7.4	-4.9	-4.8	-5.2	-9.0	-8.4	-1.2	-10.3	-9.2	-7.2	-9.7	-7.3	-6.8													
1988 MAI	5.3	2.3	1.8	2.5	0.0	0.6	-0.8	1.9	-2.0	1.1	2.1	1.3	1.4	1.7													
1988 JUNI	5.2	1.3	4.2	5.6	0.8	-1.9	-9.0	2.9	-13.0	0.8	0.0	3.0	0.7	0.7													
1988 JULI	-8.7	-12.4	-9.3	-8.7	-11.1	-14.4	-15.9	-11.0	-17.7	-13.8	-14.5	-12.8	-12.3	-11.8													
1988 AUGUST	8.6	3.9	6.3	6.6	5.5	1.3	1.9	7.1	1.1	1.1	1.2	2.2	3.5	4.4													
1988 SEPTEMBER	0.0	-4.5	-1.9	-2.5	-0.1	-7.5	-7.6	-8.9	-7.5	-7.4	-8.2	-5.9	-4.8	-4.3													
1988 OKTOBER	-4.5	-6.9	-4.5	-4.7	-4.0	-9.8	-10.1	-9.8	-10.7	-9.7	-8.3	-9.5	-7.3	-6.7													
1988 NOVEMBER	1.5	-5.2	-1.1	-0.4	-3.0	-10.6	-9.5	-12.1	-9.3	-11.0	-10.6	-9.8	-6.2	-4.6													
1988 DEZEMBER	-4.5	1.2	2.6	3.0	1.6	-3.1	-0.8	-1.3	-1.1	-3.9	-1.2	-5.2	0.2	1.7													
1989 JANUAR	10.2	16.1	16.5	16.4	16.7	21.5	17.6	12.5	19.5	23.4	30.8	22.7	17.7	16.2													
1989 FEBRUAR	-4.8	14.3	8.9	8.3	10.5	14.5	9.1	16.0	7.8	17.2	28.6	13.9	12.8	11.7													
1989 MAERZ	-8.7	17.0	7.1	5.5	11.3	16.6	8.5	8.7	8.4	20.2	32.6	16.6	13.8	12.0													

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.4 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU						BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ	
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER			
							ORGA-NISU-TIONEN	GEBIETS-SCHAFTEN		STRAS-SEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		
1988 JAN.-MAERZ	5748.2	6390.1	4809.0	1581.1	6257.4	1917.8	335.5	1434.0	4339.6	1462.4	2197.2	18494.3	18803.1
1989 JAN.-MAERZ	6861.4	7546.6	5706.6	1839.9	7060.0	2169.0	362.7	1607.6	4891.0	1821.4	2494.1	21586.4	21963.3
1987 MAERZ	1624.8	1960.3	1478.4	481.9	1762.5	566.8	85.1	436.6	1195.7	354.3	649.2	5369.2	5481.9
1987 APRIL	2236.8	2331.4	1733.8	597.6	2504.2	711.9	114.0	536.5	1792.4	655.3	857.6	7120.5	7275.2
1987 MAI	2631.6	2552.7	1854.8	697.9	3146.6	839.0	165.0	603.6	2307.6	926.7	1068.3	8407.7	8579.3
1987 JUNI	2948.1	2816.0	2044.7	771.3	3606.3	958.4	155.1	739.3	2647.9	1119.8	1174.1	9466.5	9656.6
1987 JULI	3160.9	3093.0	2269.6	823.4	4007.3	1048.4	178.1	799.3	2958.9	1300.9	1289.7	10349.0	10547.8
1987 AUGUST	2977.7	2997.5	2214.5	783.0	3829.2	964.9	177.9	714.1	2864.4	1268.2	1260.0	9884.6	10087.0
1987 SEPTEMBER	3276.5	3313.9	2483.5	830.4	4227.3	1050.1	185.8	771.0	3177.2	1423.6	1384.1	10909.7	11110.5
1987 OKTOBER	3485.6	3422.4	2528.6	893.9	4480.6	1125.5	202.4	852.1	3355.1	1495.4	1458.0	11488.1	11701.1
1987 NOVEMBER	3444.1	3319.0	2386.6	932.5	4536.3	1094.4	206.8	812.5	3441.9	1489.6	1568.1	11394.4	11585.5
1987 DEZEMBER	3854.0	4025.0	3097.0	928.0	4824.0	1263.6	229.0	942.1	3560.4	1462.0	1684.6	12790.1	12998.2
1988 JANUAR	1703.8	1936.2	1432.7	503.5	1977.0	566.3	100.4	417.1	1410.7	509.8	683.7	5656.4	5743.1
1988 FEBRUAR	1814.5	2011.6	1518.7	492.8	1844.5	596.8	102.6	446.0	1247.6	406.4	659.9	5697.6	5794.2
1988 MAERZ	2230.0	2442.3	1857.6	584.7	2435.9	754.6	132.6	570.9	1681.3	546.3	853.6	7140.9	7265.9
1988 APRIL	2386.1	2487.8	1854.0	633.8	2699.5	769.8	137.4	576.6	1929.7	747.8	920.1	7618.7	7772.5
1988 MAI	2894.8	2778.2	2084.8	693.3	3298.4	861.0	147.5	644.2	2437.4	1042.3	1086.0	9037.2	9228.5
1988 JUNI	3196.6	3079.7	2284.5	795.2	3805.9	966.0	197.0	697.7	2839.8	1255.7	1242.9	10166.5	10371.6
1988 JULI	3231.4	3467.9	2664.8	803.2	3833.4	942.3	151.4	727.1	2891.1	1291.8	1265.4	10627.4	10826.7
1988 AUGUST	3131.0	3228.9	2400.4	828.5	3927.1	998.4	162.6	749.8	2928.7	1300.5	1300.9	10374.8	10586.0
1988 SEPTEMBER	3394.6	3423.2	2532.1	891.1	4126.2	1042.9	162.1	813.7	3083.3	1397.8	1351.2	11044.5	11263.3
1988 OKTOBER	3486.7	3379.9	2497.9	882.0	4214.3	1021.7	173.6	782.9	3192.6	1433.4	1395.4	11176.8	11379.8
1988 NOVEMBER	3533.0	3524.2	2606.4	917.7	4321.1	1082.2	183.9	822.3	3238.9	1430.3	1466.4	11458.5	11649.6
1988 DEZEMBER	3931.4	4194.7	3230.1	964.6	4722.3	1295.9	202.7	1006.2	3426.4	1477.3	1595.5	12946.5	13138.7
1989 JANUAR	2085.9	2381.1	1802.7	578.4	2192.4	648.2	109.7	489.5	1544.1	569.9	793.6	6690.7	6799.4
1989 FEBRUAR	2157.2	2332.7	1767.9	564.9	2093.4	659.6	112.5	496.9	1433.9	516.5	743.5	6623.1	6741.0
1989 MAERZ	2618.3	2832.7	2136.0	696.7	2774.2	861.3	140.5	621.2	1913.0	735.0	956.9	8272.6	8423.0
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %													
1987 MAERZ	22.2	32.7	36.0	23.3	20.6	19.6	4.2	22.5	21.0	11.8	26.1	25.2	25.3
1987 APRIL	37.7	18.9	17.3	24.0	42.1	25.6	34.0	22.9	49.9	85.0	32.1	32.6	32.7
1987 MAI	17.7	9.5	7.0	16.8	25.7	17.9	44.7	13.6	28.7	41.4	24.6	18.1	17.9
1987 JUNI	12.0	10.3	10.2	10.5	14.6	14.2	-6.0	21.3	14.7	20.8	9.9	12.6	12.6
1987 JULI	7.2	9.8	11.0	6.8	11.1	9.4	14.9	8.1	11.7	16.2	9.9	9.3	9.2
1987 AUGUST	-5.8	-3.1	-2.4	-4.9	-4.4	-8.0	-0.1	-10.7	-3.2	-2.5	-2.3	-4.5	-4.4
1987 SEPTEMBER	10.0	10.6	12.1	6.1	10.4	8.8	4.4	8.0	10.9	12.3	9.9	10.4	10.1
1987 OKTOBER	6.4	3.3	1.8	7.6	6.0	7.2	8.9	10.5	5.6	5.0	5.3	5.3	5.3
1987 NOVEMBER	-1.2	-3.0	-5.6	4.3	1.2	-2.8	2.2	-4.7	2.6	-0.4	7.5	-0.8	-1.0
1987 DEZEMBER	11.9	21.3	29.8	-0.5	6.3	15.5	10.7	16.0	3.4	-1.9	7.4	12.2	12.2
1988 JANUAR	-55.8	-51.9	-53.7	-45.7	-59.0	-55.2	-56.1	-55.7	-60.4	-65.1	-59.4	-55.8	-55.8
1988 FEBRUAR	6.5	3.9	6.0	-2.1	-6.7	5.4	2.1	6.9	-11.6	-20.3	-3.5	0.7	0.9
1988 MAERZ	22.9	21.4	22.3	18.6	32.1	26.4	29.3	28.0	34.8	34.4	29.4	25.3	25.4
1988 APRIL	7.0	1.9	-0.2	8.4	10.8	2.0	3.6	1.0	14.8	36.9	7.8	6.7	7.0
1988 MAI	21.3	11.7	12.5	9.4	22.2	11.8	7.4	11.7	26.3	39.4	18.0	18.6	18.7
1988 JUNI	10.4	10.9	9.6	14.7	15.4	12.2	33.6	8.3	16.5	20.5	14.5	12.5	12.4
1988 JULI	1.1	12.6	16.6	1.0	0.7	-2.5	-23.2	4.2	1.8	2.9	1.8	4.5	4.4
1988 AUGUST	-3.1	-6.9	-9.9	3.2	2.4	6.0	7.4	3.1	1.3	0.7	2.8	-2.4	-2.2
1988 SEPTEMBER	8.4	6.0	5.5	7.6	5.1	4.5	-0.4	8.5	5.3	7.5	3.9	6.5	6.4
1988 OKTOBER	2.7	-1.3	-1.3	-1.0	2.1	-2.0	7.1	-3.8	3.5	2.5	3.3	1.2	1.0
1988 NOVEMBER	1.3	4.3	4.3	4.1	2.5	5.9	5.9	5.0	1.4	-0.2	5.1	2.5	2.4
1988 DEZEMBER	11.3	19.0	23.9	5.1	9.3	19.7	10.2	22.4	5.8	3.3	8.8	13.0	12.8
1989 JANUAR	-46.9	-43.2	-44.2	-40.0	-53.6	-50.0	-45.9	-51.4	-54.9	-61.4	-50.3	-48.3	-48.2
1989 FEBRUAR	3.4	-2.0	-1.9	-2.3	-4.5	1.7	2.6	1.5	-7.1	-9.4	-6.3	-1.0	-0.9
1989 MAERZ	21.4	21.4	20.8	23.3	32.5	30.6	24.9	25.0	33.4	42.3	28.7	24.9	25.0
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %													
1989 JAN.-MAERZ	19.4	18.1	18.7	16.4	12.8	13.1	8.1	12.1	12.7	24.5	13.5	16.7	16.8
1988 JANUAR	23.1	21.1	20.0	24.2	23.3	20.6	36.3	17.1	24.3	36.1	21.9	22.3	22.4
1988 FEBRUAR	36.5	36.1	39.7	26.1	26.2	25.9	25.6	25.2	26.3	28.3	29.1	32.8	32.5
1988 MAERZ	37.2	24.6	25.7	21.3	38.2	33.1	55.8	30.8	40.6	54.2	31.5	33.0	32.5
1988 APRIL	6.7	6.7	6.9	6.1	7.8	8.1	20.5	7.5	7.7	14.1	7.3	7.0	6.8
1988 MAI	10.0	8.8	12.4	-0.7	4.8	2.6	-10.6	5.7	5.6	12.5	1.7	7.5	7.6
1988 JUNI	8.4	9.4	11.7	3.1	5.5	0.8	27.1	-5.6	7.2	12.1	5.9	7.4	7.4
1988 JULI	2.2	12.1	17.4	-2.5	-4.3	-10.1	-15.0	-9.0	-2.3	-0.7	-1.9	2.7	2.6
1988 AUGUST	5.1	7.7	8.4	5.8	2.6	3.5	-8.6	5.0	2.2	2.5	3.2	5.0	4.9
1988 SEPTEMBER	3.6	3.3	2.0	7.3	-2.4	-0.7	-12.8	5.5	-3.0	-1.8	-2.4	1.2	1.4
1988 OKTOBER	0.0	-1.2	-1.2	-1.3	-5.9	-9.2	-14.2	-8.1	-4.8	-4.1	-4.3	-2.7	-2.7
1988 NOVEMBER	2.6	6.2	9.2	-1.6	-4.7	-1.1	-11.1	1.2	-5.9	-4.0	-6.5	0.6	0.6
1988 DEZEMBER	2.0	4.2	4.3	3.9	-2.1	2.6	-11.5	6.8	-3.8	1.0	-5.3	1.2	1.1
1989 JANUAR	22.4	23.0	25.8	14.9	10.9	14.5	9.2	17.4	9.5	11.8	16.1	18.3	18.4
1989 FEBRUAR	18.9	16.0	16.4	14.6	13.5	10.5	9.7	11.4	14.9	27.1	12.7	16.2	16.3
1989 MAERZ	17.4	16.0	15.0	19.2	13.9	14.1	6.0	8.8	13.8	34.5	12.1	15.9	15.9

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGWERBE
1.5 BESCHAEFFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BESCHAEFFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALTSUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KÄUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1988 MAERZ	2973	5276	21886	5562	2431	38128	674	69.9	16.9
1989 FEBRUAR	2875	5026	21081	5128	2142	36252	600	67.0	16.8
1989 MAERZ	2866	5021	21164	5260	2147	36458	590	78.4	17.0
HAMBURG									
1988 MAERZ	977	3921	12134	2495	762	20289	1282	43.4	17.4
1989 FEBRUAR	922	3731	12045	2273	675	19646	1250	42.5	17.1
1989 MAERZ	913	3733	12262	2305	697	19910	1270	49.5	16.9
NIEDERSACHSEN									
1988 MAERZ	5532	14500	56284	13354	4841	94511	3000	170.6	49.6
1989 FEBRUAR	5206	14514	58038	13734	4502	95994	3044	184.4	50.4
1989 MAERZ	5159	14467	59506	14841	4416	98389	3099	220.7	50.8
BREMEN									
1988 MAERZ	400	1678	6423	1066	503	10070	357	20.0	6.7
1989 FEBRUAR	400	1690	6418	1107	460	10075	337	21.4	7.1
1989 MAERZ	388	1692	6310	1087	454	9931	336	23.7	7.4
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1988 MAERZ	12376	34015	127025	31165	10844	215425	22289	473.9	142.3
1989 FEBRUAR	11555	33339	126005	29684	10073	210656	21638	463.3	140.6
1989 MAERZ	11582	33371	125778	30459	10106	211296	21723	516.5	143.7
HESSEN									
1988 MAERZ	3561	14257	48763	13894	4014	84489	11585	167.8	55.7
1989 FEBRUAR	3233	13831	46949	12954	3561	80528	10933	161.0	54.6
1989 MAERZ	3278	13847	47559	13274	3579	81537	11089	190.6	55.5
RHEINLAND-PFALZ									
1988 MAERZ	3327	8123	29083	13553	2783	56869	3316	117.9	30.2
1989 FEBRUAR	3140	8067	29415	13404	2398	56424	3406	121.1	30.7
1989 MAERZ	3133	8082	29828	13910	2398	57351	3501	139.2	31.8
BADEN-WUERTTEMBERG									
1988 MAERZ	8508	23810	91231	34477	7897	165923	30532	319.4	87.3
1989 FEBRUAR	8106	24010	88724	33987	6967	161794	29451	330.1	90.3
1989 MAERZ	8089	24028	88422	34221	6915	161675	29845	401.4	91.8
BAYERN									
1988 MAERZ	11875	30675	112585	24174	8218	187627	18087	326.0	113.2
1989 FEBRUAR	11319	30897	116768	25104	6963	191051	19132	367.3	119.3
1989 MAERZ	11262	30791	130660	30734	6981	210428	20175	485.6	117.7
SAARLAND									
1988 MAERZ	497	2378	8362	3562	738	15537	1021	31.6	8.4
1989 FEBRUAR	487	2445	8561	3497	711	15701	1096	31.8	8.9
1989 MAERZ	487	2445	8643	3529	688	15792	1115	36.9	9.2
BERLIN (WEST)									
1988 MAERZ	1254	5039	16579	8266	1003	32141	4852	69.7	22.2
1989 FEBRUAR	1208	5078	16168	7977	1010	31441	4781	66.5	22.4
1989 MAERZ	1190	5059	15939	8256	947	31391	4635	77.9	23.1

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LAENDERN

ZEITRAUM	AR- BEITTS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER			
								ORGA- NISAT- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		
ANZAHL													1 000 STD.	
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1988 MAERZ	23.0	1378	911	669	242	1278	332	52	259	946	338	473	3617	2429
1989 FEBRUAR	20.0	1253	879	643	236	1035	294	47	233	741	278	363	3189	2212
1989 MAERZ	21.0	1365	962	679	283	1272	327	58	246	945	357	454	3637	2409
HAMBURG														
1988 MAERZ	23.0	370	982	832	150	603	119	11	90	484	133	267	1955	1321
1989 FEBRUAR	20.0	369	822	689	133	553	118	28	52	435	126	222	1744	1176
1989 MAERZ	21.0	382	881	737	144	632	143	22	77	489	162	244	1895	1262
NIEDERSACHSEN														
1988 MAERZ	23.0	3020	2356	1695	661	2919	871	174	627	2048	739	914	8402	5693
1989 FEBRUAR	20.0	3199	2469	1766	703	2940	828	180	583	2112	863	936	8713	5898
1989 MAERZ	21.0	3793	2700	1864	836	3557	940	216	646	2617	1114	1094	10162	6709
BREMEN														
1988 MAERZ	23.0	225	430	316	114	335	128	14	94	207	67	125	990	669
1989 FEBRUAR	20.0	160	465	351	114	329	115	8	85	214	69	125	954	626
1989 MAERZ	21.0	188	447	349	98	385	123	3	84	262	76	145	1020	660
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1988 MAERZ	23.0	7043	8825	5518	3307	6654	1550	455	984	5104	1899	2529	22607	14196
1989 FEBRUAR	20.0	6214	7967	4871	3096	5746	1361	400	870	4385	1801	2078	20155	12674
1989 MAERZ	21.0	7028	8854	5469	3385	6578	1546	433	1018	5032	2041	2380	22536	14119
HESSEN														
1988 MAERZ	23.0	2515	2408	1835	573	3148	859	86	705	2289	735	987	8086	5224
1989 FEBRUAR	20.0	2086	2139	1654	485	2889	828	119	634	2061	717	954	7129	4583
1989 MAERZ	21.0	2525	2450	1828	622	3488	871	119	689	2617	934	1211	8488	5249
RHEINLAND-PFALZ														
1988 MAERZ	23.0	2101	1676	1261	415	2138	589	89	459	1549	771	525	5924	3970
1989 FEBRUAR	20.0	1938	1553	1161	392	1895	520	90	386	1375	673	511	5434	3667
1989 MAERZ	21.0	2389	1806	1305	501	2439	599	93	454	1840	934	661	6648	4307
BADEN-WUERTTEMBERG														
1988 MAERZ	23.0	7009	4334	3547	787	4956	1562	287	1170	3394	1349	1503	16364	12183
1989 FEBRUAR	20.0	6744	4019	3265	754	4437	1298	209	1004	3139	1365	1369	15269	11376
1989 MAERZ	21.0	8467	4752	3793	959	5844	1523	290	1123	4321	1980	1770	19163	13883
BAYERN														
1988 MAERZ	23.0	5786	4709	3983	726	4998	2097	445	1514	2901	788	1700	15679	12052
1989 FEBRUAR	20.0	5672	4793	4045	748	4937	2232	420	1685	2705	749	1627	15544	12091
1989 MAERZ	21.0	8522	5755	4766	989	7551	2783	532	2124	4768	1564	2584	22124	16367
SAARLAND														
1988 MAERZ	23.0	445	506	401	105	648	126	20	98	522	226	189	1599	972
1989 FEBRUAR	20.0	365	405	330	75	545	147	20	99	398	161	172	1316	843
1989 MAERZ	21.0	482	489	406	83	699	176	23	117	523	203	217	1671	1065
BERLIN (WEST)														
1988 MAERZ	23.0	1027	806	591	215	1145	553	62	471	592	141	421	2978	2171
1989 FEBRUAR	20.0	1016	722	505	217	1020	441	55	373	579	159	394	2758	1962
1989 MAERZ	21.0	1032	818	596	222	1165	505	54	434	660	163	469	3015	2133

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGWERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) NACH LAENDERN
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			DEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU								BAUGEWERB- LICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMT- UMSATZ
		ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER				
							ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN			
SCHLESWIG-HOLSTEIN														
1988 MAERZ	91.3	76.9	55.8	21.1	85.7	27.0	3.1	23.1	58.7	22.8	29.7	257.2	261.2	
1989 FEBRUAR	87.3	76.2	55.1	21.1	72.4	18.6	2.4	15.2	53.8	24.4	23.7	237.5	240.6	
1989 MAERZ	110.2	95.1	67.9	27.2	98.9	28.9	3.7	23.3	69.9	29.8	32.5	306.9	311.1	
HAMBURG														
1988 MAERZ	50.0	86.3	74.9	11.5	61.7	10.5	1.0	8.1	51.3	12.0	30.0	198.1	200.9	
1989 FEBRUAR	50.2	98.7	83.6	15.0	64.6	12.8	1.7	6.8	51.8	14.3	20.9	213.5	216.9	
1989 MAERZ	29.7	93.5	76.9	16.7	77.5	11.7	1.3	5.1	65.8	18.6	24.2	200.7	206.7	
NIEDERSACHSEN														
1988 MAERZ	194.0	211.7	158.4	53.3	229.3	75.8	12.2	55.2	153.5	50.1	74.8	640.8	650.7	
1989 FEBRUAR	238.9	218.4	162.0	56.4	220.5	70.7	14.4	49.8	149.8	58.2	72.8	689.7	700.8	
1989 MAERZ	272.3	246.0	185.8	60.2	278.4	83.1	18.6	56.2	195.3	87.8	83.8	807.7	819.9	
BREMEN														
1988 MAERZ	13.3	40.7	32.4	8.3	25.7	13.1	2.2	8.2	12.6	4.0	7.6	79.8	80.9	
1989 FEBRUAR	11.5	44.3	32.5	11.8	34.4	13.9	1.1	9.9	20.5	5.6	12.6	90.2	91.2	
1989 MAERZ	17.7	46.3	35.5	10.9	36.0	13.9	0.8	10.0	22.1	8.6	11.4	100.1	102.5	
NORDRHEIN-WESTFALEN														
1988 MAERZ	488.6	771.0	505.2	265.8	544.0	135.8	42.0	85.1	408.2	153.3	208.2	1808.6	1829.1	
1989 FEBRUAR	431.7	691.4	451.2	240.3	452.4	111.7	29.9	71.3	340.7	126.7	180.3	1584.1	1603.3	
1989 MAERZ	520.0	867.3	556.0	311.3	571.4	147.3	35.4	103.3	424.1	178.4	204.6	1963.9	1987.6	
HESSEN														
1988 MAERZ	182.3	206.2	170.5	35.7	318.4	79.7	6.3	68.7	238.7	46.9	99.2	708.2	723.5	
1989 FEBRUAR	154.7	206.1	167.4	38.8	222.8	67.6	10.3	53.9	155.2	47.5	82.1	584.6	593.8	
1989 MAERZ	176.2	230.5	182.2	48.3	274.6	88.4	9.7	72.0	186.2	61.9	96.6	682.5	693.3	
RHEINLAND-PFALZ														
1988 MAERZ	149.2	138.5	108.8	29.7	159.7	64.8	7.3	54.0	94.9	45.3	39.1	448.6	455.6	
1989 FEBRUAR	123.6	116.7	82.9	33.8	150.2	47.5	5.8	38.6	102.7	44.8	44.0	392.3	397.3	
1989 MAERZ	141.8	159.2	123.9	35.2	225.8	61.9	6.8	49.5	163.9	72.2	78.0	528.0	535.0	
BADEN-WUERTTEMBERG														
1988 MAERZ	515.7	374.6	308.9	65.8	411.4	123.3	20.7	94.1	288.1	101.8	140.2	1304.7	1329.3	
1989 FEBRUAR	498.6	363.1	311.1	52.0	334.2	97.9	13.9	77.8	236.3	95.2	112.8	1201.4	1230.1	
1989 MAERZ	618.7	418.7	348.5	70.2	455.4	125.7	21.2	87.0	329.7	147.9	137.7	1496.4	1528.3	
BAYERN														
1988 MAERZ	429.2	412.5	345.6	66.9	467.9	166.0	30.1	126.6	301.9	87.2	181.4	1322.1	1353.2	
1989 FEBRUAR	442.5	404.9	340.8	64.1	422.7	172.4	26.2	135.9	250.3	75.7	151.3	1279.5	1307.8	
1989 MAERZ	601.1	534.6	446.5	88.1	563.3	228.7	34.2	158.4	334.7	96.2	208.7	1721.3	1760.7	
SAARLAND														
1988 MAERZ	37.7	41.4	33.9	7.5	44.4	14.2	1.6	12.1	30.2	11.0	13.4	123.6	126.9	
1989 FEBRUAR	28.2	34.3	27.6	6.6	41.4	14.4	1.9	12.0	27.0	11.5	11.7	104.0	108.7	
1989 MAERZ	28.0	42.7	36.0	6.7	68.9	23.6	1.8	17.4	45.3	18.3	20.5	139.6	146.1	
BERLIN (WEST)														
1988 MAERZ	78.6	82.5	63.3	19.3	87.6	44.3	6.0	35.5	43.3	11.7	29.9	248.7	254.7	
1989 FEBRUAR	90.0	78.6	53.6	25.0	77.7	32.1	4.9	25.8	45.6	12.5	31.3	246.3	250.5	
1989 MAERZ	102.6	99.0	77.0	22.0	124.0	48.0	7.1	38.9	76.0	15.3	58.9	325.6	331.8	

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.8 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBEPICHTSKREIS INSGESAMT

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFTE					BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER			INSGESAMT			DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE							
			ANZAHL									MILL. DM
1988 JAN.-MAERZ	11292	612773	363670	115613	27280	3804.6	1327.9	157228	95708	13463.0	8169.7	
1989 JAN.-MAERZ	11001	620312	372360	118147	24363	4464.7	1369.9	180772	107878	15629.8	9625.4	
1987 MAERZ	11677	626262	368097	118425	32692	1106.5	429.5	49328	30139	3912.1	2418.6	
1987 APRIL	11614	665528	394638	131944	31917	1705.2	442.6	78603	49344	5167.5	3035.1	
1987 MAI	11594	676633	402716	136810	30456	1744.8	447.8	78307	43155	6113.2	3429.3	
1987 JUNI	11583	682235	409850	136570	28944	1852.2	473.3	80775	45064	6844.4	3820.7	
1987 JULI	11535	687660	411043	142509	27717	1968.5	464.2	86531	47841	7588.3	4206.2	
1987 AUGUST	11550	693777	413158	144709	28813	1837.5	458.8	77350	42371	7253.4	3991.9	
1987 SEPTEMBER	11504	694310	419558	149843	29587	1934.8	452.6	90563	49693	8003.5	4417.3	
1987 OKTOBER	11374	692315	411520	144483	29154	1956.9	450.9	90957	49972	8504.3	4674.6	
1987 NOVEMBER	11389	685506	408781	140576	28890	2391.6	670.0	81162	44794	8439.4	4503.9	
1987 DEZEMBER	11363	671421	400680	134612	28502	1747.9	508.5	58646	33303	9465.6	5416.5	
1988 JANUAR	11310	620383	368410	117710	27773	1311.6	444.7	48574	30105	4171.7	2453.3	
1988 FEBRUAR	11293	605259	358895	113068	27184	1190.3	438.7	49552	30387	4145.6	2583.3	
1988 MAERZ	11273	612682	363706	116062	26882	1302.7	444.5	59102	35216	5145.8	3133.2	
1988 APRIL	11253	651165	389196	129408	26619	1641.8	454.5	72987	40310	5497.8	3217.9	
1988 MAI	11214	661723	395340	133810	26518	1831.6	468.3	79575	43683	6521.5	3731.3	
1988 JUNI	11202	666435	401674	133059	25553	1868.9	494.6	81163	44820	7343.3	4140.4	
1988 JULI	11170	670282	400802	139386	24355	1837.4	482.5	76003	42029	7730.1	4438.9	
1988 AUGUST	11153	676462	403351	140538	26321	1978.0	480.3	80077	43984	7563.5	4213.0	
1988 SEPTEMBER	11124	676761	404085	139523	26491	1920.1	466.7	86150	47258	8022.3	4480.4	
1988 OKTOBER	11095	675536	404072	138246	26296	1895.8	467.2	83710	46265	8172.3	4522.2	
1988 NOVEMBER	11096	670707	402263	135529	25975	2363.4	691.6	75413	42496	8392.9	4671.5	
1988 DEZEMBER	11080	657995	395282	130687	25495	1719.9	521.5	58186	33552	9476.6	5546.6	
1989 JANUAR	11025	617766	370832	116640	24765	1503.1	458.9	57298	34867	4863.9	2970.5	
1989 FEBRUAR	10994	612426	367414	115372	24204	1348.1	452.8	55522	33443	4764.1	2982.7	
1989 MAERZ	10983	630745	378835	122430	24121	1613.6	458.2	67952	39568	6001.9	3672.2	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %												
1987 MAERZ	-0.2	3.3	4.0	5.9	-0.5	21.4	1.5	27.4	19.6	22.7	24.4	
1987 APRIL	-0.5	6.3	7.2	11.4	-2.4	54.1	3.0	59.3	43.8	32.1	25.5	
1987 MAI	-0.2	1.7	2.0	3.7	-4.6	2.3	1.2	-0.4	-0.4	18.3	13.0	
1987 JUNI	-0.1	0.8	1.8	-0.2	-5.0	6.2	5.7	3.2	4.4	12.0	11.4	
1987 JULI	-0.4	0.8	0.3	4.3	-4.2	6.3	-1.9	7.1	6.2	10.9	10.1	
1987 AUGUST	0.1	0.9	0.5	1.5	4.0	-6.7	-1.2	-10.6	-11.4	-4.4	-5.1	
1987 SEPTEMBER	-0.4	0.1	0.1	-0.6	2.7	5.3	-1.3	17.1	17.3	10.3	10.7	
1987 OKTOBER	-1.1	-0.3	-0.5	0.4	-1.5	1.1	-0.4	0.4	0.6	6.3	5.8	
1987 NOVEMBER	0.1	-1.0	-0.7	-2.7	-0.9	22.2	48.6	-10.8	-10.4	-0.8	-3.7	
1987 DEZEMBER	-0.2	-2.1	-2.0	-4.2	-1.3	-26.9	-24.1	-27.7	-25.7	12.2	20.3	
1988 JANUAR	-0.5	-7.6	-8.1	-12.6	-2.6	-25.0	-12.5	-17.2	-9.6	-55.9	-54.7	
1988 FEBRUAR	-0.2	-2.4	-2.6	-3.9	-2.1	-9.2	-1.3	2.0	0.9	-0.6	5.3	
1988 MAERZ	-0.2	1.2	1.3	2.6	-1.1	9.4	1.3	19.3	15.9	24.1	21.3	
1988 APRIL	-0.2	6.3	7.0	11.5	-1.0	26.0	2.2	23.5	14.5	6.8	2.7	
1988 MAI	-0.3	1.6	1.6	3.4	-0.4	11.6	3.0	9.0	8.4	18.6	16.0	
1988 JUNI	-0.1	0.7	1.6	-0.6	-3.6	2.0	5.6	2.0	2.6	12.6	11.0	
1988 JULI	-0.3	0.6	-0.2	4.8	-4.7	-1.7	-2.4	-6.4	-6.2	5.3	7.2	
1988 AUGUST	-0.2	0.9	0.6	0.8	8.1	7.7	-0.5	5.4	4.7	-2.2	-5.1	
1988 SEPTEMBER	-0.3	0.0	0.2	-0.7	0.6	-2.9	-2.8	7.6	7.4	6.1	6.3	
1988 OKTOBER	-0.3	-0.2	-0.0	-0.9	-0.7	-1.3	0.1	-2.8	-2.1	1.9	0.9	
1988 NOVEMBER	0.0	-0.7	-0.4	-2.0	-1.2	24.7	48.0	-9.9	-8.1	2.7	3.3	
1988 DEZEMBER	-0.1	-1.9	-1.7	-3.6	-1.8	-27.2	-24.6	-22.8	-21.0	12.9	18.7	
1989 JANUAR	-0.5	-6.1	-6.2	-10.7	-2.9	-12.6	-12.0	-1.5	3.9	-48.7	-46.4	
1989 FEBRUAR	-0.3	-0.9	-0.9	-1.1	-2.3	-10.3	-1.3	-3.1	-4.1	-2.1	0.4	
1989 MAERZ	-0.1	3.0	3.1	6.1	-0.3	19.7	1.2	22.4	18.3	26.0	23.1	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %												
1989 JAN.-MAERZ	-2.6	1.2	2.4	2.2	-10.7	17.4	3.2	15.0	12.7	16.1	17.8	
1988 JANUAR	-3.9	-1.7	-0.4	-1.5	-17.5	36.4	2.8	63.4	55.6	20.3	18.0	
1988 FEBRUAR	-3.5	-0.1	1.4	1.1	-17.2	30.6	3.7	27.9	20.5	30.0	32.9	
1988 MAERZ	-3.5	-2.2	-1.2	-2.0	-17.8	17.7	3.5	19.8	16.8	31.5	29.5	
1988 APRIL	-3.1	-2.2	-1.4	-1.9	-16.6	-3.7	2.7	-7.1	-7.0	6.4	6.0	
1988 MAI	-3.3	-2.2	-1.8	-2.2	-12.9	5.0	4.6	1.6	1.2	6.7	8.8	
1988 JUNI	-3.3	-2.3	-2.0	-2.6	-11.7	0.9	4.5	0.5	-0.5	7.3	8.4	
1988 JULI	-3.2	-2.5	-2.5	-2.2	-12.1	-6.7	3.9	-12.2	-12.1	1.9	5.5	
1988 AUGUST	-3.4	-2.5	-2.4	-2.9	-8.6	7.6	4.7	3.5	3.8	4.3	5.5	
1988 SEPTEMBER	-3.3	-2.5	-2.3	-3.0	-10.5	-0.8	3.1	-4.9	-4.9	0.2	1.4	
1988 OKTOBER	-2.5	-2.4	-1.8	-4.3	-9.8	-3.1	3.6	-8.0	-7.4	-3.9	-3.3	
1988 NOVEMBER	-2.6	-2.2	-1.6	-3.6	-10.1	-1.2	3.2	-7.1	-5.1	-0.6	3.7	
1988 DEZEMBER	-2.5	-2.0	-1.3	-2.9	-10.6	-1.6	2.6	-0.8	0.7	0.1	2.4	
1989 JANUAR	-2.5	-0.4	0.7	-0.9	-10.8	14.6	3.2	18.0	15.8	16.6	21.1	
1989 FEBRUAR	-2.6	1.2	2.4	2.0	-11.0	13.3	3.2	12.0	10.1	14.9	15.5	
1989 MAERZ	-2.6	2.9	4.2	5.5	-10.3	23.9	3.1	15.0	12.4	16.6	17.2	

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE				BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE							1 000 STD.	MILL. DM
ANZAHL				MILL. DM		1 000 STD.		MILL. DM			
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1988 MAERZ	490	22012	13159	4143	1411	45.3	12.0	2132	1144	162.7	96.8
1989 FEBRUAR	462	21157	12908	3848	1244	43.9	12.1	1883	1086	150.7	89.5
1989 MAERZ	463	21306	12959	3947	1247	51.4	12.3	2185	1180	195.3	116.1
HAMBURG											
1988 MAERZ	240	15117	9403	2065	610	34.3	14.8	1519	954	155.1	98.4
1989 FEBRUAR	226	14796	9477	1867	546	34.0	14.6	1349	838	170.7	109.2
1989 MAERZ	228	15011	9647	1893	564	39.7	14.4	1469	901	169.1	92.9
NIEDERSACHSEN											
1988 MAERZ	1287	58089	34841	10680	2535	114.9	38.3	5331	2941	441.4	255.0
1989 FEBRUAR	1259	59861	36453	11015	2371	125.2	39.1	5560	3072	459.4	274.5
1989 MAERZ	1250	61589	37375	11903	2326	149.8	39.4	6490	3436	544.6	314.9
BREMEN											
1988 MAERZ	123	7975	5263	922	408	16.7	5.8	760	456	65.1	45.4
1989 FEBRUAR	120	7946	5239	957	370	17.8	6.2	756	446	76.2	45.6
1989 MAERZ	119	7836	5151	940	365	19.7	6.4	805	463	82.1	50.8
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1988 MAERZ	2116	142151	87719	22575	6657	338.3	116.0	14854	7599	1289.8	696.5
1989 FEBRUAR	2038	140187	87495	21836	6180	332.8	114.9	13296	6806	1134.2	620.1
1989 MAERZ	2042	140645	87337	22406	6200	371.0	117.5	14924	7619	1415.6	765.6
HESSEN											
1988 MAERZ	903	58581	34256	10802	2625	122.5	46.9	5566	2989	534.3	282.1
1989 FEBRUAR	895	58116	34388	10409	2445	121.9	46.9	5169	2824	449.3	268.9
1989 MAERZ	900	58852	34835	10666	2457	144.3	47.7	6159	3176	527.6	309.7
RHEINLAND-PFALZ											
1988 MAERZ	712	37229	19087	10340	1614	83.3	24.4	3969	2226	315.6	206.0
1989 FEBRUAR	686	37168	19416	10262	1375	86.0	24.8	3619	2061	279.1	159.4
1989 MAERZ	685	37838	19689	10650	1375	98.8	25.7	4465	2397	390.4	212.4
BADEN-WUERTTEMBERG											
1988 MAERZ	1993	106894	59312	26599	4323	222.1	68.7	10447	6759	901.8	586.3
1989 FEBRUAR	1918	104645	57816	26317	3781	228.9	71.0	9683	6221	816.4	557.6
1989 MAERZ	1914	104611	57619	26498	3753	279.6	72.1	12184	7480	1023.0	663.4
BAYERN											
1988 MAERZ	2636	130355	81841	18805	5357	245.8	94.1	11148	8019	993.9	669.1
1989 FEBRUAR	2591	133843	85196	19686	4539	277.8	99.0	11130	8144	953.5	677.0
1989 MAERZ	2589	148319	95332	24101	4551	367.2	97.7	15734	10706	1278.1	906.5
SAARLAND											
1988 MAERZ	182	9835	5428	2587	478	22.1	5.8	1034	523	83.0	51.0
1989 FEBRUAR	202	10301	5672	2721	478	23.1	6.2	880	481	73.6	44.5
1989 MAERZ	202	10365	5726	2746	463	26.7	6.4	1108	595	104.2	58.6
BERLIN (WEST)											
1988 MAERZ	591	24444	13397	6544	864	57.2	17.7	2342	1606	203.0	146.5
1989 FEBRUAR	597	24406	13354	6454	875	55.7	18.0	2197	1464	200.9	136.6
1989 MAERZ	591	24373	13165	6680	820	65.2	18.6	2429	1615	271.7	181.2

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.10 AUFTRAGSEINGANG NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT

MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSSBAU						INS-GESAMT	DAVON		
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER		HOCH-BAU	TIEF-BAU	
							ORGANISATIONEN	GEBIETS-KORPER-SCHAFTEN		STRASSEN-BAU				GEBIETS-KORPER-SCHAFTEN
1988 JAN.-MAERZ	3153.6	6533.7	5162.8	1370.9	6324.2	1660.8	265.9	1274.2	4563.4	1728.3	2283.2	16084.8	10050.5	6034.3
1989 JAN.-MAERZ	3620.0	7386.5	5565.6	1820.9	6962.1	1857.6	307.4	1366.7	5104.5	1913.6	2579.9	18060.7	11135.3	6925.4
1987 MAERZ	1253.9	2022.0	1553.7	468.4	2964.8	777.8	101.1	644.0	2187.0	857.1	1047.0	6267.0	3611.7	2655.3
1987 APRIL	1130.4	2131.2	1649.6	481.6	2890.4	767.7	108.7	599.4	2122.7	876.6	1024.4	6183.6	3579.4	2604.3
1987 MAI	1064.5	2114.7	1642.9	471.9	2812.2	695.0	124.7	540.9	2117.2	978.7	925.8	6021.1	3432.0	2589.1
1987 JUNI	1285.2	2277.6	1705.2	572.4	3400.5	873.2	161.4	673.4	2527.2	1091.1	1073.2	6995.6	3896.0	3099.6
1987 JULI	1062.0	2228.6	1673.4	555.2	3090.1	894.5	121.9	719.2	2195.7	1012.5	981.9	6412.5	3661.6	2750.8
1987 AUGUST	1085.8	1998.8	1490.2	508.6	3016.0	769.4	132.4	580.8	2246.6	1020.1	1064.2	6127.8	3372.5	2755.3
1987 SEPTEMBER	1314.3	2332.7	1795.6	537.1	3524.5	970.1	180.0	695.6	2554.4	1195.7	1122.2	7199.4	4107.9	3091.5
1987 OKTOBER	1164.9	2181.6	1676.6	505.0	2873.1	700.1	121.1	533.7	2173.0	895.1	1149.0	6240.6	3562.6	2678.0
1987 NOVEMBER	889.0	1908.0	1467.8	440.2	2326.0	849.1	227.4	585.1	1476.9	600.5	733.7	5140.8	3223.7	1917.2
1987 DEZEMBER	953.2	1897.1	1399.0	498.1	2353.3	627.0	93.1	496.5	1726.3	575.4	899.7	5219.5	2995.1	2224.4
1988 JANUAR	738.6	1815.4	1447.8	367.6	1365.3	359.4	39.6	292.3	1005.8	292.2	500.8	3940.3	2566.8	1373.5
1988 FEBRUAR	944.7	1902.1	1458.0	444.1	1757.9	519.2	92.9	397.0	1238.7	444.6	597.8	4629.0	2946.2	1682.8
1988 MAERZ	1470.3	2816.1	2257.0	559.1	3201.1	782.2	133.4	584.9	2418.9	991.5	1184.6	7515.6	4537.6	2978.0
1988 APRIL	1170.1	2363.2	1860.4	502.8	2952.7	829.5	107.5	679.4	2123.3	990.9	955.0	6513.8	3887.7	2626.1
1988 MAI	1423.6	2347.3	1820.0	527.3	2891.2	725.9	129.2	537.0	2165.2	1013.9	961.7	6690.0	3997.4	2692.6
1988 JUNI	1375.4	2575.4	1937.3	638.1	3492.8	942.0	160.6	684.9	2550.8	1180.7	1174.1	7480.4	4291.6	3188.9
1988 JULI	1194.6	2455.0	1874.7	580.3	3331.1	745.8	137.6	558.0	2585.3	1091.4	1293.3	7016.4	3850.9	3165.6
1988 AUGUST	1225.0	2505.8	1820.5	585.2	2954.2	839.0	118.5	635.3	2115.2	1001.8	931.1	6717.2	4016.7	2700.4
1988 SEPTEMBER	1386.1	2683.9	2058.4	625.5	3566.0	824.9	135.5	628.4	2741.0	1105.1	1401.1	7666.2	4299.7	3366.5
1988 OKTOBER	1091.4	2372.5	1772.9	599.6	2942.2	857.5	122.2	675.8	2084.7	936.2	961.6	6430.3	3745.9	2684.3
1988 NOVEMBER	979.2	2100.6	1606.5	494.1	2233.3	641.7	90.2	452.0	1591.6	591.9	850.2	5330.3	3244.6	2085.7
1988 DEZEMBER	1044.8	2227.6	1696.2	531.4	2338.9	597.6	87.5	450.2	1741.3	607.7	967.4	5635.1	3362.4	2272.7
1989 JANUAR	941.7	2050.4	1508.7	541.7	1730.4	491.0	70.1	357.8	1239.4	431.6	623.3	4743.7	2962.6	1781.1
1989 FEBRUAR	1077.2	2307.8	1782.8	525.0	1914.3	558.6	115.3	411.6	1355.7	532.2	653.9	5339.3	3452.6	1880.7
1989 MAERZ	1601.1	3028.3	2274.1	754.2	3317.5	808.0	122.1	597.3	2509.5	949.7	1302.8	7983.8	4720.1	3263.7
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %														
1987 MAERZ	63.4	29.5	23.4	54.7	76.4	72.6	5.2	93.9	77.8	125.8	73.9	55.5	44.6	73.2
1987 APRIL	-9.9	5.4	6.2	2.8	-2.5	-1.3	7.5	-6.9	-2.9	2.3	-2.2	-1.3	-0.9	-1.9
1987 MAI	-5.8	-0.8	-0.4	-2.0	-2.7	-9.5	14.7	-9.8	-0.3	11.7	-9.6	-2.6	-4.1	-0.6
1987 JUNI	20.7	7.7	3.8	21.3	20.9	25.6	29.4	24.5	19.4	11.5	15.9	16.2	13.5	19.7
1987 JULI	-17.4	-2.2	-1.9	-3.0	-9.1	2.4	-24.5	6.8	-13.1	-7.2	-8.5	-8.3	-6.0	-11.3
1987 AUGUST	2.2	-10.3	-10.9	-8.4	-2.4	-14.0	8.6	-19.2	2.3	0.8	8.4	-4.4	-7.9	0.2
1987 SEPTEMBER	21.0	16.7	20.5	5.6	16.9	26.1	36.0	19.8	13.7	17.2	5.5	17.5	21.8	12.2
1987 OKTOBER	-11.4	-6.5	-6.6	-6.0	-18.5	-27.8	-32.7	-23.3	-14.9	-25.1	2.4	-13.3	-13.3	-13.4
1987 NOVEMBER	-23.7	-12.5	-12.5	-12.8	-19.0	21.3	87.8	9.6	-32.0	-32.9	-36.1	-17.6	-9.5	-28.4
1987 DEZEMBER	7.2	-0.6	-4.7	13.2	1.2	-26.2	-59.0	-15.1	16.9	-4.2	22.6	1.5	-7.1	16.0
1988 JANUAR	-22.5	-4.3	3.5	-26.2	-42.0	-42.7	-57.5	-41.1	-41.7	-49.2	-44.3	-24.5	-14.3	-38.3
1988 FEBRUAR	27.9	4.8	0.7	20.8	28.8	44.5	134.7	35.8	23.1	52.1	19.4	17.5	14.8	22.5
1988 MAERZ	55.6	48.0	54.8	25.9	82.1	50.7	43.6	47.3	95.3	123.0	98.1	62.4	54.0	77.0
1988 APRIL	-20.4	-16.1	-17.6	-10.1	-7.8	6.0	-19.4	16.2	-12.2	-0.1	-19.4	-13.3	-14.3	-11.8
1988 MAI	21.7	-0.7	-2.2	4.9	-2.1	-12.5	20.2	-21.0	2.0	2.3	0.7	2.7	2.8	2.5
1988 JUNI	-3.4	9.7	6.4	21.0	20.8	29.8	24.3	27.5	17.8	16.5	22.1	11.8	7.4	18.4
1988 JULI	-13.1	-4.7	-3.2	-9.1	-4.6	-20.8	-14.3	-18.5	1.4	-7.6	10.2	-6.2	-10.3	-0.7
1988 AUGUST	2.5	2.1	2.4	0.9	-11.3	12.5	-13.9	13.8	-18.2	-8.2	-28.0	-4.3	4.3	-14.7
1988 SEPTEMBER	13.2	7.1	7.2	6.9	20.7	-1.7	14.4	-1.1	29.6	10.3	50.5	14.1	7.0	24.7
1988 OKTOBER	-21.3	-11.6	-13.9	-4.1	-17.5	3.9	-9.8	7.6	-23.9	-15.3	-31.4	-16.1	-12.9	-20.3
1988 NOVEMBER	-10.3	-11.5	-9.4	-17.6	-24.1	-25.2	-26.2	-33.1	-23.7	-36.8	-11.6	-17.1	-13.4	-22.3
1988 DEZEMBER	6.7	6.0	5.6	7.6	4.7	-6.9	-3.0	-0.4	9.4	2.7	13.8	5.7	3.6	9.0
1989 JANUAR	-9.9	-8.0	-11.1	1.9	-26.0	-17.8	-19.9	-20.5	-28.8	-29.0	-35.6	-15.8	-11.9	-21.6
1989 FEBRUAR	14.4	12.6	18.2	-3.1	10.6	13.8	64.5	15.0	9.4	23.3	4.9	12.4	16.5	5.6
1989 MAERZ	48.6	31.2	27.6	43.6	73.3	44.6	5.9	45.1	85.1	78.5	99.2	49.7	36.7	73.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1989 JAN.-MAERZ	14.8	13.1	7.8	32.8	10.1	11.8	15.6	7.3	9.5	10.7	13.0	12.3	10.8	14.8
1988 JANUAR	27.7	29.3	34.0	13.6	5.1	-17.1	-47.9	-7.8	16.2	17.6	9.0	19.5	21.7	15.5
1988 FEBRUAR	23.1	21.8	15.8	46.7	4.6	15.2	-3.4	19.5	0.7	17.1	-0.7	14.8	17.9	9.8
1988 MAERZ	17.3	39.3	45.3	19.4	8.0	0.6	32.0	-9.2	10.6	15.7	13.1	19.9	25.6	12.2
1988 APRIL	3.5	10.9	12.8	4.4	2.2	8.0	-1.1	13.3	0.0	13.0	-6.8	5.3	8.6	0.8
1988 MAI	33.7	11.0	10.8	11.7	2.8	4.4	3.6	-0.7	2.3	3.6	3.9	11.1	16.5	4.0
1988 JUNI	7.0	13.1	13.6	11.5	2.7	7.9	-0.5	1.7	0.9	8.2	9.4	6.9	10.2	2.9
1988 JULI	12.5	10.2	12.0	4.5	7.8	-16.6	12.9	-22.4	17.7	7.8	31.7	9.4	5.2	15.1
1988 AUGUST	12.8	25.4	28.9	15.1	-2.0	9.0	-10.5	9.4	-5.9	-1.8	-12.5	9.6	19.1	-2.0
1988 SEPTEMBER	5.5	15.1	14.6	16.5	1.2	-15.0	-24.7	-9.7	7.3	-7.6	24.8	6.5	4.7	8.9
1988 OKTOBER	-6.3	8.8	5.7	18.7	2.4	22.5	0.9	26.6	-4.1	4.6	-16.3	3.0	5.1	0.2
1988 NOVEMBER	10.1	10.1	9.5	12.2	-4.0	-24.4	-60.3	-22.7	7.8	-1.4	15.9	3.7	0.7	8.8
1988 DEZEMBER	9.6	17.4	21.2	5.7	-0.6	-4.7	-6.1	-9.3	0.9	5.6	7.5	8.0	12.3	2.2
1989 JANUAR	27.5	12.9	4.2	47.4	26.7	36.6	77.1	22.4	23.2	47.7	24.5	20.4	15.4	29.7
1989 FEBRUAR	14.0	21.3	22.3	18.2	8.9	7.6	24.1	3.7	9.4	19.7	9.4	15.2	17.2	11.8
1989 MAERZ	8.9	7.5	0.8	34.9	3.6	3.3	-8.5	2.1	3.7	-4.2	10.0	6.2	4.0	9.6

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEBERBE
1.11 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBEIT								
1988 MAERZ	4537.6	74.2	1470.3	24.0	2978.0	48.7	7515.6	122.9
1989 FEBRUAR	3452.6	56.3	1077.2	17.6	1880.7	30.7	5333.3	87.0
1989 MAERZ	4720.1	77.0	1601.1	26.1	3263.7	53.2	7983.8	130.2
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1988 MAERZ	138.7	53.1	45.3	17.3	113.5	43.4	252.1	96.5
1989 FEBRUAR	89.5	35.0	26.3	10.3	60.3	23.6	149.8	58.6
1989 MAERZ	136.6	53.4	44.7	17.5	105.0	41.1	241.7	94.5
HAMBURG								
1988 MAERZ	154.5	98.6	38.3	24.4	77.5	49.5	231.9	148.0
1989 FEBRUAR	100.8	63.1	19.5	12.2	47.3	29.6	148.1	92.7
1989 MAERZ	174.4	109.2	28.5	17.8	82.2	51.5	256.6	160.6
NIEDERSACHSEN								
1988 MAERZ	321.1	44.7	102.6	14.3	310.3	43.2	631.4	87.8
1989 FEBRUAR	318.1	44.4	82.5	11.5	182.3	25.4	500.4	69.8
1989 MAERZ	381.9	53.3	137.0	19.1	317.6	44.3	699.5	97.6
BREMEN								
1988 MAERZ	29.8	45.6	7.8	12.0	27.9	42.7	57.7	88.3
1989 FEBRUAR	33.3	50.6	5.6	8.5	24.9	37.7	58.2	88.3
1989 MAERZ	41.6	63.1	5.0	7.6	35.8	54.3	77.5	117.4
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1988 MAERZ	855.2	51.3	238.7	14.3	599.9	36.0	1455.1	87.3
1989 FEBRUAR	680.9	40.6	187.3	11.2	475.3	28.3	1156.2	69.0
1989 MAERZ	906.9	54.1	252.8	15.1	769.8	45.9	1676.6	100.0
HESSEN								
1988 MAERZ	374.8	67.5	127.3	22.9	268.3	48.3	643.1	115.8
1989 FEBRUAR	453.9	82.0	79.9	14.5	235.5	42.6	689.4	124.6
1989 MAERZ	463.5	83.8	126.2	22.8	362.7	65.6	826.2	149.4
RHEINLAND-PFALZ								
1988 MAERZ	238.8	66.2	62.6	17.4	164.6	45.6	403.4	111.9
1989 FEBRUAR	151.4	41.6	44.0	12.1	110.6	30.4	262.1	72.1
1989 MAERZ	249.2	68.5	86.4	23.8	187.1	51.4	436.3	120.0
BADEN-WUERTTEMBERG								
1988 MAERZ	738.7	79.0	259.6	27.8	541.2	57.9	1279.9	136.9
1989 FEBRUAR	550.3	58.8	225.7	24.1	306.8	32.8	857.1	91.7
1989 MAERZ	786.3	84.1	314.5	33.6	501.7	53.6	1287.9	137.7
BAYERN								
1988 MAERZ	1181.8	107.0	441.5	40.0	669.6	60.6	1851.5	167.7
1989 FEBRUAR	852.0	77.7	323.1	29.5	330.9	30.2	1182.9	107.9
1989 MAERZ	1265.5	115.4	472.3	43.1	705.4	64.3	1970.8	179.7
SAARLAND								
1988 MAERZ	38.8	37.2	10.3	9.9	54.1	52.0	92.9	89.2
1989 FEBRUAR	39.9	37.8	9.4	8.9	31.1	29.5	70.9	67.3
1989 MAERZ	46.3	44.0	15.4	14.7	65.7	62.4	112.1	106.4
BERLIN (WEST)								
1988 MAERZ	465.4	247.0	136.4	72.4	151.1	80.2	616.5	327.2
1989 FEBRUAR	182.5	89.6	74.0	36.3	75.8	37.2	258.3	126.8
1989 MAERZ	267.9	131.5	118.3	58.1	130.7	64.2	398.6	195.7

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEBERBE
1.12 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGBIET									
1988 MAERZ	4537.6	74.2	1470.3	24.0	2978.0	48.7	7515.6	122.9	0.7
1989 FEBRUAR	3452.6	56.3	1077.2	17.6	1880.7	30.7	5333.3	87.0	0.5
1989 MAERZ	4720.1	77.0	1601.1	26.1	3263.7	53.2	7983.8	130.2	0.7
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1988 MAERZ	147.0	56.3	58.7	22.5	111.0	42.5	257.9	98.7	0.5
1989 FEBRUAR	81.9	32.0	27.0	10.6	64.2	25.1	146.0	57.1	0.3
1989 MAERZ	144.4	56.5	47.0	18.4	93.1	36.4	237.6	92.9	0.5
HAMBURG									
1988 MAERZ	127.5	81.4	16.9	10.8	90.7	57.9	218.2	139.3	0.9
1989 FEBRUAR	104.7	65.5	9.2	5.8	48.6	30.4	153.3	96.0	0.7
1989 MAERZ	164.7	103.1	16.7	10.5	95.7	59.9	260.4	163.0	1.1
NIEDERSACHSEN									
1988 MAERZ	355.6	49.5	124.7	17.3	302.1	42.0	657.6	91.5	0.5
1989 FEBRUAR	334.3	46.7	96.8	13.5	186.4	26.0	520.7	72.7	0.4
1989 MAERZ	419.4	58.5	154.3	21.5	337.4	47.1	756.8	105.6	0.6
BREMEN									
1988 MAERZ	34.5	52.8	6.7	10.2	29.7	45.5	64.2	98.3	0.5
1989 FEBRUAR	37.4	56.7	5.7	8.6	25.2	38.2	62.6	94.9	0.5
1989 MAERZ	54.4	82.5	7.7	11.7	34.4	52.1	88.8	134.6	0.7
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1988 MAERZ	851.2	51.1	225.0	13.5	588.0	35.3	1439.1	86.3	0.7
1989 FEBRUAR	708.4	42.2	186.6	11.1	456.6	27.2	1165.0	69.5	0.6
1989 MAERZ	875.0	52.2	228.4	13.6	736.5	43.9	1611.5	96.1	0.8
HESSEN									
1988 MAERZ	351.2	63.3	121.6	21.9	274.0	49.3	625.2	112.6	0.7
1989 FEBRUAR	390.6	70.6	77.3	14.0	224.0	40.5	614.5	111.1	0.7
1989 MAERZ	383.5	69.3	115.0	20.8	385.3	69.7	768.8	139.0	0.9
RHEINLAND-PFALZ									
1988 MAERZ	241.7	67.0	76.4	21.2	177.4	49.2	419.1	116.2	0.6
1989 FEBRUAR	185.1	50.9	50.1	13.8	115.9	31.9	300.9	82.8	0.4
1989 MAERZ	320.7	88.2	140.1	38.5	191.4	52.6	512.1	140.8	0.7
BADEN-WUERTTEMBERG									
1988 MAERZ	734.0	78.5	260.8	27.9	523.5	56.0	1257.4	134.5	0.6
1989 FEBRUAR	537.8	57.5	226.1	24.2	299.9	32.1	837.7	89.6	0.4
1989 MAERZ	768.1	82.1	301.6	32.3	463.4	49.6	1231.5	131.7	0.6
BAYERN									
1988 MAERZ	1206.4	109.2	447.3	40.5	678.6	61.5	1885.0	170.7	0.7
1989 FEBRUAR	870.2	79.4	329.6	30.1	358.1	32.7	1228.3	112.0	0.5
1989 MAERZ	1308.0	119.3	478.6	43.6	731.2	66.7	2039.3	186.0	0.8
SAARLAND									
1988 MAERZ	46.5	44.7	11.3	10.9	56.0	53.8	102.5	98.4	0.6
1989 FEBRUAR	44.7	42.5	8.5	8.1	33.2	31.5	77.9	74.0	0.4
1989 MAERZ	49.8	47.3	12.9	12.3	71.1	67.5	121.0	114.8	0.6
BERLIN (WEST)									
1988 MAERZ	442.0	234.6	120.9	64.2	147.1	78.1	589.1	312.6	1.0
1989 FEBRUAR	157.6	77.3	60.2	29.5	68.7	33.7	226.2	111.1	0.4
1989 MAERZ	232.1	114.0	98.6	48.4	124.1	60.9	356.2	174.9	0.6

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.13 AUFTRAGSBESTAND NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT

MILL. DM

VIERTELJAHR	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS-GESAMT	DAVON	
		ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU	ZU-SAMMEN	HOCH-BAU	DARUNTER FUER		TIEF-BAU	DAR. IM/FUER			HOCH-BAU	TIEF-BAU
							ORGA-NISA-TIONEN	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN		STRAS-SEN-BAU	GEBIETS-KOERPER-SCHAFTEN			
1984 1.VJ	11036.5	9077.4	7299.7	1777.7	15254.0	4431.2	770.3	3271.9	10822.8	3722.4	5250.8	35488.3	22887.8	12600.6
2.VJ	9704.8	8769.3	6936.1	1833.3	16162.3	4244.4	733.8	3175.7	11917.9	4275.0	5576.4	34777.2	21026.0	13751.2
3.VJ	8216.3	8036.6	6415.8	1620.7	16270.9	4463.6	626.4	3381.2	11807.3	4194.1	5383.3	32642.1	19214.1	13428.0
4.VJ	6794.9	6813.5	5430.8	1382.7	14278.4	3887.5	496.1	2995.9	10391.0	3156.7	4927.6	27956.2	16182.6	11773.6
1985 1.VJ	7018.4	7780.3	5977.9	1802.4	16024.8	4124.0	633.1	3056.8	11900.8	3890.1	5563.0	30944.9	17241.7	13703.2
2.VJ	6909.3	8627.7	6659.9	1967.7	16811.7	4215.4	641.3	3183.4	12596.3	4357.2	5709.6	32464.1	17900.1	14564.0
3.VJ	6384.6	8011.2	6337.1	1674.1	16525.0	4514.2	625.7	3539.4	12010.8	4219.0	5569.7	31017.0	17332.2	13684.9
4.VJ	5507.7	7528.8	5736.7	1792.0	14827.8	4057.5	544.7	3224.4	10770.3	3385.5	5382.2	27941.2	15378.9	12562.3
1986 1.VJ	6218.8	8672.8	6441.4	2231.4	16711.4	4408.4	572.3	3494.8	12303.0	4101.2	6105.6	31713.3	17178.9	14534.4
2.VJ	6516.0	9501.8	7117.3	2384.5	18106.0	4647.9	600.3	3695.8	13458.0	4587.3	6651.6	34230.2	18387.6	15842.6
3.VJ	5727.8	10395.8	8170.1	2225.8	17787.9	5063.1	611.9	3969.2	12724.8	4291.4	6252.0	33998.7	19048.1	14950.5
4.VJ	4769.2	9315.8	7378.1	1937.7	15186.8	4699.4	541.4	3666.7	10487.4	3205.3	5382.0	29332.1	16906.9	12425.1
1987 1.VJ	5605.5	10337.3	8328.9	2008.4	17620.4	5080.2	609.2	4011.2	12540.2	4109.0	6312.0	33659.1	19110.5	14548.6
2.VJ	5606.8	10783.3	8716.3	2066.9	18008.6	5185.7	712.4	4029.8	12822.8	4510.8	6241.7	34503.7	19614.0	14889.8
3.VJ	5421.9	10389.0	8384.4	2004.6	16893.0	4953.2	690.6	3807.9	11939.9	4198.5	6013.0	32846.9	18902.4	13944.5
4.VJ	5050.9	9404.1	7662.7	1741.4	14719.3	4624.3	714.0	3531.2	10095.0	3368.1	5363.7	29241.0	17404.6	11896.4
1988 1.VJ	5497.4	11195.1	9235.3	1959.8	16370.1	4786.7	702.6	3695.9	11583.4	4033.2	6094.4	33150.0	19606.9	13543.1
2.VJ	6019.7	11806.3	9775.3	2030.9	16978.5	5149.4	697.3	4056.2	11829.1	4470.3	6127.9	34891.7	21031.6	13860.0
3.VJ	5860.8	11577.6	9570.5	2007.0	16663.2	5159.7	708.9	4044.0	11503.5	4189.9	6250.3	34183.3	20672.7	13510.5
4.VJ	5318.3	11086.2	9348.7	1737.6	14992.7	4884.1	691.2	3780.4	10108.6	3405.9	5846.1	31449.7	19603.5	11846.1
1989 1.VJ	6114.7	12332.2	10222.8	2109.5	15966.9	4756.1	556.9	3712.6	11210.9	3897.9	6349.5	34523.8	21203.5	13320.3

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORQUARTAL IN %

1984 1.VJ	3.5	1.4	-2.5	21.0	8.3	2.3	11.1	1.5	11.0	22.9	5.3	4.9	1.3	12.3
2.VJ	-12.1	-3.4	-5.0	3.1	6.0	-4.2	-4.7	-2.9	10.1	14.8	6.2	-2.0	-8.1	9.1
3.VJ	-15.3	-8.4	-7.5	-11.6	0.7	5.2	-14.6	6.5	-0.9	-1.9	-3.5	-6.1	-8.6	-2.3
4.VJ	-17.3	-15.2	-15.4	-14.7	-12.2	-12.9	-20.8	-11.4	-12.0	-24.7	-8.5	-14.4	-15.8	-12.3
1985 1.VJ	3.3	14.2	10.1	30.4	12.2	6.1	27.6	2.0	14.5	23.2	12.9	10.7	6.5	16.4
2.VJ	-1.6	10.9	11.4	9.2	4.9	2.2	1.3	4.1	5.8	13.0	2.6	4.9	3.8	6.3
3.VJ	-7.6	-7.1	-4.8	-14.9	-1.7	7.1	-2.4	11.2	-4.6	-4.1	-2.5	-4.5	-3.2	-6.0
4.VJ	-13.7	-6.0	-9.5	7.0	-10.3	-10.1	-12.9	-8.9	-10.3	-19.8	-3.4	-9.9	-11.3	-8.2
1986 1.VJ	12.9	15.2	12.3	24.5	12.7	8.6	6.1	8.4	14.2	21.1	13.4	13.5	11.7	15.7
2.VJ	4.8	9.6	10.5	6.9	8.3	5.4	4.9	5.8	9.4	11.9	8.9	7.9	7.0	9.0
3.VJ	-12.1	9.4	14.8	-6.7	-1.8	8.9	1.9	7.4	-5.4	-6.5	-6.0	-0.7	3.6	-5.6
4.VJ	-16.7	-10.4	-9.7	-12.9	-14.6	-7.2	-11.5	-7.6	-17.6	-25.3	-13.9	-13.7	-11.2	-16.9
1987 1.VJ	17.5	11.0	12.9	3.7	16.0	8.1	12.5	9.4	19.6	28.2	17.3	14.8	13.0	17.1
2.VJ	0.0	4.3	4.7	2.9	2.2	2.1	17.0	0.5	2.3	9.8	-1.1	2.5	2.6	2.3
3.VJ	-3.3	-3.7	-3.8	-3.0	-6.2	-4.5	-3.1	-5.5	-6.9	-6.9	-3.7	-4.8	-3.6	-6.3
4.VJ	-6.8	-9.5	-8.6	-13.1	-12.9	-6.6	3.4	-7.3	-15.5	-19.8	-10.8	-11.0	-7.9	-15.1
1988 1.VJ	8.8	19.0	20.5	12.5	11.2	3.5	-1.6	4.7	14.7	19.7	13.6	13.4	12.7	14.4
2.VJ	9.5	5.5	5.8	3.6	3.7	7.6	-0.8	9.7	2.1	10.8	0.5	5.3	7.3	2.3
3.VJ	-2.6	-1.9	-2.1	-1.2	-1.9	0.2	1.7	-0.3	-2.8	-6.3	2.0	-2.0	-1.7	-2.5
4.VJ	-9.3	-4.2	-2.3	-13.4	-10.0	-5.3	-2.5	-6.5	-12.1	-18.7	-6.5	-8.0	-5.2	-12.3
1989 1.VJ	15.0	11.2	9.4	21.4	6.5	-2.6	-19.4	-1.8	10.9	14.5	8.6	9.8	8.2	12.4

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %

1984 1.VJ	-0.5	-3.2	-5.4	7.4	5.6	-5.6	2.1	-8.5	11.0	6.0	3.9	1.2	-3.3	10.5
2.VJ	-16.8	-12.9	-16.9	6.6	7.0	-8.4	-16.3	-7.3	13.8	7.5	6.8	-6.1	-15.3	12.8
3.VJ	-26.1	-15.5	-20.0	9.2	11.1	-0.0	-18.4	0.5	16.0	17.3	8.2	-7.8	-19.0	15.2
4.VJ	-36.3	-23.9	-27.4	-5.9	1.4	-10.3	-28.4	-7.1	6.5	4.2	-1.2	-17.3	-28.4	4.9
1985 1.VJ	-36.4	-14.3	-18.1	1.4	5.1	-6.9	-17.8	-6.6	10.0	4.5	5.9	-12.8	-24.7	8.8
2.VJ	-28.8	-1.6	-4.0	7.3	4.0	-0.7	-12.6	0.2	5.7	2.9	2.4	-6.7	-14.9	5.9
3.VJ	-22.3	-0.3	-1.2	3.3	1.6	1.1	-0.1	4.7	1.7	0.6	3.5	-5.0	-9.8	1.9
4.VJ	-18.9	10.5	5.6	29.6	3.8	4.4	9.8	7.6	3.7	7.2	9.2	-0.1	-5.0	6.7
1986 1.VJ	-11.4	11.5	7.8	23.8	4.3	6.9	-9.6	14.3	3.4	5.4	9.8	2.5	-0.4	6.1
2.VJ	-5.7	10.1	6.9	21.2	7.7	10.3	-6.4	16.1	6.8	4.3	16.5	5.4	2.7	8.8
3.VJ	-10.3	29.8	28.9	33.0	7.6	12.2	-2.2	12.1	5.9	1.7	12.2	9.6	9.9	9.2
4.VJ	-13.4	23.7	28.6	8.1	2.4	15.8	-0.6	13.7	-2.6	-5.3	-0.0	5.0	9.9	-1.1
1987 1.VJ	-9.9	19.2	29.3	-10.0	5.4	15.2	6.4	14.8	1.9	0.2	3.4	6.1	11.2	0.1
2.VJ	-14.0	13.5	22.5	-13.3	-0.5	11.6	18.7	9.0	-4.7	-1.7	-6.2	0.8	6.7	-6.0
3.VJ	-5.3	-0.1	2.6	-9.9	-5.0	-2.2	12.9	-4.1	-6.2	-2.2	-3.8	-3.4	-0.8	-6.7
4.VJ	5.9	0.9	3.9	-10.1	-3.1	-1.6	31.9	-3.7	-3.7	5.1	-0.3	-0.3	2.9	-4.7
1988 1.VJ	-1.9	8.3	10.9	-2.4	-7.1	-5.8	15.3	-7.9	-7.6	-1.8	-3.4	-1.5	2.6	-6.9
2.VJ	7.4	9.5	12.2	-1.7	-5.7	-0.7	-2.1	0.7	-7.7	-0.9	-1.8	1.1	7.2	-6.9
3.VJ	8.1	11.4	14.1	0.1	-1.4	4.2	2.6	6.2	-3.7	-0.2	3.9	4.1	9.4	-3.1
4.VJ	5.3	17.9	22.0	-0.2	1.9	5.6	-3.2	7.1	0.1	1.1	9.0	7.6	12.6	0.1
1989 1.VJ	11.2	10.2	10.7	7.6	-2.5	-0.6	-20.7	0.5	-3.2	-3.4	4.2	4.1	8.1	-1.6

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.14 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE

NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN

VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUMGSAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBIET								
1988 1. VJ	19606.9	320.5	5497.4	89.9	13543.1	221.4	33150.0	541.9
1988 3. VJ	20672.7	337.2	5860.8	95.6	13510.5	220.3	34183.3	557.5
1988 4. VJ	19603.5	319.7	5318.3	86.7	11846.1	193.2	31449.7	512.9
1989 1. VJ	21203.5	345.8	6114.7	99.7	13320.3	217.2	34523.8	563.0
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1988 1. VJ	569.7	218.1	197.8	75.7	428.8	164.2	998.6	382.3
1988 3. VJ	637.0	243.8	196.0	75.0	465.3	178.1	1102.2	421.8
1988 4. VJ	565.8	216.6	171.6	65.7	415.4	153.0	981.2	375.5
1989 1. VJ	615.6	240.7	199.9	78.2	477.4	186.7	1093.0	427.4
HAMBURG								
1988 1. VJ	746.6	476.5	146.5	93.5	276.4	176.4	1023.0	653.0
1988 3. VJ	714.1	455.0	139.3	88.8	239.3	152.5	953.4	607.5
1988 4. VJ	665.0	423.7	104.8	66.7	241.5	153.9	906.4	577.5
1989 1. VJ	738.6	462.5	134.1	84.0	229.3	143.6	967.9	606.0
NIEDERSACHSEN								
1988 1. VJ	1286.9	179.0	310.0	43.1	1250.5	173.9	2537.4	353.0
1988 3. VJ	1284.8	178.7	332.1	46.2	1136.5	158.1	2421.3	336.8
1988 4. VJ	1186.9	165.1	297.5	41.4	966.2	134.4	2153.1	299.5
1989 1. VJ	1377.2	192.2	390.3	54.5	1116.6	155.8	2493.8	348.0
BREMEN								
1988 1. VJ	191.5	293.0	14.8	22.6	82.4	126.1	273.9	419.1
1988 3. VJ	243.8	373.7	21.9	33.6	87.5	134.1	331.2	507.7
1988 4. VJ	255.0	390.8	19.2	29.4	104.9	160.8	359.9	551.6
1989 1. VJ	295.5	448.1	31.5	47.8	104.3	158.2	399.8	606.3
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1988 1. VJ	3487.3	209.2	862.1	51.7	3227.9	193.6	6715.2	402.8
1988 3. VJ	3731.7	223.4	958.8	57.4	3419.7	204.7	7151.3	428.1
1988 4. VJ	3513.0	210.3	952.3	57.0	3213.5	192.4	6726.5	402.7
1989 1. VJ	3782.9	225.6	1004.6	59.9	3379.3	201.6	7162.2	427.2
HESSEN								
1988 1. VJ	1913.9	344.7	536.2	96.6	1256.9	226.4	3170.7	571.1
1988 3. VJ	2182.6	392.0	534.7	96.0	1213.6	217.9	3396.2	609.9
1988 4. VJ	2257.6	405.4	531.7	95.5	1025.8	184.2	3283.4	589.6
1989 1. VJ	2421.3	437.7	557.3	100.7	1218.7	220.3	3640.1	658.0
RHEINLAND-PFALZ								
1988 1. VJ	1145.4	317.6	293.3	81.3	864.9	239.8	2010.3	557.5
1988 3. VJ	1154.6	319.9	319.1	88.4	933.2	258.6	2087.8	578.5
1988 4. VJ	1096.5	303.8	292.6	81.1	776.9	215.3	1873.5	519.1
1989 1. VJ	1076.4	296.0	320.0	88.0	870.6	239.4	1947.0	535.4
BADEN-WUERTTEMBERG								
1988 1. VJ	3029.2	324.0	1086.8	116.2	2181.4	233.3	5210.6	557.3
1988 3. VJ	3108.8	331.1	1102.5	117.4	2231.9	237.7	5340.7	568.8
1988 4. VJ	2931.4	312.2	1100.4	117.2	1868.8	199.0	4800.2	511.2
1989 1. VJ	3170.9	339.1	1221.0	130.6	2043.3	218.5	5214.2	557.6
BAYERN								
1988 1. VJ	5317.1	481.5	1453.9	131.7	3297.6	298.6	8614.7	780.1
1988 3. VJ	5933.4	535.4	1713.0	154.6	3186.5	287.5	9119.8	822.9
1988 4. VJ	5385.1	485.9	1377.4	124.3	2744.7	247.7	8129.8	733.6
1989 1. VJ	6044.6	551.2	1724.5	157.3	3204.5	292.2	9249.1	843.5
SAARLAND								
1988 1. VJ	262.6	252.2	52.8	60.3	227.3	218.3	489.8	470.4
1988 3. VJ	276.5	265.9	62.0	59.7	192.6	185.2	469.1	451.2
1988 4. VJ	254.1	244.4	55.1	53.0	148.0	142.3	402.1	386.7
1989 1. VJ	261.5	248.2	64.9	61.6	193.0	183.2	454.5	431.5
BERLIN (WEST)								
1988 1. VJ	1656.7	879.1	533.3	283.0	449.1	238.3	2105.8	1117.5
1988 3. VJ	1405.5	740.9	481.3	253.7	404.7	213.3	1810.3	954.2
1988 4. VJ	1493.3	787.1	415.9	219.2	340.4	173.4	1833.7	966.6
1989 1. VJ	1418.9	696.5	466.7	229.1	483.3	237.2	1902.2	933.7

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.15 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE

NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN

VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGEBIET									
1988 1.VJ	19606.9	320.5	5497.4	89.9	13543.1	221.4	33150.0	541.9	2.9
1988 3.VJ	20672.7	337.2	5860.8	95.6	13510.5	220.3	34183.3	557.5	3.1
1988 4.VJ	19603.5	319.7	5318.3	86.7	11846.1	193.2	31449.7	512.9	2.8
1989 1.VJ	21203.5	345.8	6114.7	99.7	13320.3	217.2	34523.8	563.0	3.1
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1988 1.VJ	567.8	217.4	231.6	88.7	411.2	157.4	979.0	374.8	2.0
1988 3.VJ	583.5	223.3	244.3	93.5	447.6	171.3	1031.1	394.6	2.1
1988 4.VJ	519.7	198.9	209.4	80.2	383.0	146.6	902.7	345.5	1.9
1989 1.VJ	523.6	204.8	198.7	77.7	422.7	165.3	946.3	370.1	2.0
HAMBURG									
1988 1.VJ	667.4	426.0	77.5	49.5	378.6	241.7	1046.0	667.6	4.4
1988 3.VJ	741.4	472.4	76.4	48.7	347.2	221.2	1088.6	693.6	4.7
1988 4.VJ	715.3	455.8	66.3	35.9	312.1	198.8	1027.4	654.6	4.5
1989 1.VJ	834.2	522.3	110.8	69.4	328.9	205.9	1163.1	728.2	5.1
NIEDERSACHSEN									
1988 1.VJ	1369.2	190.5	377.4	52.5	1141.0	158.7	2510.2	349.2	2.0
1988 3.VJ	1355.3	188.5	394.6	54.9	1066.7	148.4	2422.0	336.8	1.9
1988 4.VJ	1261.8	175.6	349.2	48.6	890.9	123.9	2152.7	299.4	1.7
1989 1.VJ	1509.7	210.7	440.3	61.5	1060.3	148.0	2570.0	358.7	2.1
BREMEN									
1988 1.VJ	269.6	412.4	17.2	26.3	112.0	171.4	381.6	583.8	3.1
1988 3.VJ	307.1	470.7	23.1	35.4	112.5	172.5	419.6	643.2	3.5
1988 4.VJ	265.5	407.0	23.1	35.4	127.7	195.8	393.2	602.8	3.2
1989 1.VJ	274.0	415.4	20.1	30.5	120.1	182.0	394.0	597.5	3.3
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1988 1.VJ	3301.6	198.0	706.1	42.4	3256.5	195.3	6558.2	393.4	3.1
1988 3.VJ	3616.3	216.5	842.5	50.4	3385.8	202.7	7002.1	419.2	3.4
1988 4.VJ	3412.9	204.3	844.7	50.6	3200.7	191.6	6613.7	395.9	3.2
1989 1.VJ	3751.3	223.7	936.0	55.8	3314.9	197.7	7066.2	421.5	3.5
HESSEN									
1988 1.VJ	1688.8	304.2	474.0	85.4	1235.3	222.5	2924.1	526.7	3.2
1988 3.VJ	1966.4	353.1	505.8	90.8	1186.9	213.2	3153.3	566.3	3.6
1988 4.VJ	1973.3	354.4	506.3	90.9	1006.4	180.7	2979.7	535.1	3.3
1989 1.VJ	2094.0	378.5	513.1	92.8	1231.8	222.7	3325.8	601.2	3.7
RHEINLAND-PFALZ									
1988 1.VJ	1409.6	390.9	478.6	132.7	873.6	242.3	2283.2	633.1	3.2
1988 3.VJ	1410.3	390.8	489.1	135.5	923.0	255.8	2333.3	646.5	3.3
1988 4.VJ	1357.8	376.2	434.6	120.4	764.6	211.9	2122.5	588.1	3.1
1989 1.VJ	1342.8	369.3	478.9	131.7	870.4	239.4	2213.2	608.7	3.2
BADEN-WUERTTEMBERG									
1988 1.VJ	2999.6	320.8	1144.6	122.4	2043.6	218.6	5043.2	539.4	2.5
1988 3.VJ	3113.0	331.5	1140.0	121.4	2140.7	228.0	5253.7	559.5	2.7
1988 4.VJ	2910.8	310.0	1118.2	119.1	1763.8	187.8	4674.6	497.8	2.4
1989 1.VJ	3176.0	339.6	1253.9	134.1	1934.6	206.9	5110.7	546.5	2.7
BAYERN									
1988 1.VJ	5487.9	497.0	1470.4	133.1	3409.7	308.8	8897.6	805.7	3.4
1988 3.VJ	6001.1	541.5	1696.5	153.1	3290.4	296.9	9291.5	838.4	3.5
1988 4.VJ	5533.9	499.3	1401.6	126.5	2871.2	259.1	8405.1	758.4	3.2
1989 1.VJ	6130.4	559.1	1736.9	158.4	3339.9	304.6	9470.3	863.7	3.7
SAARLAND									
1988 1.VJ	354.7	340.7	90.6	87.0	256.0	245.8	610.6	586.5	3.4
1988 3.VJ	375.0	360.6	90.5	87.0	227.8	219.1	602.8	579.8	3.3
1988 4.VJ	338.9	326.0	80.4	77.3	201.0	193.3	539.9	519.3	2.7
1989 1.VJ	335.3	318.3	83.0	78.8	235.3	223.4	570.6	541.6	2.8
BERLIN (WEST)									
1988 1.VJ	1490.8	791.1	429.6	228.0	425.5	225.8	1916.3	1016.9	3.2
1988 3.VJ	1203.4	634.3	357.8	188.6	381.9	201.3	1585.2	835.6	2.7
1988 4.VJ	1313.5	692.4	294.5	155.2	324.7	171.1	1638.1	863.5	2.7
1989 1.VJ	1232.1	604.8	343.0	168.4	461.4	226.5	1693.5	831.3	2.9

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBERBE

1.16 BESCHAEFFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,

AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN

VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFFTIGTE			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN				AUFTRAGSEINGANG					INS- GESAMT
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU		
												ANZAHL		1 000 STD.	MILL. DM
BUNDESGBIET													
1988 1. VJ	909615	95621	82582	75523	73899	17990	233477	3153.6	6533.7	6324.2	1728.3	16084.8	
1988 4. VJ	986697	103653	112518	91954	111878	34363	319073	3115.4	6700.7	7514.4	2135.8	17395.7	
1989 1. VJ	920350	96558	95689	83507	86781	23540	267784	3620.0	7386.5	6962.1	1913.6	18060.7	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 1. VJ	-0.6	0.8	38.8	26.3	43.6	66.1	36.0	21.3	31.0	6.4	16.4	18.3	
1988 4. VJ	-1.4	-0.5	-4.2	-1.4	-8.4	-7.5	-5.0	3.6	11.9	-0.5	3.1	4.8	
1989 1. VJ	1.2	1.0	15.9	10.6	17.4	30.9	14.7	14.8	13.1	10.1	10.7	12.3	
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1988 1. VJ	37195	657	3620	2453	3009	765	9222	126.7	180.8	256.5	77.3	569.1	
1988 4. VJ	39713	651	4856	3366	4570	1434	13018	113.1	169.9	285.6	124.1	573.3	
1989 1. VJ	36478	611	3969	2755	3361	909	10183	99.9	187.8	234.3	80.3	527.4	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 1. VJ	3.9	1.8	54.0	51.8	82.1	111.9	61.1	42.1	61.7	6.7	0.3	27.2	
1988 4. VJ	-1.3	-6.8	2.8	6.7	-8.6	-9.2	-1.2	-1.6	10.5	-3.0	-8.6	1.0	
1989 1. VJ	-1.9	-7.0	9.6	12.3	11.7	18.8	10.4	-21.2	3.9	-8.7	3.9	-7.3	
HAMBURG													
1988 1. VJ	19904	1253	1029	2554	1573	321	5156	34.6	244.2	142.1	37.5	421.0	
1988 4. VJ	20432	1292	1265	2719	2241	623	6225	22.6	298.7	163.3	47.7	484.5	
1989 1. VJ	19785	1259	1175	2599	1761	415	5535	31.9	344.6	171.7	46.0	548.3	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 1. VJ	-7.9	-6.2	22.8	19.5	26.5	62.9	22.2	33.7	27.8	-21.7	-29.8	5.6	
1988 4. VJ	-2.4	-1.0	3.6	-0.1	-8.3	-3.6	-2.6	-30.0	9.9	11.6	24.7	7.6	
1989 1. VJ	-0.6	0.4	14.2	1.8	12.0	29.3	7.4	-7.7	41.1	20.8	22.8	30.2	
NIEDERSACHSEN													
1988 1. VJ	92952	3028	8577	6466	7773	1916	23089	257.2	580.3	615.2	144.0	1459.9	
1988 4. VJ	105326	3415	12887	8638	12698	4195	34818	288.4	598.6	804.6	212.4	1699.0	
1989 1. VJ	96954	3094	10378	7810	9468	2819	27996	328.3	679.4	755.8	210.5	1770.7	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 1. VJ	0.7	1.6	73.8	42.5	69.2	108.3	62.0	38.2	40.2	3.2	-0.7	21.2	
1988 4. VJ	-1.0	-3.1	0.0	0.4	-7.3	-5.3	-2.7	27.3	5.9	3.1	-4.0	7.5	
1989 1. VJ	4.3	2.2	21.0	20.8	21.8	47.1	21.3	27.7	17.1	22.9	46.2	21.3	
BREMEN													
1988 1. VJ	10161	348	594	1219	981	200	2794	15.2	100.3	76.9	13.8	192.4	
1988 4. VJ	10429	337	663	1478	1305	282	3446	23.9	129.4	115.8	16.7	269.1	
1989 1. VJ	10041	342	536	1433	1067	213	3036	16.0	146.3	69.4	16.3	231.7	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 1. VJ	3.5	13.8	38.1	13.8	99.4	146.9	40.2	-16.7	-25.9	26.1	122.2	-10.3	
1988 4. VJ	-1.1	-3.0	-5.0	-1.6	-2.1	-18.7	-2.5	89.9	59.9	18.5	-12.7	40.7	
1989 1. VJ	-1.2	-1.7	-9.8	17.6	8.8	6.5	8.7	5.4	45.9	-9.8	18.5	20.5	
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1988 1. VJ	215256	22075	19251	24958	17637	4942	62165	491.0	1821.8	1142.0	352.7	3459.6	
1988 4. VJ	217343	22115	22020	26750	20874	7002	70117	566.6	1970.4	1478.9	586.2	4024.2	
1989 1. VJ	211408	21596	20364	25754	18684	5859	65210	584.5	1956.1	1330.9	379.8	3887.6	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1988 1. VJ	-0.6	3.7	47.4	27.4	54.0	80.9	40.3	12.0	26.1	3.8	5.3	15.8	
1988 4. VJ	-2.9	-1.9	-3.3	-1.5	-8.3	-1.7	-4.2	30.2	16.9	-6.3	37.4	8.7	
1989 1. VJ	-1.8	-2.2	5.8	3.2	5.9	18.6	4.9	19.0	7.4	16.6	7.7	12.4	

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.16 BESCHAEFFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN
VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFFTIGTE			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN				AUFTRAGSEINGANG				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT
HESSEN												
1988 1.VJ	82454	11342	6629	6284	7886	1738	20820	285.0	678.8	658.2	155.4	1623.8
1988 4.VJ	84193	11638	7885	7273	11239	3183	26487	284.5	703.5	773.8	193.3	1765.1
1989 1.VJ	81059	11023	6848	6758	9176	2328	22830	268.3	777.6	782.5	180.7	1832.2
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 1.VJ	-2.7	-0.8	42.3	26.3	47.8	77.3	39.0	21.5	24.2	17.0	15.2	20.8
1988 4.VJ	-2.0	-1.2	-6.5	-0.7	-7.3	-3.1	-5.2	11.4	36.0	21.6	18.6	25.2
1989 1.VJ	-1.7	-2.8	3.3	7.5	16.4	33.9	9.7	-5.9	14.6	18.9	16.3	12.8
RHEINLAND-PFALZ												
1988 1.VJ	56060	3302	5938	4282	5226	1948	15560	209.4	361.1	420.4	135.7	994.8
1988 4.VJ	59686	3644	7306	5282	7704	3172	20449	144.0	328.5	488.9	163.4	963.8
1989 1.VJ	56827	3442	6531	4981	6350	2339	17972	253.1	399.2	442.8	161.9	1096.4
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 1.VJ	-2.0	-7.2	33.7	13.9	42.6	45.2	30.6	29.1	30.6	-0.3	-12.6	15.4
1988 4.VJ	-0.6	0.8	-6.3	-0.9	-7.4	-15.7	-5.1	-8.0	20.1	23.1	5.8	16.0
1989 1.VJ	1.4	4.3	10.0	16.3	21.5	20.1	15.5	20.9	10.5	5.3	19.3	10.2
BADEN-WUERTTEMBERG												
1988 1.VJ	164751	30063	18245	11448	12768	3428	42631	627.0	892.5	1057.3	367.1	2580.0
1988 4.VJ	166696	31132	23030	13631	17568	5828	54530	676.2	838.7	1030.8	317.5	2548.1
1989 1.VJ	162024	29695	21636	12615	14464	4502	48937	734.1	981.3	1103.5	381.8	2823.4
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 1.VJ	-2.8	-0.8	21.9	16.6	30.7	55.2	23.0	19.4	28.3	-3.6	33.4	11.2
1988 4.VJ	-1.9	-0.5	-4.2	-4.0	-12.3	-10.4	-7.0	4.8	-1.2	-1.9	-10.3	-0.0
1989 1.VJ	-1.7	-1.2	18.6	10.2	13.9	34.2	14.8	17.1	10.0	4.4	4.0	9.4
BAYERN												
1988 1.VJ	184152	17818	14888	12295	12383	1874	40002	866.4	1109.3	1453.3	326.4	3476.0
1988 4.VJ	234114	23325	27779	18833	27611	7143	75100	821.7	1232.5	1863.0	383.3	3953.8
1989 1.VJ	198544	19672	19969	15113	17328	3064	52988	1080.2	1444.8	1606.2	352.3	4184.4
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 1.VJ	1.4	2.3	33.3	27.6	20.5	22.7	27.3	19.7	40.5	13.9	47.4	23.0
1988 4.VJ	-0.0	1.1	-7.3	-0.8	-8.6	-8.3	-6.4	-7.1	1.4	-3.4	-16.6	-2.5
1989 1.VJ	7.8	10.4	34.1	22.9	39.9	63.5	32.5	24.7	30.2	10.5	7.9	20.4
SAARLAND												
1988 1.VJ	15358	998	1108	1281	1599	503	3988	26.7	77.8	189.6	22.5	294.2
1988 4.VJ	16275	1133	1527	1467	2187	707	5185	33.2	107.4	168.4	44.0	309.1
1989 1.VJ	15783	1102	1238	1364	1900	539	4505	27.8	128.8	150.0	34.5	307.0
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 1.VJ	3.0	2.8	47.5	43.6	64.2	72.3	52.4	-2.9	-26.0	48.5	-21.8	13.0
1988 4.VJ	1.7	5.2	1.4	-0.8	-7.5	-7.5	-3.1	7.5	41.7	-5.2	-21.3	8.7
1989 1.VJ	2.8	10.4	11.7	6.5	18.8	7.2	13.0	4.3	65.5	-20.8	53.0	4.4
BERLIN (WEST)												
1988 1.VJ	31372	4738	2703	2283	3064	355	8050	214.5	486.7	312.8	95.9	1014.1
1988 4.VJ	32490	4972	3300	2517	3881	794	9698	141.3	323.2	341.3	47.1	805.8
1989 1.VJ	31446	4722	3045	2325	3222	453	8592	196.1	340.7	314.9	69.3	851.7
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1988 1.VJ	0.1	2.0	41.3	31.2	51.8	89.8	42.0	26.7	75.0	10.8	81.9	39.0
1988 4.VJ	-0.0	1.9	-3.6	-10.3	-0.5	-4.1	-4.3	-33.9	7.9	-26.6	9.9	-17.6
1989 1.VJ	0.2	-0.3	12.7	1.8	5.2	27.6	6.7	-8.6	-30.0	0.7	-27.7	-16.0

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.1 BESCHAEFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER	
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					BAUGEWERB- LICHER UMSATZ	
	ANZAHL						1 000 STD.	MILL. DM
1988 JAN.-MAERZ	185492	147890	63773	1203.4	398.0	4297.1		4052.4
1989 JAN.-MAERZ	190686	152249	64759	1283.3	418.8	4474.0		4213.7
1987 MAERZ	183592	146299	21438	383.5	128.3	1424.9		1340.3
1987 APRIL	185638	148514	21905	401.3	131.0	1463.4		1378.6
1987 MAI	187043	149867	21352	403.1	133.7	1542.0		1456.1
1987 JUNI	188045	150727	21526	440.5	147.3	1602.1		1519.2
1987 JULI	189779	152593	23114	459.5	141.6	1820.5		1730.1
1987 AUGUST	194288	156575	22131	443.1	137.9	1704.7		1615.5
1987 SEPTEMBER	196483	158409	24243	450.7	133.9	1855.3		1766.6
1987 OKTOBER	195213	157270	24637	453.1	134.3	1985.4		1889.8
1987 NOVEMBER	194776	156722	23409	520.5	183.0	2190.3		2088.3
1987 DEZEMBER	191617	153670	21540	470.9	157.3	2897.4		2770.7
1988 JANUAR	185987	148492	19921	392.7	131.7	1283.0		1205.6
1988 FEBRUAR	185020	147485	20829	390.3	132.1	1381.1		1304.5
1988 MAERZ	185290	147694	23023	420.5	134.2	1632.0		1542.3
1988 APRIL	187416	149822	21254	406.1	136.6	1537.6		1454.3
1988 MAI	188573	151133	22102	434.8	137.8	1655.6		1573.7
1988 JUNI	189540	151660	22454	464.5	155.1	1810.0		1722.6
1988 JULI	191149	153552	21565	451.0	146.5	1807.4		1720.7
1988 AUGUST	195493	157395	23434	487.7	143.6	1877.6		1787.6
1988 SEPTEMBER	196579	158283	23779	465.5	142.6	1973.0		1877.8
1988 OKTOBER	199770	161034	23939	464.1	143.3	2102.9		2002.8
1988 NOVEMBER	198538	159704	23978	559.3	185.5	2350.9		2247.6
1988 DEZEMBER	195090	156196	21690	481.2	168.3	3089.9		2953.0
1989 JANUAR	190711	152274	21654	431.9	138.7	1398.9		1309.5
1989 FEBRUAR	189978	151637	20464	402.0	136.4	1398.8		1319.2
1989 MAERZ	191369	152837	22641	449.4	141.7	1676.3		1585.1
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %								
1987 MAERZ	0.3	0.3	7.5	8.7	1.9	12.9		13.0
1987 APRIL	1.1	1.5	2.2	4.6	2.1	2.7		2.9
1987 MAI	0.8	0.9	-2.5	0.5	2.1	5.4		5.6
1987 JUNI	0.5	0.6	0.8	9.3	10.1	3.9		4.3
1987 JULI	0.9	1.2	7.4	4.3	-3.9	13.6		13.9
1987 AUGUST	2.4	2.6	-4.3	-3.6	-2.6	-6.4		-6.6
1987 SEPTEMBER	1.1	1.2	9.5	1.7	-2.9	8.8		9.3
1987 OKTOBER	-0.6	-0.7	1.6	0.5	0.3	7.0		7.0
1987 NOVEMBER	-0.2	-0.3	-5.0	14.9	36.3	10.3		10.5
1987 DEZEMBER	-1.6	-1.9	-8.0	-9.5	-14.1	32.3		32.7
1988 JANUAR	-2.9	-3.4	-7.5	-16.6	-16.3	-55.7		-56.5
1988 FEBRUAR	-0.5	-0.7	4.6	-0.6	0.3	7.7		8.2
1988 MAERZ	0.1	0.1	10.5	7.7	1.6	18.2		18.2
1988 APRIL	1.1	1.4	-7.7	-3.4	1.8	-5.8		-5.7
1988 MAI	0.6	0.9	4.0	7.1	0.9	7.7		8.2
1988 JUNI	0.5	0.3	1.6	6.8	12.5	9.3		9.5
1988 JULI	0.8	1.2	-4.0	-2.9	-5.5	-0.1		-0.1
1988 AUGUST	2.3	2.5	8.7	8.1	-2.0	3.9		3.9
1988 SEPTEMBER	0.6	0.6	1.5	-4.5	-0.7	5.1		5.0
1988 OKTOBER	1.6	1.7	0.7	-0.3	0.4	6.6		6.7
1988 NOVEMBER	-0.6	-0.8	0.2	20.5	29.5	11.8		12.2
1988 DEZEMBER	-1.7	-2.2	-9.5	-14.0	-9.3	31.4		31.4
1989 JANUAR	-2.2	-2.5	-0.2	-10.2	-17.6	-54.7		-55.7
1989 FEBRUAR	-0.4	-0.4	-5.5	-6.9	-0.2	-0.0		0.7
1989 MAERZ	0.7	0.8	10.6	11.8	2.4	19.8		20.2
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %								
1989 JAN.-MAERZ	2.8	2.9	1.5	6.6	5.2	4.1		4.0
1988 JANUAR	0.0	-0.3	-0.9	1.0	2.9	3.3		3.8
1988 FEBRUAR	1.1	1.1	4.4	10.6	4.9	9.5		9.9
1988 MAERZ	0.9	1.0	7.4	9.6	4.6	14.6		15.1
1988 APRIL	1.0	0.9	-3.0	1.2	4.3	5.1		5.5
1988 MAI	0.8	0.8	3.5	7.8	3.1	7.4		8.1
1988 JUNI	0.8	0.6	4.3	5.4	5.3	13.0		13.4
1988 JULI	0.7	0.6	-6.7	-1.8	3.5	-0.7		-0.5
1988 AUGUST	0.6	0.5	5.9	10.1	4.1	10.1		10.7
1988 SEPTEMBER	0.0	-0.1	-1.9	3.3	6.5	6.3		6.3
1988 OKTOBER	2.3	2.4	-2.8	2.4	6.7	5.9		6.0
1988 NOVEMBER	1.9	1.9	2.4	7.4	1.3	7.3		7.6
1988 DEZEMBER	1.8	1.6	0.7	2.2	7.0	6.6		6.6
1989 JANUAR	2.5	2.5	8.7	10.0	5.3	9.0		8.6
1989 FEBRUAR	2.7	2.8	-1.8	3.0	4.8	1.3		1.1
1989 MAERZ	3.3	3.5	-1.7	6.9	5.6	2.7		2.8

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.2 BESCHAEFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)

ZEITRAUM	BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 76)					DARUNTER: INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN (SYPRO- NR. 7640)						
	BESCHAEFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAEFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	1000 STD.		MILL. DM		ANZAHL	1000 STD.		MILL. DM			
1988 JAN.-MAERZ	127601	99259	42780	1097.6	3066.5	2894.3	60702	44094	18999	561.5	1593.2	1546.3
1989 JAN.-MAERZ	129950	101046	42763	1149.7	2987.2	2924.2	60161	43548	18299	568.3	1550.5	1496.1
1987 MAERZ	125902	97803	14357	352.5	1023.5	964.0	60312	43739	6359	179.6	516.9	501.2
1987 APRIL	125770	97827	14233	358.4	1033.0	975.6	59981	43468	6235	181.3	513.6	498.3
1987 MAI	125690	97684	13725	359.8	1059.3	1001.1	59852	43348	6029	182.1	532.4	517.9
1987 JUNI	126114	98003	13724	398.5	1099.4	1043.6	60074	43522	6089	204.3	557.0	541.6
1987 JULI	126944	98956	14724	402.3	1238.4	1176.8	60553	44113	6588	204.2	647.5	628.8
1987 AUG.	130306	101931	14209	387.4	1142.0	1082.4	61992	45279	6339	196.8	598.9	582.0
1987 SEPT.	131972	103258	15573	385.2	1247.6	1188.5	62622	45741	6934	196.1	648.1	631.0
1987 OKT.	131037	102416	15823	388.1	1346.7	1282.4	61847	45132	7017	197.6	706.8	688.0
1987 NOV.	131177	102465	15153	476.2	1519.5	1447.4	61966	45227	6716	240.3	824.8	803.5
1987 DEZ.	130032	101382	14298	422.0	2098.1	2006.2	61563	44830	6380	214.4	1161.9	1137.6
1988 JAN.	127836	99541	13431	359.0	931.6	875.0	60835	44270	5994	184.6	486.2	471.9
1988 FEBR.	127551	99202	14007	359.2	990.1	935.8	60737	44094	6220	184.6	535.3	519.9
1988 MAERZ	127415	99033	15342	379.3	1144.7	1083.5	60535	43917	6785	192.3	571.7	564.5
1988 APRIL	127226	98917	13852	366.0	1072.4	1018.6	60311	43707	6039	185.3	535.2	519.9
1988 MAI	126939	98766	14150	381.5	1134.2	1081.9	60115	43577	6172	191.7	573.9	558.4
1988 JUNI	127273	98894	14309	416.3	1232.5	1174.5	60274	43641	6292	211.2	618.5	601.0
1988 JULI	128162	99887	13806	398.6	1213.1	1159.1	60460	43991	6051	199.1	626.1	610.1
1988 AUG.	131286	102592	15038	419.2	1271.3	1214.6	61827	45081	6628	210.2	658.8	640.9
1988 SEPT.	132427	103550	15251	402.0	1339.4	1275.9	62278	45456	6735	203.0	686.8	666.6
1988 OKT.	133722	104608	15300	401.8	1442.1	1374.8	62907	46001	6733	203.6	780.1	757.3
1988 NOV.	133320	104159	15449	506.8	1624.9	1553.9	62548	45596	6807	253.2	883.4	862.2
1988 DEZ.	132138	102871	14360	434.0	2240.9	2142.7	61407	44574	6221	216.6	1253.5	1223.2
1989 JAN.	130248	101306	14385	385.8	976.8	914.0	60709	44040	6216	192.3	514.0	495.3
1989 FEBR.	129565	100738	13617	366.6	860.3	919.9	60010	43455	5816	181.9	494.7	478.6
1989 MAERZ	130036	101095	14761	397.3	1150.1	1090.3	59764	43150	6267	194.1	541.7	522.2

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %

1987 MAERZ	-0.4	-0.6	5.7	6.0	11.8	11.9	-0.6	-0.8	3.7	4.7	5.9	5.7
1987 APRIL	-0.1	0.0	-0.9	1.7	0.9	1.2	-0.5	-0.6	-1.9	0.9	-0.6	-0.6
1987 MAI	-0.1	-0.1	-3.6	0.4	2.5	2.6	-0.2	-0.3	-3.3	0.4	3.7	3.9
1987 JUNI	0.3	0.3	-0.0	10.8	3.8	4.2	0.4	0.4	1.0	12.2	4.6	4.6
1987 JULI	0.7	1.0	7.3	0.9	12.6	12.8	0.8	1.4	8.2	-0.1	16.3	16.1
1987 AUG.	2.6	3.0	-3.5	-3.7	-7.8	-8.0	2.4	2.6	-3.8	-3.6	-7.5	-7.4
1987 SEPT.	1.3	1.3	9.6	-0.6	9.3	9.8	1.0	1.0	9.4	-0.3	8.2	8.4
1987 OKT.	-0.7	-0.8	1.6	0.8	7.9	7.9	-1.2	-1.3	1.2	0.8	9.1	9.0
1987 NOV.	0.1	0.0	-4.2	22.7	12.8	12.9	0.2	0.2	-4.3	21.6	16.7	16.9
1987 DEZ.	-0.9	-1.1	-5.6	-11.4	38.1	38.6	-0.7	-0.9	-5.0	-10.8	40.9	41.6
1988 JAN.	-1.7	-1.8	-6.1	-14.9	-55.6	-56.4	-1.2	-1.2	-6.1	-13.9	-58.2	-58.5
1988 FEBR.	-0.2	-0.3	4.3	0.1	6.3	6.9	-0.2	-0.4	3.8	-0.0	10.1	10.2
1988 MAERZ	-0.1	-0.2	9.5	5.6	15.6	15.8	-0.3	-0.4	9.1	4.2	6.8	6.7
1988 APRIL	-0.1	-0.1	-9.7	-3.5	-6.3	-6.0	-0.4	-0.5	-11.0	-3.7	-6.4	-6.3
1988 MAI	-0.2	-0.2	2.2	4.2	5.8	6.2	-0.3	-0.3	2.2	3.5	7.2	7.4
1988 JUNI	0.3	0.1	1.1	9.1	8.7	8.6	0.3	0.1	1.9	10.2	7.8	7.6
1988 JULI	0.7	1.0	-3.5	-4.2	-1.6	-1.3	0.3	0.8	-3.8	-5.7	1.2	1.5
1988 AUG.	2.4	2.7	8.9	5.2	4.8	4.8	2.3	2.5	9.5	5.6	5.2	5.1
1988 SEPT.	0.9	0.9	1.4	-4.1	5.4	5.0	0.7	0.8	1.6	-3.4	4.3	4.0
1988 OKT.	1.0	1.0	0.3	-0.1	7.7	7.8	1.0	1.2	-0.0	0.3	13.6	13.6
1988 NOV.	-0.3	-0.4	1.0	26.1	12.7	13.0	-0.6	-0.9	1.1	24.4	13.3	13.8
1988 DEZ.	-0.9	-1.2	-7.0	-14.4	37.9	37.9	-1.8	-2.2	-8.6	-14.4	41.9	41.9
1989 JAN.	-1.4	-1.5	0.2	-11.1	-56.4	-57.3	-1.1	-1.2	-0.1	-11.2	-59.0	-59.5
1989 FEBR.	-0.5	-0.6	-5.3	-5.0	-11.9	0.6	-1.2	-1.3	-6.4	-5.4	-3.8	-3.4
1989 MAERZ	0.4	0.4	8.4	8.4	33.7	18.5	-0.4	-0.7	7.8	6.7	9.5	9.1

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1989 JAN.-MAERZ	1.8	1.8	-0.0	4.8	-2.6	1.0	-0.9	-1.2	-3.7	1.2	-2.7	-3.2
1988 JAN.	0.1	-0.2	-1.9	0.4	2.8	3.3	-0.7	-1.0	-3.4	-0.5	-2.0	-2.0
1988 FEBR.	0.9	0.8	3.1	8.0	8.2	8.6	0.1	-0.0	1.5	7.6	9.6	9.6
1988 MAERZ	1.2	1.3	6.9	7.6	11.8	12.4	0.4	0.4	6.7	7.1	10.6	10.6
1988 APRIL	1.2	1.1	-2.7	2.1	3.8	4.4	0.6	0.5	-3.1	2.2	4.2	4.3
1988 MAI	1.0	1.1	3.1	6.0	7.1	8.1	0.4	0.5	2.4	5.3	7.8	7.8
1988 JUNI	0.9	0.9	4.3	4.5	12.1	12.5	0.3	0.3	3.3	3.4	11.1	11.0
1988 JULI	1.0	0.9	-6.2	-0.9	-2.0	-1.5	-0.2	-0.3	-8.2	-2.5	-3.3	-3.0
1988 AUG.	0.8	0.6	5.8	8.2	11.3	12.2	-0.3	-0.4	4.6	6.8	10.0	10.1
1988 SEPT.	0.3	0.3	-2.1	4.4	7.4	7.4	-0.5	-0.6	-2.9	3.5	6.0	5.6
1988 OKT.	2.0	2.1	-3.3	3.5	7.1	7.2	1.7	1.9	-4.0	3.0	10.4	10.1
1988 NOV.	1.6	1.7	2.0	6.4	6.9	7.4	0.9	0.8	1.4	5.4	7.1	7.3
1988 DEZ.	1.6	1.5	0.4	2.8	6.8	6.8	-0.3	-0.6	-2.5	1.0	7.9	7.5
1989 JAN.	1.9	1.8	7.1	7.5	4.8	4.5	-0.2	-0.5	3.7	4.2	5.7	5.0
1989 FEBR.	1.6	1.5	-2.8	2.1	-13.1	-1.7	-1.2	-1.4	-6.5	-1.4	-7.6	-7.9
1989 MAERZ	2.1	2.1	-3.8	4.7	0.5	0.6	-1.3	-1.7	-7.6	0.9	-5.2	-5.8

BAUERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.3 BESCHAEFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT

AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR 77)

ZEITRAUM	AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 77)						DARUNTER: MALER- UND LACKIERERGERWERBE, TAPETENKLEBEREI (SYPRO- NR. 7734 U.7737)					
	BESCHAEFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAEFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	[1000 STD.]	MILL. DM	MILL. DM	ANZAHL	[1000 STD.]	MILL. DM	MILL. DM				
1988 JAN.-MAERZ	57832	48632	20992	503.9	1230.6	1158.1	39014	33751	14520	324.6	658.6	633.9
1989 JAN.-MAERZ	60736	51203	21995	552.4	1373.0	1289.5	41001	35581	15221	356.3	725.2	698.4
1987 MAERZ	57690	48496	7080	159.3	401.4	376.3	38847	33621	4961	103.2	220.1	211.2
1987 APRIL	59868	50687	7672	173.8	430.4	403.0	40835	35613	5425	113.6	235.5	225.8
1987 MAI	61353	52183	7625	177.1	482.6	455.0	42277	37079	5424	115.9	268.9	258.6
1987 JUNI	61931	52724	7802	189.3	502.8	475.6	42763	37517	5570	125.3	279.1	269.9
1987 JULI	62835	53637	8389	198.8	582.1	553.3	43523	38286	6011	132.1	336.2	325.7
1987 AUG.	63982	54644	7923	193.6	562.7	538.1	44375	39054	5688	129.4	328.2	317.1
1987 SEPT.	64511	55151	8673	199.5	607.7	578.0	44851	39472	6196	133.6	345.5	334.6
1987 OKT.	64176	54854	8814	199.3	638.7	607.4	44717	39364	6307	132.8	363.6	352.4
1987 NOV.	63599	54257	8257	227.4	670.8	640.8	44023	38693	5851	144.7	379.1	368.6
1987 DEZ.	61585	52288	7242	206.3	799.4	764.5	42165	36858	5004	133.8	455.3	442.4
1988 JAN.	58151	48951	6488	165.3	351.3	330.5	39283	33996	4483	106.3	193.6	186.8
1988 FEBR.	57469	48283	6823	163.1	391.0	368.7	38733	33480	4715	104.9	208.1	200.1
1988 MAERZ	57875	48661	7681	175.4	488.9	458.8	39027	33778	5322	113.4	266.8	247.1
1988 APRIL	60190	50905	7399	176.7	465.2	435.7	41090	35830	5202	114.2	244.4	234.3
1988 MAI	61634	52367	7949	191.1	521.4	491.9	42365	37104	5646	125.0	286.8	277.2
1988 JUNI	62267	52766	8146	203.3	577.6	548.1	42934	37446	5806	134.3	313.4	303.9
1988 JULI	62987	53665	7757	199.0	594.3	561.6	43516	38232	5568	131.3	338.0	326.2
1988 AUG.	64207	54803	8396	212.1	606.3	573.0	44477	39118	6021	141.1	351.7	341.0
1988 SEPT.	64152	54733	8527	206.1	633.5	601.9	44376	39039	6080	137.5	366.7	356.4
1988 OKT.	66048	56426	8640	205.6	660.7	627.9	45540	40091	6127	136.3	374.5	363.6
1988 NOV.	65218	55545	8528	248.0	725.9	693.6	44666	39217	5998	156.5	409.8	399.5
1988 DEZ.	62952	53325	7330	215.6	849.0	810.2	42823	37330	5091	139.5	467.7	453.8
1989 JAN.	60463	50968	7268	184.8	422.2	395.5	40799	35378	5020	119.2	218.1	210.2
1989 FEBR.	60413	50899	6847	173.8	424.7	399.3	40710	35313	4696	111.4	221.5	213.3
1989 MAERZ	61333	51742	7880	193.9	526.1	494.8	41493	36052	5505	125.6	285.6	274.9

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %

1987 MAERZ	1.9	2.2	11.3	9.0	15.9	15.9	2.3	2.8	11.5	9.3	18.3	18.4
1987 APRIL	3.8	4.5	8.4	9.1	7.2	7.1	5.1	5.9	9.4	10.1	7.0	6.9
1987 MAI	2.5	3.0	-0.6	1.9	12.2	12.9	3.5	4.1	-0.0	2.1	14.1	14.5
1987 JUNI	0.9	1.0	2.3	6.9	4.2	4.5	1.1	1.2	2.7	8.1	9.8	4.4
1987 JULI	1.5	1.7	7.5	5.0	15.8	16.3	1.8	2.0	7.9	5.5	20.4	20.6
1987 AUG.	1.8	1.9	-5.6	-2.6	-3.3	-3.6	2.0	2.0	-5.4	-2.0	-2.4	-2.6
1987 SEPT.	0.8	0.9	9.5	3.1	8.0	8.4	1.1	1.1	8.9	3.2	5.3	5.5
1987 OKT.	-0.5	-0.5	1.6	-0.1	5.1	5.1	-0.3	-0.3	1.8	-0.6	5.3	6.3
1987 NOV.	-0.9	-1.1	-6.3	14.1	5.0	5.5	-1.6	-1.7	-7.2	9.0	4.9	4.6
1987 DEZ.	-3.2	-3.6	-12.3	-9.3	19.2	19.3	-4.2	-4.7	-14.5	-7.5	20.1	20.0
1988 JAN.	-5.6	-6.4	-10.4	-19.8	-56.0	-56.8	-6.8	-7.8	-10.4	-20.6	-57.5	-57.8
1988 FEBR.	-1.2	-1.4	5.2	-1.3	11.3	11.5	-1.4	-1.5	5.2	-1.3	7.5	7.1
1988 MAERZ	0.7	0.8	12.6	7.6	24.9	24.5	0.8	0.9	12.9	8.2	23.4	23.5
1988 APRIL	4.0	4.6	-3.7	0.7	-4.7	-5.0	5.3	6.1	-2.3	0.7	-4.9	-5.2
1988 MAI	2.4	2.9	7.4	8.2	12.1	12.9	3.1	3.6	8.5	9.4	17.4	18.3
1988 JUNI	1.0	0.8	2.5	6.4	10.8	11.4	1.3	0.9	2.8	7.5	9.3	9.7
1988 JULI	1.2	1.7	-4.8	-2.1	2.9	2.5	1.4	2.1	-4.1	-2.3	7.8	7.3
1988 AUG.	1.9	2.1	8.2	6.6	2.0	2.0	2.2	2.3	8.1	7.5	4.1	4.6
1988 SEPT.	-0.1	-0.1	1.6	-2.8	4.5	5.0	-0.2	-0.2	1.0	-2.6	4.3	4.5
1988 OKT.	3.0	3.1	1.3	-0.2	4.3	4.3	2.6	2.7	0.8	-0.8	2.1	2.0
1988 NOV.	-1.3	-1.6	-1.3	20.6	9.9	10.5	-1.9	-2.2	-2.1	14.8	9.4	9.9
1988 DEZ.	-3.5	-4.0	-14.0	-13.1	17.0	16.8	-4.1	-4.8	-15.1	-10.9	14.1	13.6
1989 JAN.	-4.0	-4.4	-0.8	-14.3	-50.3	-51.2	-4.7	-5.2	-1.4	-14.6	-53.4	-53.7
1989 FEBR.	-0.1	-0.1	-5.8	-6.0	0.6	1.0	-0.2	-0.2	-6.5	-6.5	1.5	1.5
1989 MAERZ	1.5	1.7	15.1	11.6	23.9	23.9	1.9	2.1	17.2	12.7	28.9	28.9

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1989 JAN.-MAERZ	5.0	5.3	4.8	9.6	11.6	11.3	5.1	5.4	4.8	9.7	10.1	10.2
1988 JAN.	-0.1	-0.3	1.0	4.0	4.8	5.2	0.2	0.1	-0.4	2.4	8.9	9.2
1988 FEBR.	1.5	1.8	7.3	11.6	12.9	13.5	2.0	2.3	6.0	11.1	11.9	12.1
1988 MAERZ	0.3	0.3	8.5	10.1	21.6	21.9	0.5	0.5	7.3	9.9	16.7	17.0
1988 APRIL	0.5	0.4	-3.6	1.6	8.1	8.1	0.6	0.6	-4.1	0.6	3.7	3.8
1988 MAI	0.5	0.4	4.2	7.9	8.0	8.1	0.2	0.1	4.1	7.8	6.7	7.2
1988 JUNI	0.5	0.1	4.4	7.4	14.9	15.2	0.4	-0.2	4.2	7.2	12.3	12.6
1988 JULI	0.2	0.1	-7.5	0.1	2.1	1.5	-0.0	-0.1	-7.4	-0.6	0.5	0.2
1988 AUG.	0.4	0.3	6.0	9.5	7.8	7.5	0.2	0.2	5.9	9.0	7.2	7.6
1988 SEPT.	-0.6	-0.8	-1.7	3.3	4.3	4.1	-1.1	-1.1	-1.9	2.9	6.2	6.5
1988 OKT.	2.9	2.9	-2.0	3.2	3.5	3.4	1.8	1.8	-2.9	2.7	3.0	3.2
1988 NOV.	2.5	2.4	3.3	9.0	8.2	8.2	1.5	1.4	2.5	8.2	8.1	8.4
1988 DEZ.	2.2	2.0	1.2	4.5	6.2	6.0	1.6	1.3	1.7	4.3	2.7	2.6
1989 JAN.	4.0	4.1	12.0	11.8	20.2	19.6	3.9	4.1	12.0	12.1	12.7	12.6
1989 FEBR.	5.1	5.4	0.4	6.5	8.6	8.3	5.1	5.5	-0.4	6.2	6.4	6.6
1989 MAERZ	6.0	6.3	2.6	10.5	7.7	7.8	6.3	6.7	3.4	10.7	11.2	11.3

BAUBERICHTERSTATTUNG
2 AUSBAUGEWERBE
2.4 BESCHAEFITIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER)
NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BESCHAEFITIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER BAUWERB- LICHER UMSATZ
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1988 MAERZ	6895	5512	867	14.6	4.0	60.7	54.9
1989 FEBRUAR	7158	5713	803	13.9	4.2	47.8	43.5
1989 MAERZ	7171	5725	863	15.6	4.3	59.2	53.8
HAMBURG							
1988 MAERZ	8806	6939	1043	22.1	7.4	83.2	81.2
1989 FEBRUAR	8457	6697	908	20.3	7.4	60.7	59.7
1989 MAERZ	8530	6750	964	22.3	7.5	74.1	72.6
NIEDERSACHSEN							
1988 MAERZ	17027	13758	2198	35.6	10.5	136.2	125.1
1989 FEBRUAR	18277	14847	2086	36.0	11.0	123.8	113.7
1989 MAERZ	18357	14903	2284	40.4	11.0	155.0	143.5
BREMEN							
1988 MAERZ	2888	2323	361	6.6	2.0	25.9	25.3
1989 FEBRUAR	3017	2411	339	6.6	2.1	20.0	19.6
1989 MAERZ	2993	2389	356	7.2	2.3	26.9	26.5
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1988 MAERZ	37703	30079	4793	87.0	28.5	335.2	318.9
1989 FEBRUAR	38354	30690	4283	82.8	28.7	268.9	254.3
1989 MAERZ	38391	30676	4718	92.4	29.5	332.8	316.6
HESSEN							
1988 MAERZ	18307	14684	2277	41.3	13.8	159.0	148.1
1989 FEBRUAR	19164	15385	2121	41.2	14.4	178.6	165.4
1989 MAERZ	19441	15600	2374	45.6	15.5	178.7	164.2
RHEINLAND-PFALZ							
1988 MAERZ	8570	6757	1165	17.9	5.8	80.5	76.5
1989 FEBRUAR	8572	6794	986	16.9	5.9	60.2	57.0
1989 MAERZ	8715	6939	1103	18.6	6.2	73.3	69.9
BADEN-WUERTTEMBERG							
1988 MAERZ	29088	22793	3428	71.5	22.9	284.5	266.4
1989 FEBRUAR	29621	23239	2938	67.3	23.9	247.9	231.4
1989 MAERZ	29697	23285	3266	74.8	24.5	299.7	281.4
BAYERN							
1988 MAERZ	40778	32511	5084	85.9	28.1	349.1	330.1
1989 FEBRUAR	42136	33545	4423	82.6	29.3	279.7	266.6
1989 MAERZ	42874	34283	5055	93.7	29.5	352.0	335.7
SAARLAND							
1988 MAERZ	2654	2110	343	5.8	2.0	21.7	20.2
1989 FEBRUAR	2807	2216	294	5.5	2.1	22.9	21.0
1989 MAERZ	2773	2183	327	6.1	2.2	25.8	23.7
BERLIN (WEST)							
1988 MAERZ	12574	10228	1464	32.3	9.2	97.1	95.7
1989 FEBRUAR	12415	10100	1283	29.0	9.4	88.4	87.0
1989 MAERZ	12427	10104	1331	32.7	9.3	98.8	97.0

BAUTAETIGKEIT
1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN
1.1 BAUGENEHMIGUNGEN
1.1.1 HOCHBAU INSGESAMT

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE															WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)
	WOHNUNGSGEBAEUDE 1)										NICHTWOHNUNGSGEBAEUDE					
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN			WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES		
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3) MIT...WOHNUNGEN												
ANZAHL|1000 M3|		ANZAHL		1000 M2		MILL.DM		ANZAHL|1000 M3|		ANZAHL		1000 M2		MILL.DM		
		1 0.2		3 0.M.												
1978	241710	247614	395143	271443	123700	40700	4132	55259.8	41147	173603	9004	825	29740	24377.8	425751	
1979	218638	227956	362769	250111	108719	37262	4538	55558.1	39383	167732	8103	769	28506	25259.9	383638	
1980	196515	215351	355589	229494	121993	35262	3967	57164.3	38861	173803	8862	802	29327	29977.1	380609	
1981	163259	189110	328635	194724	130451	31142	3422	54908.5	34120	154629	8415	773	25986	28882.7	355981	
1982	131574	165352	305476	150953	148636	27356	3494	51112.4	31810	140548	8632	724	23708	28266.5	335007	
1983	163880	202712	384859	185279	192489	33779	4648	64765.6	38580	161775	10383	876	27662	32387.0	419655	
1984	135869	159632	306923	152363	149268	26832	3720	51994.2	30085	119599	7119	587	20103	23867.8	336080	
1985	115823	125018	225567	131940	89495	20681	3099	40649.6	30011	127915	6590	553	21255	25107.9	252248	
1986	115999	116709	195711	113251	60664	19081	2944	37964.3	30209	140296	6450	523	23082	28532.7	219205	
1987	109451	107700	169566	116809	51513	17467	2863	35442.4	30441	144392	5493	469	23785	29567.7	190696	
1988	120931	120721	191233	128251	61040	19740	3312	40058.1	32019	155050	6140	521	25621	33710.4	214252	

1.1.2 FERTIGTEILBAU *)

JAHR	WOHNUNGSGEBAEUDE 1)										NICHTWOHNUNGSGEBAEUDE					WOHNUNGEN INS- GESAMT			
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN 3)				WOHN- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES						
				1 ODER 2		3 O. MEHR													
	ANZAHL|1000 M3|		ANZAHL		ANZAHL		%		1000 M2		MILL.DM		ANZAHL|1000 M3|		ANZAHL		1000 M2		MILL.DM
1978	26527	21762	8.8	33395	30283	11.2	3112	2.5	3518	4999.0	6219	37655	21.7	6274	4162.6	33967			
1979	25135	20395	8.9	31770	29303	11.7	2421	2.2	3236	5146.9	9467	63431	37.8	10333	7028.7	32369			
1980	24143	19488	9.0	32732	29749	13.0	2148	1.8	3194	5181.2	10243	72827	41.9	11503	9192.3	33342			
1981	19218	15696	8.3	27332	24825	12.7	2496	1.9	2596	4559.0	9025	60364	39.0	9817	8261.9	27878			
1982	13941	11659	7.1	20570	17779	11.8	2522	1.7	1930	3626.8	8452	56998	40.6	9076	8165.3	21252			
1983	17861	14776	7.3	26468	22383	12.1	3919	2.0	2468	4793.2	10520	64524	39.9	10642	9639.7	27268			
1984	14035	11360	7.1	21111	17648	11.6	3095	2.1	1943	3813.0	8817	51770	43.3	8264	7289.7	21599			
1985	10576	8463	6.8	15083	13170	10.0	1703	1.9	1431	2862.1	8727	56812	44.4	8788	7667.0	15494			
1986	10655	8492	7.3	14858	13272	10.0	1338	2.2	1420	2869.6	8491	59363	42.3	9347	8653.9	15219			
1987	8965	6949	6.5	10801	10013	8.6	733	1.4	1144	2387.4	8512	59789	41.4	9448	8943.8	11150			
1988P	9455	7387	6.1	11234	10465	8.2	720	1.2	1228	2553.6	8957	67685	43.7	10490	9852.2	11619			

1.1.3 DURCHSCHNITTLICHE KOSTEN NEUERRICHTETER GEBAEUDE **)

JAHR	WOHNUNGSGEBAEUDE 1)						NICHTWOHNUNGSGEBAEUDE							
	INSGESAMT		DARUNTER MIT ... WOHNUNGEN 3)				INSGESAMT		DARUNTER					
			1 ODER 2		3 ODER MEHR				ANSTALTS- GEBAEUDE		BUERO-UND VERWAL- TUNGSGEBAEUDE		NICHTLANDWIRTSCHL. BETRIEBSGEBAEUDE	
	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2
1978	223	1358	222	1414	227	1166	140	820	326	1601	277	1456	109	680
1979	244	1496	243	1554	246	1271	151	886	376	2001	261	1468	120	730
1980	265	1629	263	1693	273	1420	172	1022	460	2451	305	1720	134	816
1981	290	1768	286	1846	301	1575	187	1111	448	2307	338	1891	149	906
1982	309	1878	303	1975	319	1695	201	1192	515	2654	367	2053	159	972
1983	319	1925	314	2024	328	1748	200	1171	549	3092	378	2086	167	1010
1984	326	1944	320	2031	334	1776	200	1187	543	2809	390	2197	163	1005
1985	325	1971	321	2029	334	1807	196	1181	521	2612	389	2203	156	973
1986	325	1998	322	2029	336	1837	203	1236	487	2561	375	2179	161	1008
1987	329	2038	325	2068	341	1859	205	1243	513	2694	397	2259	163	1022
1988	332	2035	328	2072	347	1873	217	1316	600	3105	415	2353	167	1042

1.2 BAUFERTIGSTELLUNGEN

JAHR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE															WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)
	WOHNUNGSGEBAEUDE 4)										NICHTWOHNUNGSGEBAEUDE					
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3) MIT...WOHNUNGEN			WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
				1 0.2		3 0.M.										
ANZAHL|1000 M3|		ANZAHL		1000 M2		MILL.DM		ANZAHL|1000 M3|		ANZAHL		1000 M2		MILL.DM		
1978	212175	212739	340078	239532	100546	34957	3345	44020.7	37138	156794	7827	697	27246	21870.3	368145	
1979	208046	210098	333191	236091	97100	34328	3508	45941.0	35434	146941	7216	676	25475	20386.2	357751	
1980	217856	225548	363094	249067	114027	37035	4122	52993.8	39193	162731	9438	806	27703	23592.5	389904	
1981	188221	204614	337968	220047	117921	33617	3722	51972.8	36082	164233	11090	879	27829	26525.4	365462	
1982	159870	184821	315396	188958	126378	30342	3382	51016.7	35259	160532	13192	925	26683	29851.6	347002	
1983	144225	173681	312217	167074	139641	28719	3470	51832.8	35031	147639	8631	741	24912	26965.5	340781	
1984	155277	193817	366816	175987	183458	32352	4284	60664.9	34315	150794	9926	809	25586	30066.0	398373	
1985	132403	154283	284438	151736	128176	25589	3541	49317.6	29974	123491	7444	630	20965	25426.4	312053	
1986	120861	130281	227721	141425	83718	21412	3153	41867.5	28611	122388	5967	516	20244	23372.3	251940	
1987	111727	116073	196112	125109	67589	18946	2872	37645.2	28296	124613	5282	448	20766	24734.1	217343	
1988	114729	115063	186191	123379	60160	18693	2991	37579.9	30188	146615	6055	514	23761	31264.3	208621	

*) NUR ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE - DIE %-ANGABEN SIND ANTEILE AN HOCHBAU INSGESAMT.

1) AB 1979 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

2) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

3) OHNE WOHNHEIME.

4) AB 1983 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

***) VERANSHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES JE M3 RAUMINHALT UND JE M2 WOHNFLAECHE IN WOHNUNGSGEBAEUDEN BZW. NUTZFLAECHE IN NICHTWOHNUNGSGEBAEUDEN ZUM ZEITPUNKT DER BAUGENEHMIGUNG.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE									
1987	MAERZ	16 679	2 572	16 407	1 762	79	6	82 659	6 970 330
	APRIL	16 918	2 696	16 726	1 806	296	6	84 243	6 861 767
	MAI	18 364	2 537	17 804	1 923	251	7	89 629	6 665 451
	JUNI	18 677	2 777	17 997	1 928	89	5	89 824	7 297 001
	JULI	21 370	3 069	19 454	2 146	563	17	100 308	7 608 331
	AUGUST	18 313	2 910	18 244	1 915	689	19	90 161	7 235 477
	SEPTEMBER	17 521	2 874	17 015	1 811	140	5	84 995	7 114 205
	OKTOBER	17 067	2 736	16 877	1 760	401	10	82 626	6 751 501
	NOVEMBER	14 964	2 628	14 542	1 511	200	8	71 239	6 260 794
	DEZEMBER	11 990	2 114	12 832	1 289	16	3	60 505	5 351 716
1988	JANUAR	11 909	1 869	12 427	1 269	525	14	60 056	5 312 994
	FEBRUAR	14 075	2 122	13 828	1 488	66	2	69 384	5 616 866
	MAERZ	17 341	2 392	16 738	1 840	13	2	85 771	6 711 258
	APRIL	19 265	2 621	18 876	2 069	61	4	95 923	7 361 664
	MAI	20 576	2 973	19 563	2 152	252	6	99 794	8 015 942
	JUNI	20 451	3 028	20 577	2 196	184	9	102 056	7 783 003
	JULI	21 131	3 162	20 276	2 202	452	11	102 400	8 254 780
	AUGUST	19 659	3 203	19 561	2 097	340	12	97 572	8 684 645
	SEPTEMBER	19 108	3 158	19 343	2 061	160	7	96 072	7 884 779
	OKTOBER	18 672	3 264	19 631	2 064	77	3	95 854	8 729 778
	NOVEMBER	15 754	2 895	16 934	1 711	285	8	90 068	7 079 410
	DEZEMBER	14 627	2 585	16 459	1 628	71	4	75 860	6 547 061
1989	JANUAR	14 207	2 384	15 603	1 587	639	22	74 738	6 467 362
	FEBRUAR	15 672	2 473	18 026	1 844	718	22	86 182	6 615 709
	MAERZ	18 349	2 616	20 595	2 176	181	9	101 173	7 378 340
WOHNGBAEUDE									
1987	MAERZ	13 089	228	15 993	1 727	101	7	81 211	3 528 922
	APRIL	13 332	263	16 245	1 767	314	6	82 481	3 660 640
	MAI	14 263	268	17 412	1 889	222	7	88 128	3 858 174
	JUNI	14 411	262	17 599	1 889	92	5	88 220	3 831 841
	JULI	16 475	311	18 834	2 095	516	15	97 958	4 320 930
	AUGUST	13 810	265	17 615	1 864	652	18	87 961	3 888 861
	SEPTEMBER	13 193	243	16 471	1 767	164	5	82 986	3 563 284
	OKTOBER	12 698	243	16 318	1 711	376	8	80 536	3 470 756
	NOVEMBER	10 916	202	14 074	1 469	147	6	69 335	3 009 375
	DEZEMBER	8 853	165	12 430	1 253	9	3	58 931	2 502 606
1988	JANUAR	9 040	174	12 074	1 239	498	13	58 658	2 559 160
	FEBRUAR	10 865	205	13 427	1 453	55	2	67 909	2 975 100
	MAERZ	13 581	263	16 374	1 806	14	2	84 390	3 781 954
	APRIL	15 184	304	18 401	2 024	61	4	94 050	4 157 187
	MAI	16 080	318	19 143	2 110	192	4	98 076	4 333 252
	JUNI	15 899	330	19 888	2 146	228	10	99 894	4 439 849
	JULI	16 321	319	19 681	2 148	273	7	99 901	4 426 743
	AUGUST	15 071	281	18 985	2 046	276	11	95 259	4 191 310
	SEPTEMBER	14 491	300	18 765	2 007	136	7	93 824	4 118 577
	OKTOBER	14 198	274	19 024	2 012	77	3	93 562	4 306 528
	NOVEMBER	11 698	222	16 124	1 654	258	7	77 709	3 364 484
	DEZEMBER	10 860	202	15 821	1 581	47	3	73 760	3 143 696
1989	JANUAR	10 880	231	15 116	1 548	442	17	72 835	3 134 791
	FEBRUAR	12 424	264	17 550	1 806	595	19	84 488	3 694 678
	MAERZ	14 660	316	20 103	2 132	70	6	99 136	4 372 406
NICHTWOHNGBAEUDE									
1987	MAERZ	3 590	2 344	414	35	-22	-1	1 448	3 441 408
	APRIL	3 586	2 433	481	39	-18	-1	1 762	3 201 127
	MAI	4 101	2 270	392	35	29	1	1 501	2 807 277
	JUNI	4 266	2 514	398	38	-3	-0	1 604	3 465 160
	JULI	4 895	2 758	620	51	47	2	2 350	3 287 401
	AUGUST	4 503	2 645	629	51	37	1	2 200	3 346 616
	SEPTEMBER	4 428	2 631	544	45	-24	1	2 009	3 550 921
	OKTOBER	4 369	2 492	559	49	25	1	2 090	3 280 745
	NOVEMBER	4 048	2 426	468	43	53	2	1 904	3 251 419
	DEZEMBER	3 137	1 949	402	36	7	1	1 574	2 849 110
1988	JANUAR	2 869	1 695	353	29	27	1	1 398	2 753 834
	FEBRUAR	3 210	1 918	401	35	11	0	1 475	2 641 766
	MAERZ	3 760	2 129	364	34	-1	0	1 381	2 929 304
	APRIL	4 081	2 318	475	46	-	-0	1 873	3 204 477
	MAI	4 496	2 655	420	42	60	1	1 718	3 682 690
	JUNI	4 552	2 698	689	50	-44	-1	2 162	3 343 154
	JULI	4 810	2 843	595	54	179	3	2 499	3 828 037
	AUGUST	4 588	2 922	576	51	64	2	2 313	4 493 335
	SEPTEMBER	4 617	2 859	578	54	24	0	2 248	3 766 202
	OKTOBER	4 474	2 990	607	52	-	-	2 292	4 423 250
	NOVEMBER	4 056	2 674	810	57	27	1	2 359	3 714 926
	DEZEMBER	3 767	2 383	638	47	24	1	2 100	3 403 365
1989	JANUAR	3 327	2 153	487	39	197	4	1 903	3 332 571
	FEBRUAR	3 248	2 209	476	38	123	3	1 694	2 921 031
	MAERZ	3 689	2 300	492	44	111	3	2 037	3 005 934

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 M2
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE										
1987	MAERZ	12 195	22 601	2 226	15 093	1 559	147	5	74 616	6 041 024
	APRIL	12 277	21 996	2 269	15 416	1 602	368	7	76 239	5 763 871
	MAI	13 232	22 398	2 207	16 257	1 701	242	6	80 729	5 626 185
	JUNI	13 294	23 264	2 417	16 558	1 698	100	5	80 530	5 176 991
	JULI	15 497	25 687	2 729	17 965	1 897	554	16	90 498	6 487 961
	AUGUST	13 270	23 818	2 511	16 885	1 705	764	18	81 687	6 098 437
	SEPTEMBER	12 747	22 980	2 534	15 684	1 607	97	4	76 865	5 860 607
	OKTOBER	12 395	21 895	2 392	15 416	1 567	384	6	74 856	5 746 572
	NOVEMBER	10 901	20 538	2 295	13 452	1 353	141	6	64 656	5 222 062
	DEZEMBER	8 598	17 304	1 887	11 789	1 142	115	4	54 658	4 532 285
1988	JANUAR	8 490	15 408	1 609	11 422	1 126	478	12	54 148	4 474 576
	FEBRUAR	10 059	17 110	1 768	12 678	1 314	7	0	62 332	4 634 412
	MAERZ	12 555	20 498	2 067	15 368	1 630	25	1	77 475	5 652 886
	APRIL	14 016	24 044	2 295	17 454	1 842	109	5	87 075	6 147 308
	MAI	14 687	25 194	2 603	17 927	1 887	139	4	89 283	6 778 588
	JUNI	14 730	25 219	2 607	19 011	1 948	209	8	92 224	6 554 334
	JULI	15 075	26 202	2 728	18 802	1 944	305	7	92 012	6 710 680
	AUGUST	14 064	25 517	2 763	17 906	1 851	207	9	87 537	7 299 230
	SEPTEMBER	13 829	25 659	2 760	17 926	1 837	142	7	87 268	6 580 406
	OKTOBER	13 556	26 702	2 851	18 170	1 842	81	3	87 013	7 263 186
	NOVEMBER	11 368	23 286	2 561	15 731	1 530	225	6	72 746	6 051 255
	DEZEMBER	10 528	20 856	2 306	14 955	1 443	105	4	68 387	5 559 194
1989	JANUAR	10 072	19 260	2 072	14 345	1 408	514	16	67 430	5 333 584
	FEBRUAR	11 463	20 986	2 156	16 608	1 652	708	19	78 329	5 464 550
	MAERZ	13 610	22 845	2 232	18 901	1 946	236	9	91 946	6 148 549
WOHNGBAEUDE										
1987	MAERZ	9 838	9 548	250	14 698	1 524	146	5	73 036	3 119 032
	APRIL	9 918	9 925	267	14 979	1 565	368	7	74 569	3 244 253
	MAI	10 520	10 456	274	15 877	1 667	213	6	79 179	3 405 370
	JUNI	10 479	10 284	266	16 189	1 663	100	5	79 012	3 366 457
	JULI	12 191	11 598	319	17 953	1 846	507	15	88 072	3 806 693
	AUGUST	10 282	10 294	274	16 239	1 656	733	18	79 520	3 427 354
	SEPTEMBER	9 832	9 578	253	15 217	1 568	87	2	75 013	3 127 456
	OKTOBER	9 495	9 311	250	14 978	1 529	328	6	73 147	3 076 671
	NOVEMBER	8 228	7 947	212	12 945	1 310	102	4	62 695	2 664 875
	DEZEMBER	6 506	6 601	178	11 397	1 107	74	3	53 067	2 187 263
1988	JANUAR	6 644	6 743	187	11 039	1 094	461	11	52 696	2 249 429
	FEBRUAR	8 016	7 852	220	12 310	1 281	7	0	60 871	2 594 788
	MAERZ	10 131	9 998	275	14 982	1 594	25	1	75 951	3 320 551
	APRIL	11 337	11 262	306	17 011	1 802	60	4	85 265	3 690 889
	MAI	11 731	11 456	321	17 535	1 852	98	3	87 710	3 790 106
	JUNI	11 689	11 835	339	18 332	1 898	196	8	89 936	3 919 925
	JULI	11 931	11 728	326	18 292	1 896	165	5	89 756	3 855 931
	AUGUST	11 122	11 044	297	17 389	1 806	207	9	85 478	3 692 329
	SEPTEMBER	10 841	10 890	309	17 362	1 787	122	6	85 099	3 603 531
	OKTOBER	10 667	10 794	288	17 618	1 795	81	3	84 870	3 610 498
	NOVEMBER	8 760	8 886	236	14 997	1 479	214	6	70 507	2 974 617
	DEZEMBER	8 067	8 275	217	14 362	1 399	81	3	66 378	2 760 842
1989	JANUAR	8 039	8 301	244	13 907	1 371	317	12	65 579	2 758 928
	FEBRUAR	9 376	9 876	285	16 174	1 617	584	16	76 701	3 270 300
	MAERZ	11 231	11 681	329	18 454	1 905	160	7	90 056	3 897 971
NICHTWOHNGBAEUDE										
1987	MAERZ	2 357	13 053	1 977	395	35	1	-	1 580	2 921 992
	APRIL	2 359	12 071	2 002	437	37	-	-	1 670	2 519 618
	MAI	2 712	11 942	1 932	380	33	29	1	1 550	2 220 815
	JUNI	2 815	12 980	2 151	369	34	-	-	1 518	2 810 534
	JULI	3 306	14 089	2 411	612	51	47	2	2 426	2 681 268
	AUGUST	2 988	13 524	2 237	646	50	31	1	2 167	2 671 083
	SEPTEMBER	2 915	13 402	2 281	467	39	10	1	1 852	2 733 151
	OKTOBER	2 900	12 584	2 142	438	39	56	2	1 709	2 670 301
	NOVEMBER	2 673	12 591	2 083	507	43	39	1	1 961	2 557 187
	DEZEMBER	2 092	10 703	1 709	386	35	41	1	1 591	2 345 022
1988	JANUAR	1 846	8 665	1 422	383	32	17	1	1 452	2 225 147
	FEBRUAR	2 043	9 258	1 548	368	34	-	-	1 461	2 039 624
	MAERZ	2 424	10 500	1 791	386	36	-	-	1 524	2 332 335
	APRIL	2 679	12 782	1 989	443	40	49	1	1 810	2 456 419
	MAI	2 956	13 738	2 282	392	35	41	1	1 573	2 988 482
	JUNI	3 041	13 384	2 267	679	50	13	0	2 288	2 634 409
	JULI	3 144	14 474	2 402	510	48	140	3	2 256	2 854 749
	AUGUST	2 942	14 473	2 466	523	45	-	-	2 059	3 006 901
	SEPTEMBER	2 988	14 769	2 451	554	49	20	0	2 175	2 976 775
	OKTOBER	2 889	15 908	2 562	552	48	-	-	2 143	3 652 688
	NOVEMBER	2 608	14 400	2 324	734	52	11	0	2 239	3 076 638
	DEZEMBER	2 461	12 581	2 088	593	44	24	1	2 009	2 798 352
1989	JANUAR	2 033	10 959	1 828	438	37	197	4	1 851	2 574 656
	FEBRUAR	2 087	11 110	1 871	434	35	124	3	1 628	2 194 250
	MAERZ	2 379	11 164	1 903	447	41	76	2	1 890	2 250 578

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECH E	WOHNUNGEN		SONST. WOHN EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKERES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E	INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E			
			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 M2
VON DEN NICHTWOHN GEBAEUDEN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN									
1987	MAERZ	534	418	25	2	3	-0	73	1 352 529
	APRIL	502	325	4	0	-18	-1	-1	936 821
	M AI	562	326	14	1	26	1	61	767 735
	JUNI	610	395	-4	0	-3	-0	11	971 960
	JULI	663	340	18	0	46	2	52	827 842
	AUGUST	656	407	99	3	24	1	156	1 055 355
	SEPTEMBER	698	429	52	3	-24	1	161	1 198 092
	OKTOBER	648	311	32	2	62	2	154	780 973
	NOVEMBER	666	404	91	5	53	2	314	996 003
	DEZEMBER	491	314	-6	-	16	1	27	937 749
1988	JANUAR	482	305	-19	-1	26	1	96	986 446
	FEBRUAR	499	367	25	2	9	0	94	891 244
	MAERZ	534	403	27	2	-7	-	51	1 147 126
	APRIL	536	318	12	4	15	1	130	993 054
	M AI	615	398	-	0	61	1	41	1 103 530
	JUNI	591	314	30	1	1	0	59	857 617
	JULI	650	375	14	1	21	0	86	1 118 064
	AUGUST	669	413	24	2	21	1	113	1 487 899
	SEPTEMBER	642	366	-4	1	24	0	67	921 952
	OKTOBER	616	380	-20	-1	-	-	-53	1 475 905
	NOVEMBER	621	338	23	1	11	0	41	912 534
	DEZEMBER	621	364	23	1	24	1	66	1 002 325
1989	JANUAR	515	287	-6	-1	-	-	-51	817 170
	FEBRUAR	445	231	24	1	124	3	180	616 721
	MAERZ	497	310	8	-0	35	1	21	798 179
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN									
1987	MAERZ	3 056	1 926	389	33	-25	-1	1 375	2 088 879
	APRIL	3 084	2 109	477	39	-	-	1 763	2 264 306
	M AI	3 539	1 944	378	34	3	0	1 440	2 039 542
	JUNI	3 656	2 119	402	38	-	-	1 593	2 493 200
	JULI	4 232	2 418	602	50	1	-	2 298	2 459 559
	AUGUST	3 847	2 238	530	48	13	0	2 044	2 291 261
	SEPTEMBER	3 730	2 201	482	42	-	-	1 848	2 352 829
	OKTOBER	3 721	2 181	527	46	-37	-1	1 936	2 499 772
	NOVEMBER	3 382	2 022	377	37	-	-	1 590	2 255 416
	DEZEMBER	2 646	1 635	408	36	-9	-	1 547	1 911 361
1988	JANUAR	2 387	1 390	372	30	1	0	1 302	1 767 388
	FEBRUAR	2 711	1 551	376	33	2	0	1 381	1 750 522
	MAERZ	3 226	1 726	337	32	6	0	1 330	1 782 178
	APRIL	3 545	1 999	463	42	-15	-1	1 743	2 211 423
	M AI	3 881	2 257	420	41	-1	-	1 677	2 579 160
	JUNI	3 961	2 384	659	50	-45	-1	2 103	2 485 537
	JULI	4 160	2 469	581	53	158	3	2 413	2 709 973
	AUGUST	3 919	2 509	552	49	43	1	2 200	3 005 436
	SEPTEMBER	3 975	2 494	582	53	-	-	2 181	2 844 250
	OKTOBER	3 858	2 609	627	53	-	-	2 345	2 947 345
	NOVEMBER	3 435	2 336	787	56	16	0	2 318	2 802 392
	DEZEMBER	3 146	2 019	615	46	-	-	2 034	2 401 040
1989	JANUAR	2 812	1 866	499	41	197	4	1 954	2 515 401
	FEBRUAR	2 803	1 978	452	37	-1	-	1 514	2 304 310
	MAERZ	3 192	1 990	484	44	76	2	2 016	2 207 755
AUSGEWAELHTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE									
1987	MAERZ	518	293	27	2	-1	-0	81	810 978
	APRIL	524	320	31	3	-18	-1	106	909 806
	M AI	561	339	32	4	26	1	175	763 468
	JUNI	593	359	34	3	-3	-0	112	825 153
	JULI	709	350	35	2	39	1	129	778 828
	AUGUST	692	409	118	5	21	1	209	979 317
	SEPTEMBER	697	425	83	5	5	1	273	1 128 505
	OKTOBER	680	379	47	3	34	1	171	799 703
	NOVEMBER	630	361	73	4	36	1	219	888 439
	DEZEMBER	515	402	2	1	40	1	85	1 081 833
1988	JANUAR	470	325	-17	-1	10	0	76	1 038 339
	FEBRUAR	505	361	41	3	9	0	147	801 301
	MAERZ	548	344	25	2	-	0	54	849 396
	APRIL	547	330	9	4	-2	-0	107	952 935
	M AI	665	354	-1	1	37	1	37	897 416
	JUNI	614	343	48	3	2	0	135	837 371
	JULI	692	450	27	3	161	3	287	1 051 014
	AUGUST	699	512	36	4	55	1	251	1 221 203
	SEPTEMBER	681	368	17	2	21	0	69	893 493
	OKTOBER	630	380	30	3	-	-	126	819 292
	NOVEMBER	592	336	39	3	1	-0	120	719 165
	DEZEMBER	573	361	25	2	24	1	103	956 762
1989	JANUAR	525	293	42	2	197	4	267	731 925
	FEBRUAR	476	267	51	4	124	3	301	637 754
	MAERZ	536	368	15	1	95	3	98	905 643

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
VON DEN NICHTWOHN- GEBAEUDEN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN										
1987	MAERZ	321	2 613	391	33	3	-	-	143	1 169 417
	APRIL	280	1 523	275	20	2	-	-	92	658 033
	MAI	319	1 698	273	27	2	26	1	139	575 495
	JUNI	349	2 213	350	21	2	-	-	82	755 023
	JULI	396	1 590	292	26	2	46	2	157	615 509
	AUGUST	395	1 959	350	112	5	18	1	224	820 503
	SEPTEMBER	400	2 004	366	53	3	10	1	234	815 828
	OKTOBER	399	1 464	264	31	2	54	2	143	559 822
	NOVEMBER	404	1 800	348	103	7	39	1	377	695 955
	DEZEMBER	315	1 608	274	18	2	40	1	118	712 048
1988	JANUAR	300	1 486	240	47	4	16	1	213	761 557
	FEBRUAR	287	1 679	285	28	2	-	-	100	673 547
	MAERZ	306	1 954	352	61	5	-	-	206	918 114
	APRIL	311	1 418	258	51	5	47	1	250	716 617
	MAI	344	1 962	352	33	3	41	1	167	886 363
	JUNI	346	1 289	252	34	2	-	-	120	603 607
	JULI	362	1 609	304	24	3	-	-	125	666 812
	AUGUST	386	2 186	346	31	3	-	-	135	1 112 524
	SEPTEMBER	379	1 751	297	20	2	20	0	113	649 185
	OKTOBER	347	2 275	330	24	2	-	-	102	1 279 749
	NOVEMBER	387	1 701	288	26	2	11	0	123	717 243
	DEZEMBER	385	1 883	323	19	1	24	1	90	803 599
1989	JANUAR	261	1 362	229	20	2	-	-	88	538 005
	FEBRUAR	250	940	178	37	3	124	3	262	400 972
	MAERZ	287	1 344	248	10	1	-	-	44	512 064
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN										
1987	MAERZ	2 036	10 438	1 586	352	32	1	-	1 437	1 752 575
	APRIL	2 079	10 548	1 728	417	35	-	-	1 578	1 861 585
	MAI	2 393	10 243	1 659	353	31	3	0	1 411	1 645 320
	JUNI	2 456	10 769	1 801	348	33	-	-	1 436	2 055 511
	JULI	2 910	12 500	2 119	586	48	1	-	2 269	2 065 759
	AUGUST	2 593	11 563	1 887	534	45	13	0	1 943	1 850 580
	SEPTEMBER	2 515	11 998	1 916	414	36	-	-	1 618	1 917 323
	OKTOBER	2 501	11 119	1 878	407	37	2	0	1 566	2 110 379
	NOVEMBER	2 269	10 791	1 736	404	36	-	-	1 584	1 861 232
	DEZEMBER	1 777	9 098	1 435	368	33	1	0	1 473	1 632 974
1988	JANUAR	1 546	7 180	1 182	336	28	1	0	1 239	1 463 590
	FEBRUAR	1 756	7 581	1 263	340	31	-	-	1 361	1 366 077
	MAERZ	2 118	8 549	1 439	325	31	-	-	1 318	1 414 221
	APRIL	2 368	11 365	1 731	392	35	2	0	1 560	1 739 802
	MAI	2 612	11 778	1 929	359	32	-	-	1 406	2 102 119
	JUNI	2 695	12 095	2 016	645	47	13	0	2 168	2 030 802
	JULI	2 782	12 864	2 098	486	46	140	3	2 131	2 187 937
	AUGUST	2 556	12 286	2 120	492	43	-	-	1 924	2 494 377
	SEPTEMBER	2 609	13 016	2 155	544	48	-	-	2 062	2 327 590
	OKTOBER	2 542	13 631	2 233	528	46	-	-	2 041	2 372 939
	NOVEMBER	2 221	12 697	2 036	708	49	-	-	2 116	2 359 395
	DEZEMBER	2 076	10 698	1 765	574	42	-	-	1 919	1 994 753
1989	JANUAR	1 772	9 599	1 600	418	35	197	4	1 763	2 036 651
	FEBRUAR	1 837	10 170	1 693	397	32	-	-	1 366	1 793 276
	MAERZ	2 092	9 814	1 656	437	40	76	2	1 846	1 738 514
AUSGEWAHLTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE										
1987	MAERZ	292	1 670	253	42	4	-	-	178	642 073
	APRIL	287	1 552	254	30	3	-	-	136	626 409
	MAI	306	1 931	286	40	4	26	1	206	580 322
	JUNI	322	1 884	313	21	2	-	-	84	614 625
	JULI	418	1 680	294	41	4	39	1	223	569 048
	AUGUST	389	1 986	337	137	6	18	1	272	743 548
	SEPTEMBER	401	2 119	351	70	5	10	1	301	750 127
	OKTOBER	407	1 869	327	51	4	37	1	221	589 418
	NOVEMBER	359	1 715	298	91	6	39	1	339	606 937
	DEZEMBER	304	2 158	362	33	3	40	1	184	867 034
1988	JANUAR	283	1 783	263	45	4	-	-	185	870 860
	FEBRUAR	274	1 648	276	39	3	-	-	145	598 505
	MAERZ	300	1 708	301	43	4	-	-	149	704 136
	APRIL	285	1 537	257	49	6	47	1	254	691 665
	MAI	368	1 885	310	41	3	41	1	193	684 191
	JUNI	335	1 532	279	54	5	-	-	216	621 422
	JULI	374	2 048	352	42	4	140	3	355	742 546
	AUGUST	388	2 370	439	55	5	-	-	226	951 718
	SEPTEMBER	980	1 670	285	43	4	20	0	194	625 478
	OKTOBER	357	2 282	340	50	5	-	-	214	652 855
	NOVEMBER	336	1 658	278	45	5	1	-	199	535 181
	DEZEMBER	325	1 807	313	36	3	24	1	159	758 248
1989	JANUAR	255	1 246	223	37	3	197	4	347	483 177
	FEBRUAR	265	1 114	202	63	5	124	3	359	412 832
	MAERZ	297	1 683	297	36	3	72	2	208	598 592

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
WOHN-GEBAEUDE MIT 1 ODER 2 WOHNUNGEN										
1987	MAERZ	9 322	8 005	208	10 601	1 249	3	0	58 682	2 590 190
	APRIL	9 367	8 279	213	10 801	1 277	-	-	59 716	2 689 052
	MAI	9 904	8 646	225	11 338	1 340	-	-	62 932	2 802 532
	JUNI	9 903	8 405	216	11 237	1 320	1	0	62 046	2 719 781
	JULI	11 590	9 795	259	13 097	1 538	1	-	72 235	3 179 835
	AUGUST	9 688	8 216	217	11 000	1 295	-	-	60 776	2 687 755
	SEPTEMBER	9 259	7 763	203	10 486	1 236	16	0	58 207	2 506 500
	OKTOBER	8 873	7 360	199	10 056	1 184	1	-	55 740	2 412 444
	NOVEMBER	7 645	6 235	164	8 615	1 000	1	-	47 349	2 080 359
	DEZEMBER	5 937	4 832	130	6 647	778	-	-	36 666	1 571 003
1988	JANUAR	6 157	5 140	137	6 987	815	-	-	38 437	1 682 832
	FEBRUAR	7 526	6 350	175	8 480	997	-	-	47 163	2 076 037
	MAERZ	9 570	8 336	232	10 858	1 294	-	-	60 780	2 713 236
	APRIL	10 708	9 363	251	12 135	1 455	1	-	67 964	3 046 303
	MAI	11 051	9 512	259	12 600	1 495	1	-	69 911	3 116 686
	JUNI	10 969	9 568	264	12 500	1 493	2	0	69 736	3 111 612
	JULI	11 248	9 641	266	12 864	1 526	1	0	71 110	3 145 741
	AUGUST	10 411	8 921	239	11 533	1 414	1	0	65 812	2 941 704
	SEPTEMBER	10 027	8 507	232	11 392	1 357	-	-	63 162	2 798 967
	OKTOBER	9 876	8 325	222	11 217	1 335	5	0	62 029	2 750 047
	NOVEMBER	7 944	6 571	172	9 037	1 056	-	-	49 137	2 171 658
	DEZEMBER	7 320	5 954	153	8 254	968	-	-	45 251	1 952 520
1989	JANUAR	7 350	6 102	174	8 345	981	-	-	45 970	2 010 203
	FEBRUAR	8 593	7 279	213	9 669	1 155	-	-	53 727	2 399 234
	MAERZ	10 395	9 165	260	11 873	1 434	-	-	66 606	3 027 614
WOHN-GEBAEUDE MIT 3 ODER MEHR WOHNUNGEN										
1987	MAERZ	507	1 511	41	4 073	274	6	0	14 120	515 893
	APRIL	542	1 557	47	4 042	284	-	-	14 193	523 873
	MAI	601	1 719	44	4 330	319	-	-	15 727	566 872
	JUNI	572	1 844	48	4 869	341	-	-	16 743	633 657
	JULI	585	1 677	52	4 187	305	-	-	15 151	557 917
	AUGUST	582	1 965	51	5 182	358	-	-	17 885	688 084
	SEPTEMBER	566	1 781	48	4 664	330	-	-	16 588	604 408
	OKTOBER	613	1 848	49	4 707	336	-	-	16 584	623 584
	NOVEMBER	577	1 675	46	4 305	309	-	-	15 136	569 266
	DEZEMBER	561	1 720	47	4 550	323	-	-	16 001	595 558
1988	JANUAR	472	1 412	41	3 659	262	-	-	13 015	486 487
	FEBRUAR	485	1 491	44	3 800	282	-	-	13 603	515 665
	MAERZ	555	1 631	42	4 052	297	-	-	14 963	598 697
	APRIL	615	1 852	54	4 758	342	6	0	16 961	628 168
	MAI	668	1 896	61	4 763	350	-	-	17 314	656 431
	JUNI	702	2 128	65	5 478	394	-	-	19 483	754 126
	JULI	669	2 024	56	5 270	363	-	-	18 172	685 217
	AUGUST	695	2 025	55	5 281	384	-	-	19 094	711 588
	SEPTEMBER	798	2 320	73	5 900	427	3	0	21 491	788 151
	OKTOBER	778	2 414	64	6 316	453	-	-	22 349	836 033
	NOVEMBER	805	2 270	63	5 892	420	8	0	21 047	784 278
	DEZEMBER	733	2 219	63	5 855	412	-	-	20 492	774 221
1989	JANUAR	665	2 093	66	5 375	380	-	-	18 811	709 299
	FEBRUAR	757	2 403	65	6 192	444	-	-	21 845	803 991
	MAERZ	820	2 436	68	6 193	462	-	-	22 775	842 173
WOHN-GEBAEUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN										
1987	MAERZ	353	895	28	2 381	165	-	-	8 478	304 034
	APRIL	367	981	31	2 460	174	-	-	8 664	329 743
	MAI	384	1 000	28	2 428	183	-	-	8 976	330 308
	JUNI	339	980	26	2 390	182	-	-	8 790	327 110
	JULI	412	1 114	35	2 721	205	-	-	10 141	365 494
	AUGUST	382	1 172	35	2 926	214	-	-	10 321	404 884
	SEPTEMBER	379	1 098	33	2 920	210	-	-	10 461	381 352
	OKTOBER	363	1 012	25	2 529	187	-	-	9 057	331 748
	NOVEMBER	391	1 122	33	2 851	209	-	-	10 254	430 102
	DEZEMBER	378	1 091	32	2 785	207	-	-	10 128	374 262
1988	JANUAR	320	861	24	2 220	165	-	-	8 198	296 600
	FEBRUAR	319	949	29	2 378	181	-	-	8 860	320 321
	MAERZ	333	833	21	2 080	161	-	-	7 867	300 870
	APRIL	427	1 248	37	3 113	232	-	-	11 315	420 493
	MAI	469	1 192	36	2 973	225	-	-	11 021	406 008
	JUNI	472	1 324	36	3 440	252	-	-	12 492	457 744
	JULI	403	1 163	34	3 083	211	-	-	10 425	400 056
	AUGUST	464	1 265	35	3 050	242	-	-	11 768	431 909
	SEPTEMBER	466	1 263	43	3 249	237	3	0	12 035	427 578
	OKTOBER	453	1 309	39	3 398	246	-	-	12 167	443 300
	NOVEMBER	497	1 327	39	3 398	247	-	-	12 294	456 620
	DEZEMBER	423	1 288	40	3 373	243	-	-	12 119	433 119
1989	JANUAR	388	1 165	39	3 046	211	-	-	10 342	399 331
	FEBRUAR	409	1 218	41	3 146	228	-	-	11 229	406 951
	MAERZ	472	1 335	42	3 361	254	-	-	12 434	445 655

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN								
	BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE									
1987	MAERZ	4 484	346	1 314	204	-68	1	8 043	929 306
	APRIL	4 641	426	1 310	204	-72	-1	8 004	1 097 896
	MAI	5 132	331	1 547	223	9	1	8 900	1 039 266
	JUNI	5 383	360	1 439	230	-11	-0	9 294	1 120 010
	JULI	5 873	340	1 489	249	9	0	9 810	1 120 370
	AUGUST	5 043	399	1 359	210	-75	1	8 474	1 137 040
	SEPTEMBER	4 874	340	1 331	204	43	2	8 130	1 253 598
	OKTOBER	4 672	344	1 461	192	17	2	7 770	1 004 529
	NOVEMBER	4 063	333	1 090	158	59	2	6 583	1 038 732
	DEZEMBER	3 392	227	1 049	147	-99	-1	5 847	819 431
1988	JANUAR	3 419	261	1 005	143	47	2	5 908	838 418
	FEBRUAR	4 016	355	1 150	173	59	2	7 052	982 454
	MAERZ	4 786	325	1 370	210	-12	1	8 296	1 058 372
	APRIL	5 249	326	1 422	227	-48	-1	8 848	1 214 356
	MAI	5 889	370	1 636	265	113	2	10 511	1 237 354
	JUNI	5 721	422	1 566	248	-25	1	9 832	1 228 669
	JULI	6 056	434	1 474	258	147	3	10 388	1 544 100
	AUGUST	5 595	440	1 655	246	133	4	10 035	1 385 415
	SEPTEMBER	5 279	398	1 417	224	18	0	8 804	1 304 373
	OKTOBER	5 116	413	1 461	222	-4	1	8 841	1 466 532
	NOVEMBER	4 386	335	1 203	181	60	1	7 322	1 028 155
	DEZEMBER	4 099	279	1 504	185	-34	-0	7 473	987 867
1989	JANUAR	4 135	312	1 258	180	125	6	7 308	1 133 778
	FEBRUAR	4 209	317	1 418	192	10	3	7 853	1 151 159
	MAERZ	4 739	384	1 694	230	-55	0	9 227	1 229 791
WOHN- GEBAEUDE									
1987	MAERZ	3 251	-21	1 295	204	-45	2	8 175	409 890
	APRIL	3 414	-4	1 266	202	-54	-1	7 912	416 387
	MAI	3 743	-7	1 535	222	9	1	8 949	452 804
	JUNI	3 932	-4	1 410	226	-8	-	9 208	465 384
	JULI	4 284	-8	1 481	249	9	0	9 886	514 237
	AUGUST	3 528	-9	1 376	209	-81	0	8 441	461 507
	SEPTEMBER	3 361	-10	1 254	199	77	3	7 973	435 828
	OKTOBER	3 203	-7	1 340	182	48	2	7 389	394 085
	NOVEMBER	2 688	-10	1 129	159	45	1	6 640	344 500
	DEZEMBER	2 347	-13	1 033	146	-65	-	5 864	315 343
1988	JANUAR	2 396	-12	1 035	145	37	1	5 962	309 731
	FEBRUAR	2 849	-15	1 117	172	48	1	7 038	380 312
	MAERZ	3 450	-12	1 392	212	-11	1	8 439	461 403
	APRIL	3 847	-2	1 390	222	1	-	8 785	466 298
	MAI	4 349	-3	1 608	258	94	2	10 366	543 146
	JUNI	4 210	-9	1 556	247	32	2	9 958	519 924
	JULI	4 390	-7	1 389	253	108	2	10 145	570 812
	AUGUST	3 949	-16	1 602	240	69	2	9 781	498 981
	SEPTEMBER	3 650	-9	1 403	219	14	0	8 731	514 946
	OKTOBER	3 531	-14	1 406	217	-4	1	8 692	696 030
	NOVEMBER	2 938	-15	1 127	175	44	1	7 202	389 867
	DEZEMBER	2 793	-15	1 459	182	-34	-0	7 382	382 854
1989	JANUAR	2 841	-13	1 209	177	125	6	7 256	375 863
	FEBRUAR	3 048	-20	1 376	190	11	3	7 787	424 378
	MAERZ	3 429	-14	1 649	226	-90	-1	9 080	474 435
NICHTWOHN- GEBAEUDE									
1987	MAERZ	1 233	367	19	-	-23	-1	-132	519 416
	APRIL	1 227	431	44	2	-18	-1	92	681 509
	MAI	1 389	337	12	1	-	-	-49	586 462
	JUNI	1 451	364	29	4	-3	-0	86	654 626
	JULI	1 589	347	8	-	-	-	-76	606 133
	AUGUST	1 515	408	-17	1	6	0	33	675 533
	SEPTEMBER	1 513	350	77	6	-34	-1	157	817 770
	OKTOBER	1 469	351	121	10	-31	-1	381	610 444
	NOVEMBER	1 375	343	-39	-1	14	1	-57	694 232
	DEZEMBER	1 045	240	16	1	-34	-1	-17	504 088
1988	JANUAR	1 023	273	-30	-2	10	0	-54	528 687
	FEBRUAR	1 167	370	33	1	11	0	14	602 142
	MAERZ	1 336	338	-22	-2	-1	0	-143	596 969
	APRIL	1 402	328	32	6	-49	-1	63	748 058
	MAI	1 540	373	28	6	19	0	145	694 208
	JUNI	1 511	431	10	1	-57	-1	-126	708 745
	JULI	1 666	441	85	6	39	1	243	973 288
	AUGUST	1 646	456	53	6	64	2	254	886 434
	SEPTEMBER	1 629	408	14	5	4	0	79	789 427
	OKTOBER	1 585	427	55	5	-	-	149	770 562
	NOVEMBER	1 448	349	76	6	16	0	120	638 288
	DEZEMBER	1 306	294	45	3	-	-	91	605 013
1989	JANUAR	1 294	324	49	2	-	-	52	757 915
	FEBRUAR	1 161	338	42	2	-1	-	66	726 781
	MAERZ	1 310	397	45	4	35	1	147	755 356

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	48 228	7 473	54 224	5 607	1 538	53	262 093	20 461 411
DAGEGEN:								
JANUAR BIS MAERZ 1988	43 325	6 384	42 993	4 596	604	18	215 211	17 641 118
JANUAR BIS MAERZ 1987	38 574	6 169	39 267	4 079	-402	5	190 993	15 876 508
JANUAR BIS MAERZ 1986	40 890	6 034	49 228	4 746	474	21	224 235	16 328 469
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	37 964	811	52 769	5 486	1 107	42	256 459	11 201 875
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	93	7	894	36	1 195	44	2 826	158 890
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 663	120	9 977	730	-1	-0	35 517	1 332 616
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
DEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	150 8 554	-0 238	262 20 015	21 1 699	516 321	16 15	1 641 83 143	78 506 3 239 311
DAVON:								
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	1 259	47	3 874	305	109	4	15 648	577 186
SONST. WOHNUNGSUNT.	6 242	164	13 886	1 193	107	5	58 215	2 222 906
IMMOBILIENFONDS	147	7	481	44	60	2	2 011	110 124
SONSTIGE UNTERNEHMEN	906	20	1 774	158	45	3	7 269	329 095
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	29 167 93	566 8	32 201 291	3 741 26	18 252	1 10	170 408 1 267	7 789 664 94 394
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	10 264	6 662	1 455	121	431	11	5 634	9 259 536
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	184	238	27	1	416	10	459	778 319
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	997	985	159	12	12	0	524	2 153 189
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	1 965	535	106	11	-	-	473	300 407
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	5 973	4 375	1 089	93	3	0	4 015	4 804 351
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATTGBEB.	1 838	1 822	210	25	3	0	1 036	1 871 638
HANDELS- UND LAGERGBEB.	2 631	2 004	755	59	-	-	2 609	2 195 428
HOTELS U. GASTSTAETTEN	487	156	94	6	-	-	250	346 228
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	1 145	530	74	5	-	-	163	1 223 270
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 537	928	108	7	416	10	666	2 275 322
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
DEFFENTLICHE BAUHERREN	914	585	-11	-2	-	-	-96	1 711 897
DAVON:								
BUND	78	71	-	-	-	-	1	266 735
LAENDER	100	105	-2	-1	-	-	-24	425 586
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	727	406	-8	-2	-	-	-68	1 006 976
SOZIALVERSICHERUNG	9	3	-1	-0	-	-	-5	12 600
UNTERNEHMEN	7 720	5 522	1 169	102	272	6	4 708	6 601 599
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEWERBE	1 955 2 415	542 2 292	94 217	10 24	- 4	- 0	414 947	299 924 2 404 042
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	3 252	2 523	855	68	268	6	3 345	3 544 344
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	37	95	64	5	-	-	217	126 337
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	98	166	3	0	-	-	2	353 289
DARUNTER:								
BUNDESBAHN UND -POST	24	84	-4	-0	-	-	-25	253 929
PRIVATE HAUSHALTE	1 087	312	260	19	-	-	776	425 867
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	543	243	37	2	159	4	246	520 173

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	35 145	63 091	6 461	49 854	5 005	1 458	43	237 705	16 946 683
DAGEGEN:									
JANUAR BIS MAERZ 1988	31 104	53 016	5 443	39 468	4 070	510	13	193 955	14 761 874
JANUAR BIS MAERZ 1987	27 681	52 189	5 407	35 714	3 595	249	8	172 157	13 474 836
JANUAR BIS MAERZ 1986	30 206	52 986	5 164	45 147	4 244	401	16	203 494	13 795 283
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	28 646	29 858	858	48 535	4 893	1 061	34	232 336	9 927 199
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	22 789	18 328	529	22 789	2 873	-	-	133 596	6 033 248
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	3 549	4 218	119	7 098	696	-	-	32 707	1 403 803
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	2 242 66	6 932 380	199 12	17 760 888	1 285 38	- 1 061	- 34	63 431 2 602	2 355 463 134 685
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 269	3 718	123	9 553	693	-	-	34 005	1 251 937
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	93 7 969	154 9 127	3 248	220 19 578	17 1 645	543 279	16 9	1 490 81 003	51 606 3 049 764
DAVON:									
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	1 162	1 633	47	3 823	300	72	2	15 377	544 752
SONST. WOHNUNGSUNT. IMMOBILIENFONDS	6 048 110	6 421 229	167 9	13 704 450	1 169 36	197 -	6 -	57 395 1 725	2 137 838 85 224
SONSTIGE UNTERNEHMEN	649	846	25	1 601	140	10	0	6 506	281 950
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	20 535 49	20 391 191	600 9	28 471 266	3 207 24	- 239	- 9	148 681 1 162	6 750 488 75 341
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 499	33 233	5 603	1 319	113	397	10	5 369	7 019 484
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	70	699	146	9	1	393	10	421	392 633
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	531	4 431	839	210	19	-	-	828	1 724 177
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	1 496	2 740	483	47	5	-	-	214	241 455
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	3 811	22 847	3 704	936	79	4	0	3 464	3 785 325
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	1 137	9 761	1 561	163	19	4	0	772	1 531 665
HANDELS- UND LAGERGEB.	1 684	10 971	1 656	668	52	-	-	2 359	1 697 221
HOTELS U. GASTSTAETTEN	133	545	117	78	5	-	-	231	218 353
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	591	2 517	434	117	10	-	-	442	875 894
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	817	4 043	722	136	12	393	10	914	1 494 601
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	527	2 683	473	27	3	-	-	122	1 138 143
DAVON:									
BUND	.	.	.	.	.	.	.	.	.
LAENDER	55	471	89	-	-	-	-	-	285 331
GEMEINDEN UND GEM.-VERB. SOZIALVERSICHERUNG	412	1 668	315	26	3	-	-	117	622 125
UNTERNEHMEN	4 983	28 025	4 671	1 023	90	273	6	4 254	5 231 117
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEWERBE	1 511 1 555	2 807 12 560	491 1 937	45 191	5 20	- 4	- 0	204 802	242 532 1 559 587
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	1 854	11 868	2 122	783	65	269	6	3 231	2 787 069
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	30	437	84	57	4	-	-	187	121 313
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	63	787	122	4	0	-	-	17	241 929
DARUNTER:									
BUNDESBAHN UND -POST	12	244	47	-	-	-	-	-	167 997
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	718 271	1 558 963	278 182	229 40	17 3	- 124	- 3	721 272	337 326 312 898

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RÆUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SCHLESWIG - HOLSTEIN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 899	210	1 600	169	24	1	7 733	520 992
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 461	-2	1 568	167	24	1	7 635	288 671
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	6	-0	19	1	24	1	58	3 146
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	29	0	136	8	-	-	308	13 014
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	438	212	32	2	-	-	98	232 321
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	4	0	-	-	-	-	-	5 185
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	39	20	-	-	-	-	-	48 262
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	127	42	5	0	-	-	18	18 514
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	222	136	26	2	-	-	76	130 793
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	46	14	1	-0	-	-	4	29 567
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	53	15	1	-0	-	-	4	36 926
HAMBURG								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	392	81	535	47	-	-	2 206	212 101
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	346	7	527	46	-	-	2 185	86 619
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	46	74	8	1	-	-	21	125 482
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	25	48	6	0	-	-	12	67 481
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NIEDERSACHSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	6 052	774	5 104	575	-	-	26 157	1 527 760
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 656	96	5 030	569	-	-	25 913	886 545
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	88	7	617	47	-	-	2 298	63 319
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 396	678	74	6	-	-	244	641 215
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	33	27	3	-	-	-	-2	48 898
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	126	56	15	1	-	-	44	93 772
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	323	104	6	0	-	-	15	47 563
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	781	439	45	5	-	-	182	343 548
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	133	53	5	0	-	-	5	107 434
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	201	106	9	0	-	-	4	202 418

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 329	1 782	370	161	1 453	148	17	1	6 996	405 626
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 080	833	189	2	1 420	146	17	1	6 873	248 951
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	928	620	141	1	928	108	-	-	5 054	183 704
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	107	111	24	0	214	20	-	-	942	32 909
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	14	36	9	0	108	7	-	-	278	10 467
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	249	949	181	159	33	3	-	-	123	156 675
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	17	112	22	17	6	1	-	-	23	40 988
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	94	195	38	35	2	0	-	-	10	13 710
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	118	586	111	98	24	2	-	-	85	85 004
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	20	57	11	9	1	0	-	-	5	16 973
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	21	61	12	10	1	0	-	-	5	18 677
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	351	584	144	78	527	45	-	-	2 139	195 469
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	317	264	62	7	524	45	-	-	2 126	83 632
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	284	183	44	4	284	32	-	-	1 556	58 741
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	25	26	5	1	50	5	-	-	214	7 796
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	3	10	3	0	25	2	-	-	84	3 000
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	34	320	82	71	3	0	-	-	13	111 837
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	9	116	31	24	1	0	-	-	3	45 921
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	19	201	50	46	1	0	-	-	4	64 806
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	4	13	3	2	-	-	-	-	-	12 669
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	4 193	5 645	1 244	625	4 519	495	-	-	23 050	1 257 619
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	3 326	2 680	666	107	4 445	488	-	-	22 748	771 765
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	2 926	2 039	505	83	2 926	365	-	-	16 603	592 129
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	266	276	67	10	532	50	-	-	2 500	76 919
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	73	217	57	8	593	45	-	-	2 230	61 107
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	867	2 965	578	518	74	7	-	-	302	485 854
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	9	54	12	11	1	0	-	-	5	23 480
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	60	238	52	47	17	2	-	-	67	77 689
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	257	511	101	93	3	0	-	-	7	41 592
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	465	1 877	360	321	47	5	-	-	194	247 516
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	76	286	53	46	6	1	-	-	29	95 577
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	108	475	89	73	7	1	-	-	34	158 346

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
BREMEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	213	36	203	21	-	-	946	85 312
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	167	4	176	18	-	-	841	30 643
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	46	32	27	2	-	-	105	54 669
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	10	9	22	2	-	-	89	18 950
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	32	20	5	0	-	-	16	27 923
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	5	3	-	-	-	-	-	8 798
NORDRHEIN - WESTFALEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	9 826	1 361	11 993	1 249	494	18	57 651	3 758 723
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	8 379	113	11 722	1 225	389	15	56 506	2 329 056
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	206	14	1 039	84	-	-	3 954	148 969
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 447	1 248	271	24	105	3	1 145	1 428 667
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	28	45	4	0	105	3	121	79 750
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	153	185	56	5	-	-	194	337 238
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	209	75	3	0	-	-	13	35 598
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	922	845	190	17	-	-	774	825 853
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	135	99	18	1	-	-	43	151 228
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	195	191	21	2	105	3	163	298 857
HESSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	3 404	719	3 919	414	35	1	18 610	2 100 732
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 568	41	3 757	401	35	1	18 026	768 779
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	182	8	887	70	-1	-0	3 128	122 548
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	836	678	162	13	-	-	584	1 331 953
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	21	33	3	0	-	-	14	109 115
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	113	180	13	1	-	-	41	481 734
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	116	22	16	2	-	-	69	18 078
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	482	391	126	10	-	-	433	603 058
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	104	52	4	1	-	-	27	119 968
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	136	90	7	1	-	-	41	249 286

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHLOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	148	253	58	32	196	19	-	-	891	74 322
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	118	83	22	3	171	17	-	-	792	28 084
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	102	55	15	2	102	12	-	-	528	19 320
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	7	10	2	0	14	2	-	-	63	3 081
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	9	18	5	1	55	4	-	-	201	5 683
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	4	9	3	0	32	2	-	-	121	2 890
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	30	170	36	29	25	2	-	-	99	46 238
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE. LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE. NICHTLANDW. BETRIEBSGBE. SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	8	43	14	9	22	2	-	-	89	18 690
	19	108	19	17	3	0	-	-	10	20 152

DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	7 968	13 227	2 729	1 181	11 431	1 162	486	18	54 105	3 408 245
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 977	6 806	1 533	117	11 151	1 139	381	16	52 956	2 164 277
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	5 846	4 350	959	67	5 846	720	-	-	32 965	1 386 983
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	616	720	158	11	1 232	120	-	-	5 450	230 096
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	489	1 549	367	34	3 791	280	-	-	13 593	487 019
	26	187	49	6	282	18	381	16	948	60 179
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	170	463	111	14	1 013	82	-	-	3 857	144 785
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	991	6 421	1 196	1 063	280	23	105	3	1 149	1 243 968
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	16	163	46	39	2	0	105	3	113	68 788
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE. LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE. NICHTLANDW. BETRIEBSGBE. SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	111	838	197	161	60	5	-	-	211	313 319
	156	350	69	65	2	0	-	-	11	29 638
	637	4 620	787	713	179	15	-	-	686	708 880
	71	449	97	85	37	3	-	-	128	123 343
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	111	872	189	168	38	3	105	3	238	256 010
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 210	5 668	1 172	625	3 520	355	-	-	16 218	1 669 717
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 753	2 080	452	43	3 400	345	-	-	15 795	655 961
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	1 240	1 048	219	25	1 240	163	-	-	7 409	332 183
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	308	393	83	8	616	64	-	-	2 884	122 852
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	205	638	150	11	1 544	117	-	-	5 502	200 926
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	119	346	81	7	852	64	-	-	2 871	110 585
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	457	3 588	720	582	120	10	-	-	423	1 013 756
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	8	85	19	15	-	-	-	-	-	61 727
BUERO- U. VERWALTUNGSGBE. LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE. NICHTLANDW. BETRIEBSGBE. SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	60	765	176	133	12	1	-	-	52	351 250
	69	121	23	22	5	1	-	-	21	11 607
	264	2 350	450	368	99	8	-	-	323	499 588
	56	266	53	45	4	1	-	-	27	89 584
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	70	369	75	62	4	1	-	-	27	159 377

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKERES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
RHEINLAND - PFALZ								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	3 734	452	4 156	428	94	4	19 470	1 375 269
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	2 999	69	4 091	420	71	3	19 145	829 370
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	6	1	334	8	70	3	484	19 561
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMS- WOHNUNGEN	69	6	553	41	-	-	1 975	73 865
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	735	383	65	8	23	1	325	545 898
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	18	11	-	-	23	1	23	57 899
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	55	22	8	1	-	-	38	48 253
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	91	27	8	1	-	-	34	14 605
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	459	276	42	5	-	-	200	335 592
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	112	49	7	1	-	-	30	89 549
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	145	68	7	1	23	1	53	148 767
BADEN - WUERTTEMBERG								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	10 201	1 795	12 145	1 209	490	12	57 762	4 541 193
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	7 967	347	11 671	1 170	199	5	55 856	2 442 511
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	24	2	80	6	199	5	432	23 080
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMS- WOHNUNGEN	613	62	3 511	253	-	-	12 627	454 825
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	2 234	1 448	474	39	291	7	1 906	2 098 682
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	42	54	1	-0	288	7	281	194 966
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	246	217	31	2	-	-	77	502 265
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	326	80	39	5	-	-	198	48 105
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	1 334	982	405	32	3	0	1 381	1 042 864
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	286	115	-2	-0	-	-	-31	310 482
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	365	185	2	0	288	7	274	525 085
BAYERN								
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	10 959	1 840	12 411	1 271	340	10	61 397	5 373 077
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	8 128	128	12 067	1 242	328	10	60 105	2 967 888
DAVON:								
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	17	-0	65	2	327	10	469	29 971
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMS- WOHNUNGEN	401	21	2 961	202	-	-	10 146	408 286
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	2 831	1 712	344	29	12	0	1 292	2 405 189
DAVON:								
ANSTALTS- GEBAEUDE	32	63	16	0	-	-	22	207 359
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	206	252	28	2	12	0	109	503 970
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	764	181	28	3	-	-	120	115 557
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	1 555	1 090	224	21	-	-	911	1 258 214
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	274	126	48	3	-	-	130	320 089
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	372	237	68	4	-	-	172	592 955

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSHL. KOSTEN DES BAUERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 689	4 071	854	368	3 828	381	70	3	17 587	1 029 516
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 261	2 287	520	74	3 773	375	70	3	17 341	741 901
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	1 814	1 508	327	52	1 814	234	-	-	10 596	485 919
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	317	352	83	9	634	62	-	-	2 841	114 550
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	124	373	94	12	991	72	-	-	3 420	121 831
	6	54	15	1	334	8	70	3	484	19 561
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	60	204	53	7	534	40	-	-	1 927	68 201
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	428	1 784	334	294	55	6	-	-	246	287 615
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	6	36	10	7	-	-	-	-	-	15 224
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	27	99	22	19	9	1	-	-	40	32 568
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	68	121	25	23	-	-	-	-	-	10 209
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	279	1 332	237	211	35	4	-	-	153	178 454
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	48	196	42	34	11	1	-	-	53	51 160
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	71	305	61	49	11	1	-	-	53	73 528
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	6 729	12 842	2 650	1 539	11 098	1 073	483	11	52 183	3 623 623
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 598	6 044	1 333	358	10 659	1 038	191	5	50 339	2 128 246
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	4 036	3 283	685	212	4 036	519	-	-	24 359	1 160 122
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	873	958	208	57	1 746	166	-	-	8 016	338 853
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	670	1 755	426	86	4 799	348	-	-	17 552	608 459
	19	48	13	2	78	5	191	5	412	20 812
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	470	1 239	294	63	3 344	243	-	-	12 149	428 409
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 131	6 798	1 317	1 181	439	35	292	7	1 844	1 495 377
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	12	200	50	36	6	0	288	7	303	106 659
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	103	907	217	183	47	4	-	-	191	368 510
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	193	394	73	71	11	1	-	-	54	30 163
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	703	4 807	877	808	345	27	4	0	1 190	780 383
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	120	491	99	83	30	2	-	-	106	209 662
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	160	781	168	136	40	3	288	7	432	342 838
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	8 696	17 100	-	1 691	11 443	1 158	342	8	56 523	4 680 312
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 513	7 797	-	132	11 160	1 133	342	8	55 384	2 722 824
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	5 106	4 817	-	81	5 106	658	-	-	31 572	1 666 813
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	950	1 282	-	22	1 900	193	-	-	9 095	447 832
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	448	1 649	-	29	4 116	280	-	-	14 268	587 521
	9	52	-	0	38	1	342	8	449	20 658
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	331	1 131	-	21	2 900	197	-	-	9 897	396 310
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 183	9 303	-	1 559	283	26	-	-	1 139	1 957 488
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	16	136	-	35	-	-	-	-	-	78 665
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	124	1 258	-	237	34	3	-	-	142	443 342
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	651	1 028	-	169	23	2	-	-	105	102 179
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	1 214	6 180	-	1 002	198	19	-	-	798	1 085 536
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	178	700	-	118	28	2	-	-	94	247 766
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	247	1 058	-	196	35	3	-	-	125	382 889

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOBEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SAARLAND								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	679	88	717	77	-	-	3 585	238 824
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	565	4	704	77	-	-	3 603	151 065
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	12	1	71	5	-	-	270	8 293
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	114	83	13	-0	-	-	-18	87 759
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	13	10	-5	-1	-	-	-30	22 175
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	5	2	-	-	-	-	-	719
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	82	68	21	1	-	-	30	60 152
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	14	3	-3	-0	-	-	-18	4 713
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	15	4	-3	-0	-	-	-18	5 462
BERLIN (WEST)								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	869	118	1 441	149	61	7	6 576	727 429
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	728	5	1 456	151	61	7	6 644	420 728
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	7	-3	-37	-3	151	9	199	10 850
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	54	-	142	15	-	-	597	33 406
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	141	113	-15	-1	-	-	-68	306 701
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	22	9	-10	-1	-	-	-41	39 929
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	79	80	-1	-	-	-	-	108 873
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	32	16	-4	-1	-	-	-27	81 872
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	45	28	-4	-1	-	-	-27	193 849
BUNDESGBIET								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	48 228	7 473	54 224	5 607	1 538	53	262 093	20 461 411
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	37 964	811	52 769	5 486	1 107	42	256 459	11 201 875
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	93	7	894	36	1 195	44	2 826	158 890
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 663	120	9 977	730	-1	-0	35 517	1 332 616
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	10 264	6 662	1 455	121	431	11	5 634	9 259 536
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	184	238	27	1	416	10	459	778 319
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	997	985	159	12	12	0	524	2 153 189
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	1 965	535	106	11	-	-	473	300 407
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	5 973	4 375	1 089	93	3	0	4 015	4 804 351
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	1 145	530	74	5	-	-	163	1 223 270
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 537	928	108	7	416	10	666	2 275 322

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	435	868	173	71	598	65	-	-	3 055	194 877
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	371	428	89	5	593	64	-	-	3 029	130 066
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	292	287	57	3	292	40	-	-	1 792	86 424
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	61	73	16	1	122	12	-	-	560	21 489
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	18	67	16	2	179	13	-	-	677	22 153
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	9	28	6	1	67	5	-	-	254	8 113
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	64	440	84	66	6	1	-	-	26	64 811
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	6	30	7	5	2	0	-	-	10	14 605
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	5	11	3	2	-	-	-	-	-	719
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	48	387	72	57	4	0	-	-	16	45 677
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	5	11	3	2	-	-	-	-	-	3 810
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	6	12	3	3	-	-	-	-	-	4 040
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	397	1 051	227	91	1 240	105	60	1	4 958	407 357
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	332	556	135	11	1 239	105	60	1	4 953	251 492
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	215	138	29	1	215	24	-	-	1 162	60 910
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	19	17	4	0	38	3	-	-	142	7 386
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	16	35	8	1	85	7	-	-	337	18 070
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	65	495	92	80	1	0	-	-	5	155 865
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	6	25	7	5	-	-	-	-	-	17 295
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	45	399	69	62	1	0	-	-	5	69 329
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	10	44	10	9	-	-	-	-	-	30 301
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	17	83	17	15	-	-	-	-	-	79 389
BUNDESGBEIT										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	35 145	63 091	-	6 461	49 854	5 005	1 458	43	237 705	16 946 683
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	28 646	29 858	-	858	48 535	4 893	1 061	34	232 336	9 927 199
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	22 789	18 328	-	529	22 789	2 873	-	-	133 596	6 033 248
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	3 549	4 218	-	119	7 098	696	-	-	32 707	1 403 803
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	2 242	6 932	-	199	17 760	1 285	-	-	63 431	2 355 463
	66	380	-	12	888	38	1 061	34	2 602	134 685
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 269	3 718	-	123	9 553	693	-	-	34 005	1 251 937
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 499	33 233	-	5 603	1 319	113	397	10	5 369	7 019 484
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	70	699	-	146	9	1	393	10	421	392 633
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	531	4 431	-	839	210	19	-	-	828	1 724 177
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	1 496	2 740	-	483	47	5	-	-	214	241 455
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	3 811	22 847	-	3 704	936	79	4	0	3 464	3 785 325
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	591	2 517	-	434	117	10	-	-	442	875 894
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	817	4 043	-	722	136	12	393	10	914	1 494 601

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	3 773	16 632	2 356	2 549	267	335	11	13 149	2 781 698
DAGEGEN:									
JANUAR BIS MAERZ 1988	3 696	13 431	1 937	2 309	251	20	1	12 253	2 540 556
JANUAR BIS MAERZ 1987	3 385	13 125	1 852	2 104	221	42	1	10 831	2 165 909
JANUAR BIS MAERZ 1986	3 680	13 379	1 847	2 921	278	10	1	13 626	2 254 039
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 871	1 590	51	2 469	257	335	11	12 757	561 625
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	1 544	1 158	38	1 544	185	-	-	8 817	409 531
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	252	238	8	504	43	-	-	2 106	80 578
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	50	139	3	389	27	-	-	1 314	55 138
WOHNHEIME	25	57	2	52	2	335	11	520	16 378
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	16	35	0	89	7	-	-	346	11 995
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	174	197	6	414	36	70	2	1 773	76 654
DAVON:									
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	6	11	-	36	2	-	-	120	3 789
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	130	147	5	285	26	60	1	1 358	58 654
IMMOBILIENFONDS	5	8	0	19	2	-	-	62	3 985
SONSTIGE UNTERNEHMEN	33	31	1	74	5	10	0	233	10 226
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	1 658	1 335	45	1 956	215	-	-	10 336	466 289
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 902	15 042	2 305	80	9	-	-	392	2 220 073
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	10	82	17	-	-	-	-	-	33 752
BUERO- U. VERWALTUNGSSGEB.	106	862	162	5	1	-	-	20	313 905
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	320	767	138	1	0	-	-	5	48 588
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	1 358	12 738	1 890	69	8	-	-	343	1 681 045
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	502	5 959	901	48	6	-	-	236	828 940
HANDELS- UND LAGERGEB.	694	6 330	890	21	2	-	-	107	780 499
HOTELS U. GASTSTAETTEN	14	37	7	-	-	-	-	-	12 966
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	108	593	97	5	1	-	-	24	142 783
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	148	874	142	7	1	-	-	36	201 826
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN	80	587	84	-	-	-	-	-	197 800
DAVON:									
BUND	-	-	-	-	-	-	-	-	8 545
LAENDER	12	35	6	-	-	-	-	-	74 685
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	56	230	42	-	-	-	-	-	-
SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERNEHMEN	1 677	13 758	2 099	72	8	-	-	351	1 923 864
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	317	811	140	1	0	-	-	5	51 519
PRODUZIERENDES GEWERBE	731	7 479	1 064	43	5	-	-	216	963 272
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	602	5 041	840	28	3	-	-	130	885 071
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	19	207	39	1	0	-	-	4	53 322
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	27	425	55	-	-	-	-	-	44 002
DARUNTER:									
BUNDESBAHN UND -POST	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	99	487	89	8	1	-	-	41	73 391
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	46	213	33	-	-	-	-	-	25 018

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	153	580	105	89	54	6	-	-	277	76 469
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	40	31	7	1	51	6	-	-	262	9 803
NICHTWOHNGBAEUDE	113	549	98	88	3	0	-	-	15	66 666
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	9	87	19	16	3	0	-	-	14	25 286
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	434	1 461	275	237	165	16	-	-	777	167 600
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	143	86	20	2	159	16	-	-	748	27 461
NICHTWOHNGBAEUDE	291	1 375	255	234	6	1	-	-	29	140 139
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	14	100	19	15	1	0	-	-	5	27 402
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NICHTWOHNGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	605	2 723	426	349	324	34	184	8	1 805	367 592
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	255	227	51	3	316	33	184	8	1 766	71 325
NICHTWOHNGBAEUDE	350	2 496	375	346	8	1	-	-	39	296 267
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	338	2 034	393	295	262	28	-	-	1 302	475 685
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	190	165	34	3	248	27	-	-	1 229	55 325
NICHTWOHNGBAEUDE	148	1 869	359	291	14	2	-	-	73	420 360
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	402	1 119	197	142	306	34	21	0	1 637	167 561
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	255	210	45	6	301	34	21	0	1 614	68 270
NICHTWOHNGBAEUDE	147	909	152	136	5	1	-	-	23	99 291
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	938	3 342	568	467	793	83	70	1	4 106	568 806
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	582	481	100	30	762	79	70	1	3 957	175 715
NICHTWOHNGBAEUDE	356	2 861	468	437	31	4	-	-	149	393 091
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	641	4 367	-	647	278	32	-	-	1 545	727 721
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	223	192	-	3	266	30	-	-	1 485	70 472
NICHTWOHNGBAEUDE	418	4 175	-	644	12	1	-	-	60	657 249
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	54	285	48	37	45	5	-	-	221	34 153
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	28	28	6	0	44	4	-	-	217	9 370
NICHTWOHNGBAEUDE	26	257	43	37	1	0	-	-	4	24 783
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	185	534	105	63	318	29	60	1	1 460	143 423
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	151	167	39	3	318	29	60	1	1 460	73 066
NICHTWOHNGBAEUDE	34	367	67	60	-	-	-	-	-	70 357

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOBEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN
3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	18 412	2 671	20 086	2 034	486	12	96 294	7 526 488
DAGEGEN:								
JANUAR BIS MAERZ 1988	18 572	2 861	21 727	2 109	784	20	100 932	8 152 307
JANUAR BIS MAERZ 1987	17 624	2 460	23 257	2 197	181	5	103 928	6 960 692
JANUAR BIS MAERZ 1986	17 247	2 182	24 463	2 238	130	4	107 515	6 644 138
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	14 473	295	19 640	1 998	331	8	94 624	4 102 573
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	35	4	114	5	368	8	705	56 293
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	644	41	3 829	281	-	-	13 587	516 743
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	61 3 297	2 82	33 7 934	7 663	135 38	2 1	539 32 896	41 430 1 270 578
DAVON:								
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	451	12	1 819	129	-38	-0	7 006	244 919
SONST. WOHNUNGSUNT. 2)	2 471	61	5 367	467	60	1	22 776	882 440
IMMOBILIENFONDS	86	2	320	25	-	-	1 125	53 539
SONSTIGE UNTERNEHMEN	289	7	428	43	16	0	1 989	89 680
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	11 068 47	210 2	11 587 86	1 320 7	8 150	0 4	60 704 485	2 748 572 41 993
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	3 939	2 376	446	37	155	4	1 670	3 423 915
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	63	72	-	-	-	-	-3	325 075
BUERD- U. VERWALTUNGSGBE.	400	385	85	5	13	0	212	889 466
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	768	216	29	3	-	-	136	114 412
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	2 252	1 506	323	28	-10	-0	1 181	1 629 099
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	722	596	69	8	-	-	322	619 419
HANDELS- UND LAGERGEB.	992	690	219	19	-10	-0	778	707 185
HOTELS U. GASTSTAETTEN	192	65	29	1	-	-	57	153 265
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	456	197	9	-	152	4	144	465 863
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	595	305	14	1	152	4	163	874 068
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERREN	352	224	-19	-2	-	-	-103	741 229
DAVON:								
BUND	18	11	-	-	-	-	-	33 224
LAENDER	57	63	-1	-0	-	-	-4	369 951
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	271	141	-16	-2	-	-	-90	314 703
SOZIALVERSICHERUNG	6	10	-2	-0	-	-	-9	23 351
UNTERNEHMEN	2 966	1 921	356	30	-10	-0	1 267	2 292 721
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEWERBE	760 975	219 862	29 70	3 7	- -10	- -0	133 272	117 068 943 420
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	1 180	737	253	20	-	-	840	1 019 134
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	19	29	1	0	-	-	5	39 390
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	51	102	4	1	-	-	22	213 099
DARUNTER:								
BUNDESBAHN UND -POST	15	78	-	-	-	-	-	179 777
PRIVATE HAUSHALTE	410	136	89	7	13	0	298	198 129
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	211	95	20	1	152	4	208	191 836

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN

3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR BIS MAERZ 1989

GEBAEUDEART BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE	13 308	23 195	2 366	18 672	1 828	443	10	88 007	6 463 841
DAGEGEN:									
JANUAR BIS MAERZ 1988	13 694	25 304	2 556	20 260	1 905	704	18	92 767	7 191 099
JANUAR BIS MAERZ 1987	13 205	22 479	2 116	21 672	1 984	229	6	95 218	6 055 015
JANUAR BIS MAERZ 1986	12 840	22 116	1 951	22 783	2 035	151	5	99 059	5 817 063
WOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	10 777	10 861	303	18 225	1 790	281	7	86 152	3 647 479
DAVON:									
WOHN- GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	8 576	6 695	189	8 576	1 056	1	0	49 726	2 209 233
WOHN- GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 422	1 612	47	2 844	267	-	-	12 726	531 663
WOHN- GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN- WOHNHEIME	757	2 477	63	6 632	462	-	-	23 168	870 409
	22	82	5	173	5	280	7	532	36 174
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMS- WOHNUNGEN	467	1 413	41	3 633	264	-	-	12 974	484 375
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	28	45	2	84	6	59	1	352	16 853
DAVON:	3 094	3 579	83	7 751	646	71	2	32 241	1 215 358
GEMEINN. WOHNUNGSUNT. 1)	412	672	12	1 810	127	-	-	6 937	231 576
SONST. WOHNUNGSUNT. ERN. IMMOBILIENFONDS	2 401	2 541	61	5 277	459	60	1	22 511	859 630
SONSTIGE UNTERNEHMEN	69	116	3	277	21	-	-	995	46 489
	212	245	7	387	38	11	0	1 798	77 663
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	7 627	7 175	215	10 313	1 133	-	-	53 123	2 384 021
	28	65	3	77	6	151	4	436	31 247
NICHTWOHN- GEBAEUDE ZUSAMMEN	2 531	12 334	2 063	447	39	162	4	1 855	2 816 362
DAVON:									
ANSTALTS- GEBAEUDE	27	372	60	2	0	-	-	9	262 007
BÜRO- U. VERWALTUNGS- GEB.	230	1 917	346	108	9	13	0	402	781 826
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	605	1 053	194	19	2	-	-	94	95 756
NICHTLANDW. BETRIEBS- GEB.	1 449	8 040	1 305	285	25	-	-	1 088	1 342 693
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATT- GEB.	459	3 475	527	63	7	-	-	278	535 475
HANDELS- UND LAGER- GEB.	637	3 777	587	192	16	-	-	706	577 337
HOTELS U. GASTSTAETTEN	64	255	50	23	2	-	-	77	105 880
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	220	951	157	33	3	149	3	262	334 070
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	301	1 493	248	37	3	149	3	278	649 795
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	205	1 178	195	4	0	-	-	20	576 554
DAVON:									
BUND	12	67	10	-	-	-	-	-	26 315
LAENDER	36	445	59	-	-	-	-	-	320 256
GEMEINDEN UND GEM.- VERB.	155	626	116	4	0	-	-	20	208 952
SOZIALVERSICHERUNG	2	40	9	-	-	-	-	-	21 031
UNTERNEHMEN	1 973	10 202	1 681	351	31	-	-	1 355	1 966 016
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEWERBE	608	1 083	199	21	2	-	-	99	99 356
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	649	4 930	756	65	7	-	-	278	831 802
DARUNTER:	679	3 654	626	262	22	-	-	962	825 557
IMMOBILIENFONDS	13	133	26	1	0	-	-	5	36 324
VERKEHR U. NACH.- UEBERM.	37	541	99	3	0	-	-	16	209 301
DARUNTER:									
BUNDESBAHN UND -POST	12	420	77	-	-	-	-	-	178 862
PRIVATE HAUSHALTE ORG. OHNE ERWERBSZWECK	254	616	119	70	6	13	0	258	157 364
	99	336	69	22	2	149	3	222	116 428

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGS- GEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAERLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	1. VIERTELJAHR 1989										1. VJ. 1988	
	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE		WOHN- GEBAEUDE				NICHTWOHN- GEBAEUDE				WOHN- NUNGEN INSGE- SAMT 1) 2)	RAUM- IN- HALT 3)
	WOHNUNGEN		WOHNUNGEN IN		WOHN- GEBAEUDEN		RAUMINHALT					
	INSGESAMT 1)	JE 10 000 EINKOHN.	INSGESAMT	% 4)	DAR. IN WOHN- GEBAEUDEN MIT 1 0.2 WOHNUNGEN	% 4)	1000 M3	% 4)	ANZAHL	1000 M3		
ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	1000 M3	% 4)	ANZAHL	1000 M3			
01 SCHLESWIG	252	-3.1	6	231	12.1	162	-3.0	235	13.0	260	208	
02 MITTELHOLSTEIN	340	3.3	5	295	-9.0	221	-7.1	267	-27.8	329	370	
03 DITHMARSCHEN	86	-36.3	3	77	-38.4	65	-15.6	75	-55.4	135	168	
04 OSTHOLSTEIN	220	-28.2	5	181	-34.7	107	-37.1	95	35.7	298	70	
05 HAMBURG	1 594	9.1	6	1 472	8.2	1 166	23.5	689	9.2	1 461	631	
06 LUENEBURG	207	8.4	8	156	30.0	127	5.8	197	118.9	191	90	
07 BREMERHAVEN	178	-2.2	6	135	-8.2	100	8.9	116	36.5	182	85	
08 WILHELMSHAVEN	171	6.9	7	151	4.1	127	38.0	54	-11.5	160	61	
09 OSTFRIESLAND	270	-1.5	7	248	-4.6	208	-2.8	114	-35.2	274	176	
10 OLDENBURG	467	59.4	11	433	73.9	280	30.2	286	29.4	293	221	
11 EMSLAND	352	2.3	10	299	10.7	287	13.4	301	-10.4	344	336	
12 OSNABRUECK	367	14.3	7	312	23.8	285	20.8	294	8.5	321	271	
13 BREMEN	823	40.9	7	756	54.6	609	51.9	410	-23.8	584	538	
14 HANNOVER	1 219	37.1	6	1 051	38.5	749	22.0	821	-4.6	889	861	
15 BRAUNSCHWEIG	751	34.3	7	649	45.2	458	34.3	321	-35.5	559	498	
16 GOETTINGEN	145	-29.3	3	114	-25.5	99	-24.4	129	-15.7	205	153	
17 MÜNSTER	1 130	15.0	8	1 008	24.8	809	11.3	712	8.2	983	658	
18 BIELEFELD	851	47.5	6	768	46.6	545	29.8	796	37.7	577	578	
19 PADERBORN	458	109.1	12	425	131.0	250	74.8	433	355.8	219	95	
20 DORTMUND-SAUERLAND	669	7.4	4	563	0.5	389	-8.3	582	52.4	623	382	
21 BOCHUM	298	192.2	5	276	206.7	85	54.5	94	4.4	102	90	
22 ESSEN	1 024	74.1	5	972	85.5	526	36.6	405	19.5	588	339	
23 DUISBURG	963	73.5	10	938	77.7	542	39.3	146	-30.8	555	211	
24 KREFELD	285	23.4	6	257	21.2	225	40.6	334	89.8	231	176	
25 MOENCHENGLADBACH	457	53.9	9	434	53.9	332	82.4	107	-23.0	297	139	
26 AACHEN	626	42.0	6	586	42.6	397	14.7	285	18.3	441	241	
27 DUESSELDORF	1 634	104.3	11	1 556	110.8	918	85.1	678	-17.0	800	817	
28 WUPPERTAL	552	62.4	8	506	55.2	196	-17.3	390	143.8	340	160	
29 HAGEN	624	54.1	7	583	56.3	323	44.2	209	-32.6	405	310	
30 SIEGEN	223	64.0	6	191	57.9	181	61.6	156	4.0	136	150	
31 KOELN	1 392	63.6	7	1 325	67.9	865	40.7	885	42.7	851	620	
32 BONN	807	33.2	10	763	34.8	495	45.6	210	98.6	606	106	
33 NORDHESSEN	424	24.7	4	353	27.4	260	20.4	322	-25.8	340	434	
34 MITTELHESSEN	447	76.0	6	389	84.4	237	43.6	267	-17.6	254	324	
35 OSTHESSEN	271	53.1	9	237	66.9	120	-4.8	99	-2.0	177	101	
36 UNTERMAIN	1 686	6.4	8	1 509	6.4	644	-6.3	1 955	52.1	1 584	1 285	
37 STARKENBURG	696	-14.2	7	598	-17.9	377	-1.0	741	178.6	811	266	
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	395	32.1	7	314	19.4	218	19.1	203	21.6	289	167	
39 MITTEL-RHEIN-WESTERWALD	979	32.1	9	833	26.0	725	29.0	608	46.5	741	415	
40 TRIER	438	-21.5	9	369	-26.2	282	-27.3	268	19.6	558	224	
41 RHEINHESSEN-NAHE	977	31.3	13	910	32.3	530	25.9	194	-34.0	744	294	
42 RHEINPFALZ	967	46.3	13	892	54.6	548	12.8	619	99.7	661	310	
43 WESTPFALZ	795	66.0	16	716	76.4	363	3.1	96	-62.5	479	256	
44 SAAR	717	40.9	7	593	48.6	414	11.3	440	25.7	509	350	
45 UNTERER NECKAR	741	-6.4	7	660	-17.8	462	-0.6	669	49.7	792	447	
46 FRANKEN	1 148	43.9	16	1 017	47.2	555	6.5	1 002	127.7	798	440	
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 080	20.8	12	973	24.4	522	5.2	667	15.4	894	578	
48 NORDSCHWARZWALD	805	54.8	16	670	47.6	348	5.8	278	-15.0	520	327	
49 MITTLERER NECKAR	3 287	29.4	14	2 933	26.2	1 204	-4.1	1 733	19.1	2 541	1 455	
50 OSTWUERTTEMBERG	650	47.4	16	599	51.6	324	-7.2	241	-18.6	441	296	
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	637	59.3	15	582	64.4	362	52.1	385	66.7	400	231	
52 NECKAR-ALB	761	43.6	13	681	48.4	483	44.2	344	6.5	530	323	
53 SCHWARZWALD-BAAAR-HEUBERG	482	102.5	11	380	96.9	281	65.3	226	-23.6	238	296	
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	1 275	62.0	14	1 091	78.6	523	25.1	630	23.5	787	510	
55 HOCH-RHEIN-BODENSEE	665	40.6	12	573	57.4	391	61.6	276	-13.8	473	320	
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	614	9.4	12	500	7.3	327	-1.8	351	-7.1	561	378	
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	473	81.2	15	433	81.2	216	14.3	184	-1.6	261	187	
58 WUERZBURG	570	13.5	12	521	25.8	375	4.2	248	-25.5	502	333	
59 MAIN-RHOEN	479	6.7	12	442	7.5	354	1.7	274	-47.0	449	517	
60 OBERFRANKEN-WEST	632	43.6	11	524	46.4	404	16.8	1 045	153.0	440	413	
61 OBERFRANKEN-OST	422	60.5	9	376	60.0	217	5.9	462	56.6	263	295	
62 OBERPFALZ-NORD	418	-3.9	9	385	-3.0	324	-9.5	462	6.9	435	432	
63 MITTELFRANKEN	1 113	13.5	10	995	8.9	511	-4.3	1 036	115.4	986	481	
64 WESTMITTELFRANKEN	455	30.7	13	393	27.6	298	1.0	354	13.8	348	311	
65 AUGSBURG	988	-11.5	13	887	-15.4	501	-22.1	767	182.0	1 117	272	
66 INGOLSTADT	497	-7.4	14	463	-9.0	418	13.9	373	101.6	537	185	
67 REGENSBURG	774	24.6	13	690	27.8	554	19.9	452	-24.4	621	598	
68 DONAU-ALD	489	-32.6	8	418	-39.1	342	-14.5	442	-31.6	725	646	
69 LANDSHUT	554	48.9	16	527	52.3	430	54.1	272	24.8	372	218	
70 MÜNCHEN	2 306	-16.3	10	2 127	-16.8	904	-19.4	1 597	3.0	2 754	1 550	
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	421	13.2	10	370	6.3	263	1.5	433	77.5	372	244	
72 ALLGAEU	453	6.6	11	369	-	191	-4.0	288	26.9	425	227	
73 OBERLAND	455	-3.0	12	402	1.0	234	-2.5	232	-31.2	469	337	
74 SUEDDOBERBAYERN	906	31.3	13	818	37.2	470	13.5	380	-0.8	690	383	
75 BERLIN (WEST)	1 441	68.3	8	1 239	45.4	253	-0.8	495	-48.2	856	956	

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
2) IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDEN.

3) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHN- GEBAEUDE.
4) VERAENDERUNG ZUM VORJAHRZEITRAUM.

BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAERLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	2. VJ. 1988		3. VJ. 1988		4. VJ. 1988		JAHR 1988		JAHR 1987	
	WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)								
	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3
01 SCHLESWIG	324	340	427	304	333	234	1 344	1 086	1 213	856
02 MITTELHOLSTEIN	476	220	337	466	371	615	1 513	1 671	1 410	1 107
03 DITHMARSCHEN	114	153	162	173	68	100	479	594	498	547
04 OSTHOLSTEIN	352	145	263	193	334	180	1 247	588	1 225	842
05 HAMBURG	2 106	944	1 986	1 640	1 648	1 949	7 201	5 164	6 392	4 451
06 LUENEBURG	329	113	241	133	184	104	945	440	867	469
07 BREMERHAVEN	112	146	241	172	194	138	729	541	799	510
08 WILHELMSHAVEN	238	94	283	123	211	56	892	334	653	381
09 OSTFRIESLAND	354	205	388	166	199	94	1 215	641	1 220	1 498
10 OLDENBURG	464	342	452	395	363	495	1 572	1 453	1 212	1 390
11 EMSLAND	465	335	416	456	237	267	1 462	1 394	1 311	1 854
12 OSNABRUECK	607	793	558	573	353	278	1 839	1 915	1 437	1 649
13 BREMEN	781	881	883	869	911	1 071	3 159	3 359	2 796	3 582
14 HANNOVER	1 347	746	1 566	1 164	1 299	780	5 101	3 551	4 109	3 382
15 BRAUNSCHWEIG	912	429	814	456	538	1 450	2 823	2 833	2 562	1 631
16 GOETTINGEN	257	126	254	260	186	191	902	730	841	653
17 MUENSTER	1 297	820	1 228	962	1 193	739	4 701	3 179	3 754	2 911
18 BIELEFELD	860	893	1 025	1 580	729	823	3 191	3 874	2 553	2 522
19 PADERBORN	481	352	344	641	309	212	1 353	1 300	1 206	521
20 DORTMUND-SAUERLAND	871	491	924	766	852	763	3 270	2 402	3 154	3 959
21 BOCHUM	282	261	258	172	317	425	959	948	740	553
22 ESSEN	1 031	757	1 222	678	1 194	601	4 035	2 375	3 986	1 914
23 DUISBURG	609	202	660	191	584	482	2 408	1 086	2 094	909
24 KREFELD	378	174	437	289	502	226	1 548	865	1 304	1 106
25 MOENCHENGLADBACH	411	354	363	197	531	302	1 602	992	1 419	958
26 AACHEN	667	204	673	589	695	394	2 476	1 428	2 388	1 172
27 DUESSELDORF	831	784	1 267	984	1 168	877	4 066	3 462	3 675	4 563
28 WUPPERTAL	212	141	126	152	214	146	892	599	863	667
29 HAGEN	432	228	537	323	450	401	1 824	1 262	1 612	1 324
30 SIEGEN	309	209	303	504	192	353	940	1 216	927	549
31 KOELN	1 444	757	1 566	938	1 222	769	5 083	3 084	4 328	2 797
32 BONN	503	172	527	975	856	1 165	2 492	2 418	2 308	669
33 NORDHESSEN	608	380	595	443	510	344	2 053	1 601	1 816	1 524
34 MITTELHESSEN	505	235	513	259	572	487	1 844	1 305	1 527	1 122
35 OSTHESSEN	341	187	283	217	338	207	1 139	712	821	595
36 UNTERMAIN	1 762	1 442	1 864	1 965	2 055	2 125	7 265	6 817	6 495	5 249
37 STARKENBURG	881	797	872	720	756	564	3 330	2 347	3 209	1 926
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	477	183	532	523	433	449	1 741	1 322	1 690	698
39 MITTEL RHEIN-WESTERWALD	1 105	524	1 101	722	851	675	3 798	2 336	3 526	2 270
40 TRIER	573	245	439	281	201	625	1 771	1 375	1 542	1 491
41 RHEINHESSEN-NAHE	836	297	910	736	869	324	3 359	1 651	3 259	1 676
42 RHEINPFALZ	915	664	977	527	902	715	3 455	2 216	3 144	1 561
43 WESTPFALZ	533	283	702	197	517	390	2 231	1 126	1 830	916
44 SAAR	637	282	609	540	610	671	2 365	1 843	2 093	2 353
45 UNTERER NECKAR	761	954	1 047	731	863	491	3 463	2 623	3 444	3 218
46 FRANKEN	1 148	842	1 215	757	1 088	585	4 249	2 624	3 298	2 585
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 030	474	1 042	373	940	588	3 906	2 013	3 313	2 696
48 NORDSCHWARZWALD	886	274	675	313	652	375	2 733	1 289	2 265	1 304
49 MITTLERER NECKAR	3 229	2 057	3 434	2 097	3 998	2 116	13 202	7 725	11 589	8 262
50 OSTWUERTEMBERG	518	284	503	580	357	232	1 819	1 402	1 609	1 013
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	533	527	554	462	477	527	1 964	1 747	1 927	1 848
52 NECKAR-ALB	882	583	821	509	557	513	2 790	1 928	2 412	1 443
53 SCHWAB-ALB	496	418	488	405	509	386	1 731	1 505	1 376	1 055
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	1 005	742	1 269	623	978	492	4 039	2 367	3 977	1 671
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	780	467	979	458	769	329	3 001	1 574	2 156	1 420
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	782	369	811	522	865	491	3 019	1 760	2 175	2 150
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	417	270	525	224	374	194	1 577	875	1 338	903
58 WUERZBURG	496	391	462	305	426	361	1 886	1 390	1 863	850
59 MAIN-RHOEN	454	484	335	524	333	404	1 571	1 929	1 616	1 171
60 OBERFRANKEN-WEST	759	840	670	409	486	686	2 355	2 348	2 279	2 580
61 OBERFRANKEN-OST	401	523	424	426	308	251	1 396	1 495	1 191	1 363
62 OBERPFALZ-NORD	651	749	403	575	383	700	1 872	2 456	1 857	2 225
63 MITTELFRANKEN	1 371	872	1 260	840	1 126	1 062	4 743	3 255	4 271	3 215
64 WESTMITTELFRANKEN	430	619	404	487	254	453	1 436	1 870	1 485	2 489
65 AUGSBURG	1 520	1 066	1 279	972	833	680	4 749	2 990	4 076	2 952
66 INGOLSTADT	668	185	633	258	477	207	2 315	835	1 892	769
67 REGENSBURG	1 105	1 452	862	871	673	782	3 261	3 703	3 066	3 409
68 DONAU-WALD	1 005	643	747	717	521	490	2 998	2 496	2 582	2 429
69 LANDSHUT	589	577	534	560	532	638	2 087	1 993	1 677	1 572
70 MUENCHEN	3 836	2 480	3 570	1 877	3 344	1 513	13 504	7 420	13 053	7 130
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	543	726	513	321	363	309	1 791	1 600	1 563	2 099
72 ALLGAEU	861	425	539	266	769	372	2 594	1 290	1 929	1 276
73 OBERLAND	593	290	818	279	472	233	2 352	1 139	1 995	1 014
74 SUEDDOSTERBAYERN	1 030	658	1 278	563	750	443	3 748	2 047	3 270	2 008
75 BERLIN (WEST)	1 205	420	956	791	1 427	1 713	4 444	3 880	4 401	2 926

1) IN WOHN- UND NICHTWOHNGBEAUDEN (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBEAUDEN).

2) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHNGBEAUDE.

BAUTAETIGKEIT
5 BAUEBERHANG AM JAHRESENDE

JAHR	WOHNUNGEN INS- GESAMT 1)	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									ERLOSCHENE BAUGENEH- MIGUNGEN WOHNUNGEN 1)
		RAUMINHALT DER			WOHNUNGEN IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDEN						
		WOHN- GEBAEUDE	NICHTWOHN- GEBAEUDE	ZUSAMMEN	DAVON						
					UNTER DACH		NOCH NICHT UNTER DACH		NOCH NICHT BEGONNEN		
ANZAHL	1 000 M3	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL			
1976	629772	332180	272893	598992	307225	51.3	122110	20.4	169657	28.3	34737
1977	541122	306698	231813	511913	260490	50.9	100806	19.7	150617	29.4	29936
1978	579085	332816	240064	549370	259688	47.3	125864	22.9	163818	29.8	18664
1979	593899	344579	255950	569316	287979	50.6	137021	24.1	144316	25.3	14369
1980	572613	326342	262441	549061	279674	50.9	129902	23.7	139485	25.4	11197
1981	550496	302501	247776	525091	267035	50.9	115111	21.9	142945	27.2	13214
1982	523669	272669	222156	496495	241669	48.7	103690	20.9	151136	30.4	15193
1983	584087	295848	228385	553308	257258	46.5	133993	24.2	162057	29.3	19176
1984	504719	253179	191066	474451	238862	50.4	90689	19.1	144900	30.5	17639
1985	425285	214689	190622	395776	179740	45.4	76471	19.3	139565	35.3	18346
1986	375396	193148	203246	347969	163710	47.0	63046	18.1	121213	34.9	16727
1987	331254	176925	217544	305084	140737	46.1	59845	19.6	104502	34.3	17873
1988P	321193	175521	220572	295437	136636	46.2	62959	21.3	95842	32.4	17272

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

6 GEBAEUDE- UND WOHNUNGSABGANG

JAHR	WOHN- GEBAEUDE				NICHTWOHN- GEBAEUDE				WOHNUNGEN INSGESAMT 1)
	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	WOHNUNGEN	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	WOHNUNGEN	
1979	9600	276	1606	22796	8829	4459	218	2541	26448
1980	9341	254	1509	20767	9121	4032	215	2569	24589
1981	9395	264	1554	21483	10162	4426	250	2996	25445
1982	7791	214	1245	16656	9659	4401	217	2571	20206
1983	7876	205	1251	16635	9062	4712	186	2256	19963
1984	7109	202	1112	14701	8540	4400	190	2263	17571
1985	6128	173	972	12436	8266	4206	184	2160	15038
1986	6294	181	961	12421	7973	4057	175	2137	15130
1987	6240	175	1000	12615	8300	3898	169	1888	15316

1) EINSCHL. WOHNUNGEN IN GEBAEUDETEILEN.

7 BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU

JAHR	FOERDERUNG INSGESAMT					DARUNTER 1. FOERDERUNGSWEG 1)				
	GEOFERDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER				GEOFERDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER			
		IN WOHN- GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN			EIGENTUMS- WOHNUNGEN		IN WOHN- GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN			EIGENTUMS- WOHNUNGEN
		1	2	3 O. MEHR 2)			1	2	3 O. MEHR 2)	
ANZAHL										
1976	133847	48293	13122	54177	14991	62701	14961	2934	39641	2340
1977	113037	44180	10414	45391	9969	57157	13262	2075	37050	2033
1978	135311	57447	13727	49872	11663	54162	11680	2005	36945	1683
1979	108781	47176	12686	38574	8493	48056	10640	2096	32170	1704
1980	97175	37548	12848	36951	8405	45612	8717	2264	31392	2247
1981	92902	28698	13813	42598	6899	46559	6863	2107	35227	1833
1982	98886	24198	12196	53736	7234	53973	6532	1995	41741	2575
1983	104083	27799	11780	55192	8422	47807	6563	1929	36556	2181
1984	80408	25009	9125	37259	7937	36929	7077	1526	25900	1638
1985	68952	24444	7490	27937	7224	37651	8281	1444	24372	1970
1986	52066	25834	4425	15912	5202	29786	10572	1361	15319	2066
1987	40668	20978	2227	12197	4559	23714	8290	742	11804	2307

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 2.

1) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEOFERDERTEN GEBAEUDEN.

2) OHNE WOHNHEIME.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.1 Index des Auftragsengangs im Bauhauptgewerbe *)
1980 = 100

Jahr Monat	Wertindex					Volumenindex				
	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger- Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger- Tiefbau	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger- Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger- Tiefbau
1987 D	92,7	61,0	109,6	94,7	104,1	84,0	53,5	96,0	90,2	98,0
1988 D	101,4	68,2	122,3	99,7	110,6	90,4	58,9	105,5	94,1	102,9
1988 Februar	74,5	55,1	95,7	51,9	79,9	66,9	48,1	83,5	49,2	74,9
März	121,0	85,7	146,6	115,8	128,2	108,5	74,6	127,6	109,7	119,8
April	104,9	68,2	129,9	115,7	105,5	93,9	59,2	112,7	109,3	98,4
Mai	107,7	83,0	123,1	118,4	108,3	96,1	71,7	106,5	111,6	100,7
Juni	120,4	80,2	139,4	137,9	129,6	107,6	69,2	120,3	130,0	120,6
Juli	112,9	69,7	127,0	127,5	133,9	100,9	60,0	109,2	120,1	124,4
August	108,1	71,4	133,5	117,0	109,6	96,0	61,3	114,5	110,2	101,8
September	123,4	80,8	139,3	129,1	146,0	109,8	69,3	119,3	121,4	135,4
Oktober	103,5	63,6	126,9	109,3	112,8	91,8	54,5	108,6	102,8	104,5
November	85,8	57,1	108,3	69,1	96,4	75,9	48,8	92,5	65,0	89,3
Dezember	90,7	60,9	110,8	71,0	107,5	80,2	52,0	94,5	66,8	99,6
1989 Januar	76,4	54,9	96,6	50,4	87,1	67,2	46,7	82,1	47,3	80,5
Februar	85,9	62,8	113,6	62,2	87,0	75,2	53,3	96,4	58,2	80,3
März	128,5	93,4	149,1	110,9	149,3	112,9	79,1	126,2	103,6	137,5

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe*)
1980 = 100

Jahr Vierteljahr	Wertindex					Volumenindex				
	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger- Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger- Tiefbau	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger- Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger- Tiefbau
1987 D	82,3	50,1	99,1	76,9	97,1	74,6	44,0	86,9	73,4	91,7
1988 D	84,4	52,4	108,1	76,5	91,3	75,3	45,2	93,3	72,3	85,1
1985 4. Vj	70,6	50,9	73,3	64,4	91,4	66,1	45,9	66,4	63,1	88,8
1986 1. Vj	80,1	57,5	81,4	78,0	103,9	74,4	51,6	73,3	75,7	99,9
2. Vj	86,5	60,2	88,2	87,2	112,0	79,9	53,7	78,9	84,0	107,1
3. Vj	95,9	52,9	99,0	81,6	106,1	78,8	46,9	87,9	78,5	101,0
4. Vj	74,1	44,1	90,2	60,9	91,8	67,8	39,1	79,9	58,6	87,3
1987 1. Vj	85,0	51,8	100,3	78,1	103,9	77,7	45,8	88,7	75,0	98,7
2. Vj	87,2	51,8	104,1	85,8	103,3	79,2	45,4	91,4	81,9	97,7
3. Vj	83,0	50,1	100,1	79,8	97,0	75,0	43,8	87,4	75,9	91,3
4. Vj	73,9	46,7	91,8	64,0	84,3	66,5	40,8	80,1	60,8	79,1
1988 1. Vj	83,7	50,8	104,8	76,7	94,7	75,4	44,3	91,4	72,8	88,8
2. Vj	88,1	55,6	111,5	85,0	93,5	78,8	48,0	96,6	80,3	87,3
3. Vj	86,3	54,1	110,0	79,7	92,8	76,7	46,4	94,5	75,0	86,2
4. Vj	79,4	49,1	106,1	64,7	84,0	70,1	41,9	90,7	60,9	77,9

1.3 Index des Auftragsengangs im Verarbeitenden Gewerbe*)
Wertindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland
1987 D	97,4	95,3	98,5	97,1	86,9	84,6	83,9	82,8	101,5	90,0
1988 D	105,7	102,6	105,6	102,5	95,0	90,7	92,0	90,3	118,0	102,4
1988 Februar	71,3	66,7	71,4	68,7	55,9	48,2	53,6	52,2	116,2	91,5
März	93,1	86,9	89,9	86,6	75,4	65,0	82,1	80,5	127,2	98,2
April	108,7	105,5	115,1	112,6	102,2	96,1	98,3	96,7	111,2	108,7
Mai	120,8	118,6	128,2	126,1	116,7	113,0	106,4	104,6	114,2	106,0
Juni	125,0	123,5	127,4	124,4	123,7	119,9	111,0	108,7	120,2	103,3
Juli	120,2	118,2	121,9	119,6	119,1	115,5	109,1	107,4	107,0	94,1
August	121,8	121,3	123,2	122,0	116,2	117,3	108,5	107,0	109,5	94,7
September	130,4	128,4	136,4	133,1	124,0	121,6	113,4	111,7	113,4	97,7
Oktober	124,8	122,4	119,8	116,0	107,3	105,6	112,7	110,8	116,3	109,6
November	105,5	101,7	97,8	92,5	88,2	83,5	89,1	87,3	126,0	114,1
Dezember	81,8	77,4	74,5	70,3	61,4	57,8	66,5	65,3	148,0	123,7
1989 Januar	78,0	72,8	69,2	64,4	64,8	59,6	67,3	65,8	143,7	104,8
Februar	79,9r	75,4r	76,7r	73,4r	68,7r	62,3r	66,5r	64,7r	140,6r	113,9r
März	103,8	99,1	99,6	97,3	93,7	87,4	96,1	94,2	165,8	131,0

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.2.

*) Wertindex: Angaben in jeweiligen Preisen; Volumenindex: Preisbereinigte Angaben. Die Zahlen für den jeweils

letzten Berichtszeitraum gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe*)
Volumenindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland
	1987 D	81,3	79,6	68,2	67,1	77,2	74,6	78,1	77,1
1988 D	87,9	85,4	73,5	71,2	84,4	80,3	84,4	82,9
1988 Februar	59,5	55,7	49,4	47,4	49,8	42,7	49,8	48,5
März	77,6	72,5	62,2	59,8	67,1	57,6	76,0	74,5
April	90,5	87,9	80,2	78,3	90,9	85,0	90,6	89,1
Mai	100,4	98,7	89,3	87,7	103,5	99,6	97,7	96,1
Juni	103,9	102,7	88,8	86,5	109,9	106,0	101,9	99,8
Juli	100,0	98,5	85,0	83,2	105,8	102,2	100,0	98,4
August	101,2	101,0	86,0	85,0	103,4	103,9	99,2	97,8
September	108,3	106,8	95,1	92,6	110,1	107,5	103,5	101,9
Oktober	103,5	101,6	83,3	80,5	95,3	93,5	102,5	100,8
November	87,6	84,5	68,0	64,2	78,5	74,0	81,3	79,7
Dezember	67,9	64,3	51,8	48,8	54,5	51,2	60,7	59,6
1989 Januar	64,7	60,5	48,1	44,7	57,3	52,5	61,3	60,0
Februar	66,1r	62,4r	53,3r	50,9r	60,4r	54,6r	60,3r	58,7r
März	85,7	82,0	69,2	67,5	81,7	75,9	87,1	85,4

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe*)
Wertindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland
	1987 D	97,7	95,3	98,4	97,2	82,8	80,2	85,5	84,5	97,3	86,0
1988 D	105,0	101,7	105,2	102,3	91,4	87,9	91,7	90,2	101,1	87,3
1988 Februar	68,2	63,4	67,9	65,1	51,2	44,5	53,2	51,9	88,0	73,4
März	82,9	77,6	83,3	80,4	67,5	58,9	65,9	64,1	117,3	96,9
April	103,3	99,7	111,2	108,7	96,7	92,7	85,8	84,2	97,0	85,8
Mai	118,4	115,8	128,6	126,5	110,5	107,8	104,2	102,5	106,5	91,4
Juni	123,5	120,4	125,9	123,3	118,4	115,4	111,3	109,1	104,7	96,4
Juli	119,1	116,8	121,8	119,9	111,1	108,8	108,4	106,5	92,1	79,3
August	123,1	122,2	123,9	122,9	114,3	114,9	109,5	108,3	91,0	79,7
September	132,9	130,7	135,2	131,9	121,3	119,1	117,0	115,7	108,2	90,9
Oktober	125,0	123,1	121,8	118,3	108,6	107,4	110,8	109,0	99,1	85,1
November	111,0	107,5	102,3	97,4	90,2	87,1	102,6	101,1	107,3	88,9
Dezember	89,0	85,4	78,9	75,0	59,9	56,4	83,0	82,1	135,5	124,2
1989 Januar	76,0	70,3	73,9	69,4	59,4	54,8	65,1	63,3	80,7	68,9
Februar	78,3r	73,4r	76,6r	73,5r	63,3r	57,6r	64,1r	62,4r	99,7r	83,5r
März	99,1	94,5	98,6	96,5	89,1	82,2	85,7	83,8	112,3	102,4

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe*)
Volumenindex 1980 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland	ins- gesamt	dar. Inland
	1987 D	81,5	79,7	68,2	67,2	73,6	70,8	79,6	78,7
1988 D	87,3	84,7	73,2	71,0	81,2	77,8	84,1	82,7
1988 Februar	56,9	53,0	47,0	45,0	45,6	39,5	49,4	48,2
März	69,1	64,7	57,6	55,5	60,1	52,2	61,0	59,4
April	86,0	83,1	77,5	75,6	86,0	82,0	79,1	77,6
Mai	98,4	96,3	89,6	88,0	98,0	95,0	95,7	94,1
Juni	102,7	100,2	87,7	85,7	105,2	102,0	102,2	100,2
Juli	99,1	97,3	84,9	83,4	98,7	96,3	99,4	97,6
August	102,3	101,7	86,5	85,6	101,7	101,8	100,1	99,0
September	110,4	108,7	94,2	91,7	107,7	105,3	106,8	105,6
Oktober	103,6	102,2	84,7	82,1	96,4	95,0	100,8	99,2
November	92,2	89,4	71,1	67,6	80,2	77,2	93,6	92,2
Dezember	73,9	71,0	54,8	52,0	53,2	49,9	75,8	75,0
1989 Januar	63,1	58,4	51,4	48,1	52,5	48,2	59,3	57,7
Februar	64,8r	60,8r	53,2r	51,0r	55,7r	50,4r	58,2r	56,6r
März	81,8	78,2	68,5	66,9	77,7	71,4	77,7	76,0

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.2.

*) Wertindex: Angaben in jeweiligen Preisen; Volumenindex:
Preisbereinigte Angaben. Die Zahlen für den jeweils

letzten Berichtszeitraum gelten als vorläufig. Abwei-
chungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben
sich durch nachfolgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe
1985 = 100*)
Unternehmen

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe		Bauhauptgewerbe 1)		Tiefbau- leistungen
		insgesamt	dar. Gewinnung und Verarb. von Steinen und Erden	insgesamt	Hochbau- leistungen	
1987	102,7	102,8	100,7	105,7	104,2	108,0
1988	106,4	106,7	107,0	110,6	110,8	110,2
1987 März	105,3	107,2	78,8	74,0	78,1	67,6
April	104,3	104,1	109,0	119,2	116,0	124,2
Mai	102,7	102,1	115,4	121,8	118,3	127,4
Juni	102,7	102,4	115,4	124,9	122,3	129,1
Juli	99,1	98,1	120,8	128,2	124,4	134,1
August	94,1	92,6	114,2	121,4	116,4	129,2
September	108,3	108,2	126,4	135,3	130,6	142,8
Oktober	115,3	115,0	130,6	137,9	132,9	145,7
November	110,8	110,4	111,9	121,6	117,8	127,6
Dezember	101,6	102,2	80,0	84,8	84,3	85,7
1988 Januar	96,6	96,4	67,3	78,1	83,5	69,6
Februar	99,8	101,2	73,6	73,5	78,0	66,4
März	110,3	111,9	90,2	87,3	91,2	81,0
April	105,0	104,7	109,7	117,0	114,8	120,5
Mai	104,3	104,2	118,5	123,2	121,2	126,4
Juni	107,8	108,6	122,1	125,9	124,5	126,1
Juli	99,9	99,1	121,2	123,7	121,5	127,3
August	99,8	99,2	120,0	122,6	120,7	125,5
September	113,3	113,7	131,5	133,2	131,3	136,3
Oktober	118,0	118,0	130,3	136,9	134,7	140,4
November	114,7	114,9	112,8	117,0	117,4	116,4
Dezember	106,9	108,1	87,0	88,2	90,3	84,8
1989 Januar	103,7	103,3	79,4	89,6	95,8	79,7
Februar	104,5	105,8	85,7	88,5	93,5	80,6
März	115,2	116,6	109,3	109,2	112,4	104,1

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.
*) Arbeitstäglich bereinigt.

1.8 Baustoff - Produktionsindex für das Baugewerbe
1985 = 100*)
Fachliche Unternehmensteile

Jahr Vierteljahr Monat	Baugewerbe				Ausgewählte Baustoffezeugnisse				
	insgesamt	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- gewerbe	Transport- beton	Bausand, Baukies und Kies für Wege- bau	Zement ohne Zement- klinker absatz	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel	Kalksand- steine
1987	103,4	102,6	105,0	100,1	105,4	99,0	113,5	102,7	84,6
1988	110,2	110,0	110,5	106,9	111,8	103,3	124,9	108,6	93,4
1987 1. Vj	74,6	63,3	96,1	36,4	41,0	45,2	67,4	47,7	24,8
2. Vj	110,2	113,5	103,7	123,2	127,6	121,6	133,1	120,3	112,2
3. Vj	117,9	123,3	107,5	131,4	136,5	125,1	137,4	131,4	112,2
4. Vj	111,1	110,3	112,5	109,6	116,5	104,0	116,0	111,2	89,0
1988 1. Vj	88,8	80,1	105,3	63,3	64,8	68,9	93,4	57,4	55,5
2. Vj	116,8	119,5	111,4	124,8	128,9	118,9	143,1	123,6	110,6
3. Vj	122,2	128,0	111,2	132,5	137,6	124,2	144,7	135,4	112,7
4. Vj	113,0	112,3	114,1	107,1	115,9	101,3	118,5	118,1	94,9
1989 1. Vj	99,7	94,2	110,1	86,2	87,3	84,6	113,9	76,9	68,5
1987 Dezember	88,9	82,6	101,1	77,4	81,0	66,2	74,3	84,2	60,9
1988 Januar	76,2	66,8	94,2	53,9	53,5	58,5	83,1	47,0	33,4
Februar	86,6	77,5	103,9	57,9	61,3	68,4	89,0	45,7	50,7
März	103,5	96,1	117,7	78,1	79,7	79,8	108,0	79,4	82,5
April	108,5	109,0	107,5	113,4	116,8	112,5	137,8	111,6	97,1
Mai	118,7	122,3	111,7	130,2	133,8	123,9	148,5	130,5	112,5
Juni	123,1	127,3	115,1	130,8	136,1	120,3	142,9	128,7	122,3
Juli	115,2	120,9	104,3	128,1	133,0	126,1	138,5	135,3	103,1
August	118,8	124,8	107,4	128,6	133,5	115,5	141,0	136,2	116,1
September	132,6	138,2	121,9	140,7	146,3	130,9	154,6	134,8	118,8
Oktober	127,0	130,7	119,9	129,9	139,2	128,3	153,1	131,1	112,8
November	117,7	116,9	119,0	109,7	118,8	101,3	120,9	121,1	102,6
Dezember	94,2	89,4	103,4	81,6	89,8	74,4	81,6	102,0	69,2
1989 Januar	90,8	82,6	106,3	73,3	70,0	71,4	105,9	65,3	47,3
Februar	94,9	88,7	106,6	78,0	80,7	75,9	100,5	62,9	61,1
März	113,5	111,4	117,5	107,2	111,1	106,4	135,3	102,5	97,1

*) Kalendermonatlich.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
2 Produzierendes Gewerbe
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe				
	Beton- pumpen, Beton- spritz- und -einspritz- geräte	Turm- drehkrane für Baustellen	Hydraulik- bagger mit ausschl. hydraul. Betätigung	Radlader in Grund- ausrüstung	Maschinen für bitumin. u. Beton- straßenbau	Transport- beton 1)	Bausand, Baukies und Kies für Wegebau 1)	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Gleis- bettungs-, Strassen- schotter, Splitt und Brechsand	
	t					1 000 m ³	1 000 t			
1986 MD	778	1 943	10 317	5 011	1 463	2 727	11 892	2 199	4 888	
1987 MD	566	1 880	9 572	4 587	1 557	2 544	11 421	2 089	4 830	
1988 MD	709	2 522	10 867	4 736	1 774	2 707	12 191	2 169	5 060	
1986 4. Vj	1 778	5 183	32 226	16 927	4 223	8 789	38 872	6 901	17 061	
1987 1. Vj	1 645	5 332	26 961	14 980	4 136	2 792	13 230	2 854	4 145	
2. Vj	1 768	6 263	31 224	13 778	6 085	9 410	41 776	7 700	16 344	
3. Vj	1 836	6 074	25 833	12 466	4 216	9 994	44 402	7 977	20 004	
4. Vj	1 539	4 901	30 929	13 820	4 275	8 332	37 642	6 533	17 470	
1988 1. Vj	2 112	5 649	28 824	13 800	4 690	4 863	21 374	4 274	7 081	
2. Vj	2 018	7 734	33 895	14 227	6 683	9 509	42 444	7 479	18 139	
3. Vj	2 027	7 839	31 397	13 602	4 883	10 016	44 818	7 866	19 334	
4. Vj	2 394	7 338	36 152	15 209	4 747	8 095	37 809	6 406	16 162	
1988 März	945	2 723	12 810	5 743	2 454	1 989	8 634	1 680	3 059	
April	635	2 715	10 962	5 093	2 546	2 902	12 651	2 373	5 257	
Mai	785	2 650	11 566	4 316	2 017	3 315	14 515	2 615	6 177	
Juni	591	2 383	11 383	4 819	2 304	3 331	14 778	2 539	6 471	
Juli	620	2 272	8 386	3 897	1 445	3 261	14 391	2 664	6 125	
August	705	2 877	10 556	4 086	1 595	3 278	14 474	2 438	6 304	
September	685	3 254	12 569	5 619	1 917	3 584	15 863	2 763	7 019	
Oktober	750	3 092	11 055	5 055	1 418	3 309	15 098	2 709	6 716	
November	683	3 079	11 990	5 253	1 292	2 794	12 891	2 137	5 701	
Dezember	949	2 231	13 087	4 901	1 905	2 079	9 741	1 569	3 898	
1989 Januar	635	2 129	8 580	4 704	1 391	1 866	7 598	1 499	2 750	
Februar	776	3 065	11 967	4 761	1 758	1 985	8 749	1 597	3 067	
März	847	2 895	12 103	5 460	2 212	2 529	11 375	2 179	4 374	

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe								
	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend. Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitumi- noses für Mischgut über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180	Wand- und Boden- fliesen glasiert	Bituminöse Dach- und Dichtungs- mate- rialien
	1 000 t		1 000 m ³	1 000 t			1 000 m ²		
1986 MD	296	601	433	172	1 384	97	5 220	2 867	14 163
1987 MD	294	620	394	171	1 269	100	4 967	2 866	14 454
1988 MD	323	654	431	189	1 340	109	5 478	2 882	14 761
1986 4. Vj	897	1 999	1 343	516	5 285	295	18 838	8 257	46 588
1987 1. Vj	523	877	335	443	172	239	15 331	8 528	19 259
2. Vj	1 034	2 185	1 577	579	3 774	329	15 262	8 642	50 261
3. Vj	1 071	2 363	1 560	527	6 326	346	14 492	8 533	56 281
4. Vj	896	2 020	1 256	498	4 958	282	14 514	8 694	46 747
1988 1. Vj	722	1 050	775	506	617	270	16 885	8 677	25 795
2. Vj	1 108	2 234	1 529	607	4 358	340	16 800	8 836	52 781
3. Vj	1 126	2 421	1 557	592	6 198	397	16 082	8 529	55 120
4. Vj	921	2 135	1 310	568	4 891	311	15 968	8 544	43 440
1988 März	282	477	379	204	308	108	6 112	3 166	12 921
April	357	669	446	199	960	101	6 070	2 851	16 811
Mai	385	783	517	203	1 557	111	5 295	2 992	18 743
Juni	370	772	562	201	1 822	120	5 435	3 001	18 129
Juli	359	812	474	168	1 891	121	4 555	2 695	16 852
August	365	816	534	187	1 961	130	5 014	2 705	18 037
September	401	808	546	237	2 300	143	6 272	3 124	20 282
Oktober	389	787	519	216	2 292	132	5 618	2 986	18 979
November	308	727	472	200	1 595	114	5 671	2 919	15 947
Dezember	230	612	318	151	1 018	66	4 679	2 643	9 909
1989 Januar	274	392	217	171	289	82	6 954	3 025	6 940
Februar	260	377	281	163	279	110	6 597	2 806	10 538
März	340	579	411	208	595	135	6 441	3 135	13 403

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.
*) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks).
1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m³ Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.
3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.
4) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe						
	Holzspan- platten roh oder geschliffen	Isolierglas	Betondach- steine	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief- und Straßenbau	Rohre u.a. : Kanalisations- artikel aus Steinzeug	Bitumen	Schnittholz ³⁾
	1 000 m ³	1 000 m ²	Mill. St.		1 000 t		1 000 m ³
1986 MD	311	1 009	51	1 343	17	233	669
1987 MD	323	1 071	51	1 334	17	232	663
1988 MD	347	1 006	52	1 505	15	227	729
1986 4. Vj	933	3 680	167	4 590	54	787	2 154
1987 1. Vj	959	2 384	137	1 316	43	210	1 427
2. Vj	950	3 032	169	4 962	53	729	2 180
3. Vj	988	3 764	150	5 252	53	1 036	2 290
4. Vj	974	3 852	155	4 481	50	803	2 213
1988 1. Vj	1 024	2 782	153	2 710	37	233	1 762
2. Vj	1 042	3 237	166	5 153	43	786	2 314
3. Vj	1 039	3 672	169	5 570	46	1 005	2 388
4. Vj	1 056	3 842	139	4 617	49	703	2 282
1988 März	372	1 057	60	1 154	14	127	658
April	325	972	48	1 477	13	188	715
Mai	358	1 087	54	1 742	15	277	781
Juni	357	1 151	64	1 850	15	319	796
Juli	296	1 099	48	1 764	14	334	768
August	346	1 186	51	1 854	15	308	752
September	398	1 409	73	1 948	16	363	851
Oktober	373	1 419	48	1 854	16	334	820
November	359	1 410	56	1 651	16	250	780
Dezember	336	995	35	1 132	17	120	663
1989 Januar	371	907	45	878	19	45	612
Februar	360r	941r	54	977r	17r	76	675r
März	360	1 094	64	1 317	18	154	768

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile				Stahlbauerzeugnisse		
	insgesamt	darunter		Fertigteile : konstruktiv- : ver Art	Stahl- und Leichtmetall- brücken	Stahlhochbauten	Sonstige Stahlbauten
		großformatige	Wand- bauteile					Decken- tafeln
	1 000 DM	1 000 m ²		1 000 t		t	
1986	1 109 568	2 892	9 504	1 810	33 709	1 053 069	439 224
1987	1 153 999	2 906	9 786	1 878	27 276	1 039 074	458 929
1988	1 288 651	3 669	11 770	1 999	29 853	1 062 232	532 349
1986 4. Vj	310 741	828	2 509	503	12 041	299 249	135 736
1987 1. Vj	169 555	382	830	312	4 169	206 833	105 939
2. Vj	311 082	777	2 991	485	10 532	245 541	112 719
3. Vj	360 619	891	3 281	582	5 206	279 098	128 843
4. Vj	312 743	855	2 683	500	7 399	297 781	140 200
1988 1. Vj	222 869	701	1 501	394	6 610	210 672	109 407
2. Vj	330 134	948	3 358	500	7 066	273 093	130 498
3. Vj	387 176	1 079	3 763	580	6 081	278 212	131 343
4. Vj	347 272	945	3 103	525	10 096	300 255	161 101

Jahr Vierteljahr	Holzbauten und Bauelemente					Bauelemente aus Kunststoff		
	Telle aus Holz für Holzbauten und Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter		Parkett	Fensterprofile, Fenster und Fensterbänke		dar. Fenster aus PVC, Poly- urethan, aus sonst. Kunststoff
			Sperrtüren (Sperr- holztüren)	Fenster- läden und Rollläden aus Holz		Rollläden, Rollladen- panzer	insgesamt	
	m ³ 4)	1 000 DM	1 000 St.		1 000 m ²	1 000 St.	1 000 DM	1 000 St.
1986	181 723	2 805 128	5 984	132	5 184	1 987	2 150 158	3 184
1987	211 004	2 904 125	5 854	104	5 357	2 104	2 330 678	3 474
1988	244 109	3 125 615	6 064	111	5 959	2 289	2 469 585	3 607
1986 4. Vj	53 080	827 629	1 733	39	1 346	609	638 951	940
1987 1. Vj	39 502	623 080	1 625	20	1 311	420	421 415	566
2. Vj	47 929	698 907	1 406	24	1 309	459	552 561	827
3. Vj	61 786	747 127	1 361	30	1 281	585	654 826	1 012
4. Vj	61 787	834 421	1 463	30	1 456	640	701 876	1 069
1988 1. Vj	51 501	676 888	1 501	22	1 467	468	496 412	673
2. Vj	59 402	769 395	1 554	26	1 450	541	607 536	916
3. Vj	66 727	783 421	1 434	29	1 399	624	666 208	1 001
4. Vj	66 590	891 097	1 575	34	1 644	655	699 429	1 017

Fußnoten siehe vorhergehende Seite.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe*)

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Jahr Monat	Beschäftigte					: Geleistete: : Arbeiter-: : Stunden :	Lohn- summe :	Gehalt- summe :	Umsatz ¹⁾		
	: Betriebe :	: insgesamt :		: Inhaber und :	: Arbeiter einschl. ge- :						
	: :	: :	: Angestellte :	: werbl. Auszubildender :	: :						
					: 1 000 :	1 000 DM					
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe											
1986 MD	44 251	7 061	851	2 218	110	4 843	741	663 214	14 745 917	10 714 755	122 354 349
1987 MD	44 164	7 054	766	2 252	418	4 802	348	648 244	15 031 384	11 304 515	123 069 178
1988 MD	43 978	7 037	803	2 270	547	4 767	256	644 148	15 435 433	11 839 686	130 138 832
1988 Februar	44 039	6 992	688	2 261	481	4 731	207	653 580	13 577 143	10 632 277	121 164 660
März	44 030	7 005	531	2 265	263	4 740	268	711 202	14 524 597	11 335 034	139 085 316
April	44 035	6 993	490	2 261	324	4 732	166	641 086	14 155 495	11 211 897	126 655 895
Mai	44 035	7 001	024	2 262	749	4 738	275	638 777	14 999 947	11 783 588	125 748 869
Juni	44 055	7 018	945	2 261	412	4 757	533	641 086	15 849 845	12 553 431	132 467 820
Juli	44 026	7 051	014	2 263	172	4 787	842	580 294	15 698 542	11 668 642	122 940 590
August	44 006	7 091	173	2 275	583	4 815	590	620 205	15 710 001	11 194 029	122 506 750
September	44 011	7 109	209	2 289	616	4 819	593	671 842	15 172 769	11 166 687	142 992 751
Oktober	43 982	7 085	178	2 284	626	4 800	552	669 905	15 840 091	11 217 143	136 791 489
November	43 965	7 081	978	2 285	893	4 796	085	672 022	19 571 058	15 748 622	139 179 863
Dezember	43 933	7 045	841	2 282	665	4 763	181	614 555	16 355 395	12 765 857	140 641 906
1989 Januar	44 093	7 035	710	2 278	976	4 756	734	654 112	14 742 396	11 309 173	127 259 051
Februar	44 039	7 053	560	2 284	693	4 768	867	634 020	14 047 715	11 145 785	129 674 477
März	44 020	7 074	754	2 290	260	4 784	494	667 170	15 099 461	11 866 856	142 772 046
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden											
1986 MD	3 520	151	106	42	289	108	817	16 395	348 155	188 329	2 495 782
1987 MD	3 452	148	909	41	795	107	114	16 049	354 179	194 520	2 468 110
1988 MD	3 428	149	532	41	906	107	626	16 335	371 892	203 872	2 670 169
1988 Februar	3 429	140	397	41	279	99	116	14 036	293 178	181 759	1 800 120
März	3 429	143	559	41	545	102	014	16 195	324 730	183 608	2 171 828
April	3 427	149	168	41	861	107	307	16 155	335 994	189 982	2 615 972
Mai	3 428	150	994	41	938	109	056	17 061	369 521	195 246	2 978 507
Juni	3 427	152	315	41	910	110	405	17 389	389 231	206 845	3 095 134
Juli	3 429	153	639	42	008	111	631	16 782	379 962	199 881	2 995 944
August	3 429	154	503	42	078	112	425	17 448	399 665	195 809	3 066 525
September	3 432	154	263	42	370	111	893	18 075	389 812	192 146	3 306 908
Oktober	3 428	153	542	42	353	111	189	17 768	397 605	196 253	3 152 190
November	3 431	152	602	42	357	110	245	17 292	498 238	293 216	2 832 885
Dezember	3 428	149	280	42	111	107	169	14 867	386 929	224 250	2 263 848
1989 Januar	3 417	139	777	40	992	98	785	13 953	323 364	190 202	1 973 165
Februar	3 405	140	750	41	216	99	534	13 988	308 427	187 011	2 069 115
März	3 405	144	728	41	396	103	332	15 811	351 461	194 709	2 545 941

Siehe Fachserie 4, Reihe 4.1.

*) Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr so-

wie Betriebe mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Jahr Vierteljahr	: insgesamt :	: Klempnerei :	: Installation :	: v. Heizungs- :	: Elektro- :	: Glaser- :	: Maler- und :	: Lackierer- :	: Bau- :	: Fußboden-, :
		: Gas- und :	: Klima- und :	: Gesundh.techn. :	: installation :	: gewerbe :	: Tapeten- :	: Kleberei :	: Tischlerei :	: Fliesen- und Platten- legerei :
Beschäftigte in 1 000										
1986 D	674,0	111,9	106,0	154,1	19,3	166,4	55,7	43,9		
1987 D	669,6	110,6	105,6	153,2	19,1	165,4	55,9	43,3		
1988 D	664,6	110,4	104,8	152,3	19,1	163,9	55,2	42,3		
1986 4. Vj	678,8	112,0	108,3	155,2	19,3	167,0	55,7	44,7		
1987 1. Vj	646,3	107,3	104,0	151,1	18,6	153,2	54,5	41,2		
2. Vj	664,3	108,9	103,7	150,3	18,8	167,3	55,2	43,5		
3. Vj	690,9	113,9	107,6	156,5	19,4	174,5	57,8	44,3		
4. Vj	675,2	112,4	105,8	154,4	19,3	166,5	56,3	43,5		
1988 1. Vj	643,4	107,8	102,7	150,4	18,8	152,7	54,1	40,6		
2. Vj	660,3	109,1	103,1	150,0	19,0	166,2	54,2	42,1		
3. Vj	681,4	112,4	107,2	154,4	19,2	171,6	56,7	43,2		
4. Vj	671,3	112,3	107,0	154,1	19,1	163,5	55,5	43,0		
Umsatz (ohne Umsatzsteuer) in Mill. DM										
1986	58 039,9	9 924,5	11 439,4	12 918,6	1 985,6	10 420,7	4 965,4	4 738,0		
1987	60 725,7	10 460,7	11 831,9	13 728,1	2 091,8	10 800,8	5 251,8	4 846,3		
1988	63 359,0	10 778,1	12 561,1	14 184,3	2 159,3	11 297,3	5 373,1	5 235,0		
1986 4. Vj	19 142,2	3 282,6	3 894,7	4 153,8	672,2	3 485,9	1 637,3	1 534,4		
1987 1. Vj	11 204,3	1 898,9	2 256,0	2 741,6	384,7	1 736,8	993,3	841,8		
2. Vj	13 787,0	2 382,0	2 571,4	3 134,5	473,0	2 483,7	1 208,1	1 134,5		
3. Vj	15 649,0	2 702,3	2 971,6	3 378,8	528,5	2 994,6	1 326,4	1 314,6		
4. Vj	20 085,5	3 477,5	4 032,9	4 473,2	705,6	3 585,7	1 723,9	1 555,4		
1988 1. Vj	12 123,8	2 024,3	2 467,3	2 857,8	412,0	1 965,0	1 045,5	974,2		
2. Vj	14 563,7	2 498,0	2 736,6	3 279,8	502,9	2 636,2	1 248,5	1 235,0		
3. Vj	16 125,7	2 713,7	3 108,6	3 473,3	550,1	3 104,7	1 352,6	1 373,1		
4. Vj	20 545,8	3 542,1	4 248,7	4 573,4	694,3	3 591,4	1 726,4	1 652,7		

Siehe Fachserie 4, Reihe 7.1

*) Hochgerechnete Angaben der repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976 für Handwerksunternehmen

aller Größenklassen; ohne die Beschäftigten und den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.- Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Handwerkszählung 1977 (Kurzbezeichnungen).

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

5 Witterung im März 1989

Der März war meist zu warm, im Süden zu trocken, sonst zu naß.

Die Monatsmittel der Lufttemperaturen bewegten sich zwischen + 4,1° C und + 10,7° C.

1. Dekade: Eine stürmische südwest- bis westliche Strömung mit milder, wie auch kühler Meeresluft prägte das Wetter im Bundesgebiet. Bei Tiefsttemperaturen zwischen - 6° C und + 12° C kam es zu Regen - örtlich zu Schneefällen. Die Höchsttemperaturen lagen zwischen + 2° C und + 21° C.
2. Dekade: Atlantische Tiefausläufer bestimmten den weiteren Witterungsverlauf. Häufig kam es zu Regen, in höheren Lagen zu Schneefällen, gebietsweise Schauer, örtlich Gewitter. Die Tagestemperaturen erreichten Werte bis + 15° C.
3. Dekade: Ab Dekadenmitte Zustrom von sehr milder Witterung. Zeitweise Regen, im Süden verbreitet Schauer und Gewitter. Höchsttemperaturen wurden zwischen + 9° C und + 27° C, Tiefsttemperaturen zwischen - 2° C und + 15° C verzeichnet.

Frosttage wurden 1 bis 22 mal gemessen.

Sommertage traten bis zu 3 mal auf.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit
6.1 Arbeitslose, offene Stellen*)

Jahr	Arbeitslose ¹⁾					Offene Stellen ¹⁾				
	insgesamt	Bau-berufe	Bauausstatter	Tischler	Maler, Lackierer	insgesamt	Bau-berufe	Bauausstatter	Tischler	Maler, Lackierer
Monat	:	44-47	48-49	50	51	:	44-47	48-49	50	51
Landesarbeitsamtsbezirk	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
1984 D	2 265 559	163 981	23 302	31 724	39 719	87 929	4 708	1 571	1 337	1 413
1985 D	2 304 014	186 993	28 718	35 618	42 049	109 996	5 267	1 236	1 415	1 614
1986 D	2 228 004	162 099	27 694	33 894	41 338	153 866	9 003	1 779	2 345	2 281
1987 D	2 228 788	152 528	25 099	31 394	41 903	170 690	10 129	2 220	2 884	2 747
1987 März	2 412 379	241 370	35 720	36 064	57 701	180 047	14 107	2 191	2 664	2 733
April	2 215 916	.	.	.	.	179 239	.	.	.	.
Mai	2 098 690	.	.	.	.	180 968	.	.	.	.
Juni	2 096 418	114 807	22 095	29 341	32 372	182 469	10 806	2 393	2 912	3 332
Juli	2 175 827	.	.	.	.	180 252	.	.	.	.
August	2 164 618	.	.	.	.	177 425	.	.	.	.
September	2 107 122	100 151	18 599	28 449	28 762	180 060	10 930	2 654	3 436	3 371
Oktober	2 092 725	.	.	.	.	171 063	.	.	.	.
November	2 133 061	.	.	.	.	157 127	.	.	.	.
Dezember	2 308 230	151 290	23 662	31 474	50 462	148 284	5 059	1 827	2 612	1 647
1988 Januar	2 518 675	.	.	.	.	161 300	.	.	.	.
Februar	2 516 508	.	.	.	.	174 015	.	.	.	.
März	2 440 099	212 735	30 080	34 082	53 877	189 668	13 991	2 616	3 334	2 990
April	2 261 672	.	.	.	.	193 065	.	.	.	.
Mai	2 149 131	.	.	.	.	196 158	.	.	.	.
Juni	2 131 408	106 616	18 998	27 932	30 663	201 157	11 527	2 940	3 827	3 543
Juli	2 199 266	.	.	.	.	199 276	.	.	.	.
August	2 167 109	.	.	.	.	199 759	.	.	.	.
September	2 099 863	92 842	17 010	26 754	28 246	204 079	12 003	3 182	4 288	3 657
Oktober	2 074 346	.	.	.	.	196 406	.	.	.	.
November	2 091 231	.	.	.	.	185 138	.	.	.	.
Dezember	2 190 496	130 350	20 446	28 154	44 895	178 572	6 950	2 492	3 569	2 108
1989 Januar	2 334 613	.	.	.	.	196 246	.	.	.	.
Februar	2 304 819	.	.	.	.	215 655	.	.	.	.
März	2 178 164	151 161	23 224	28 541	43 067	232 546	17 269	3 496	4 399	3 943
davon (März 1989):										
Schleswig-Holstein-										
Hamburg	196 305	13 414	1 688	2 789	4 144	12 113	657	97	273	151
Niedersachsen-Bremen	361 701	31 725	2 717	5 527	7 346	28 057	1 962	247	478	361
Nordrhein-Westfalen	719 096	39 560	7 364	9 391	13 139	47 233	2 159	537	1 005	800
Hessen	150 933	7 205	1 451	1 770	2 880	18 399	851	289	289	272
Rheinland-Pfalz-										
Saarland	157 994	11 500	2 329	2 099	3 053	13 408	953	258	276	248
Baden-Württemberg	189 298	7 413	2 082	2 302	3 340	51 133	3 396	1 022	977	776
Nordbayern	148 023	15 920	2 127	1 787	3 467	21 442	3 551	505	458	657
Südbayern	157 812	18 649	2 227	1 858	3 328	30 661	3 382	399	502	523
Berlin (West)	97 002	5 775	1 239	1 018	2 370	10 100	358	152	141	155

*) Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 49 = Raum-

ausstatter, Polsterer; 50 = Tischler, Modellbauer; 51 = Maler, Lackierer und verwandte Berufe.

1) Stand jeweils am Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden nur vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
6 Erwerbstätigkeit
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß
des Arbeitsausfalls*)

Jahres- durchschnitt Monatsmitte	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit				
		Männer und Frauen im Berichtsmonat	bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75
Insgesamt						
1989 März	10 141	185 918	58 673	80 785	28 266	18 194
dar. Bauhauptgewerbe ¹⁾						
1987	2 758	56 720	10 144	17 117	12 602	16 857
1988	2 687	54 949	12 856	20 093	11 145	10 855
1987 März	6 312	144 208	11 763	36 639	40 122	55 684
April	4 090	86 811	24 663	33 687	14 856	13 605
Mai	2 083	34 621	13 029	14 188	4 246	3 158
Juni	1 365	19 776	8 246	7 646	2 656	1 228
Juli	913	11 882	4 157	5 398	1 603	724
August	732	8 019	3 128	3 661	624	606
September	762	8 477	3 527	3 041	1 342	567
Oktober	910	10 903	4 066	4 419	1 697	721
November	1 386	22 126	9 467	8 316	2 550	1 793
Dezember	2 561	51 489	17 545	21 451	6 796	5 697
1988 Januar	4 926	117 103	19 454	38 841	28 259	30 549
Februar	6 512	142 454	21 250	49 497	32 552	39 155
März	6 762	145 933	21 615	49 952	37 428	36 938
April	4 588	95 156	29 501	38 986	15 927	10 742
Mai	2 220	41 801	15 927	18 085	4 323	3 466
Juni	1 348	21 236	8 979	8 024	2 905	1 328
Juli	862	11 252	4 992	4 137	1 135	988
August	625	7 151	3 109	2 897	655	490
September	630	7 189	3 230	2 712	726	521
Oktober	745	10 463	3 923	4 255	1 354	931
November	1 112	19 773	8 173	7 885	2 183	1 532
Dezember	1 917	39 879	14 115	15 852	6 291	3 621
1989 Januar	3 777	90 700	18 635	32 718	19 730	19 617
Februar	5 172	112 943	22 000	44 936	24 406	21 601
März	5 040	106 498	26 424	45 609	21 128	13 337
dar. Ausbau-, Bauhilfsgewerbe ¹⁾						
1987	873	4 321	1 091	1 915	803	512
1988	700	3 605	1 012	1 644	562	387
1987 März	1 827	9 576	2 094	4 048	2 139	1 295
April	1 488	7 451	2 068	3 591	1 305	487
Mai	1 006	4 690	1 602	2 173	609	306
Juni	750	3 404	1 185	1 577	447	195
Juli	489	2 066	640	968	311	147
August	374	1 311	430	581	190	110
September	349	1 343	479	614	158	92
Oktober	355	1 497	612	656	123	106
November	394	1 805	443	957	267	138
Dezember	574	2 827	773	1 358	403	293
1988 Januar	897	4 960	1 193	2 007	901	859
Februar	1 342	7 662	1 605	3 328	1 486	1 243
März	1 584	8 721	2 072	4 025	1 601	1 023
April	1 273	6 561	2 193	3 133	726	509
Mai	790	3 881	1 340	1 806	462	273
Juni	561	2 612	1 033	1 114	299	166
Juli	390	1 832	556	967	236	73
August	306	1 259	439	619	150	51
September	268	1 104	345	558	129	72
Oktober	269	1 137	398	496	157	86
November	287	1 397	406	692	205	94
Dezember	432	2 132	565	978	393	196
1989 Januar	683	4 149	976	1 873	674	626
Februar	917	5 497	1 252	2 812	870	563
März	908	5 139	1 397	2 468	743	531

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppen 59-60*)

Jahres- durchschnitt Stichtag 1)	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
--	-----------------------------------	------------------------------	-----------------------------------	--------	---------------------------------	----------------------------	-----------------	----------------	------------------	------

Betriebe mit Kurzarbeitern 2)

1987	362	472	720	207	211	460	104	170	51	2 758
1988	403	469	641	214	194	449	104	157	57	2 687
1987 März	722	1 041	1 515	569	490	1 192	256	419	108	6 312
April	547	748	1 044	295	296	679	137	261	83	4 090
Mai	323	369	638	110	155	299	62	100	27	2 083
Juni	194	238	469	56	95	187	44	64	18	1 365
Juli	128	150	344	26	68	99	29	52	17	913
August	127	127	237	32	64	73	26	38	8	732
September	142	146	235	41	54	68	27	37	12	762
Oktober	163	173	282	50	60	81	30	48	23	910
November	274	253	386	74	111	147	41	60	40	1 386
Dezember	405	431	624	180	185	423	104	147	62	2 561
1988 Januar	586	828	1 027	497	360	954	220	355	99	4 926
Februar	749	1 073	1 371	613	480	1 335	299	462	130	6 512
März	787	1 137	1 450	611	504	1 374	297	466	136	6 762
April	665	798	1 098	362	353	815	154	256	87	4 588
Mai	457	416	642	116	144	267	57	80	41	2 220
Juni	311	246	417	77	78	114	37	49	19	1 348
Juli	197	152	298	41	52	43	30	44	5	862
August	141	116	222	26	39	42	17	17	5	625
September	148	110	213	23	41	49	17	24	5	630
Oktober	169	146	233	26	62	48	17	19	25	745
November	246	235	283	55	81	94	34	32	52	1 112
Dezember	384	366	436	123	134	250	66	81	77	1 917
1989 Januar	542	736	732	378	289	543	170	265	122	3 777
Februar	680	1 006	1 105	501	375	789	228	318	170	5 172
März	696	997	1 091	468	368	751	208	299	162	5 040

Kurzarbeiter

1987	6 678	10 838	12 012	4 960	4 128	6 966	3 787	4 942	2 409	56 720
1988	7 543	10 545	10 899	4 756	3 745	6 964	3 423	4 765	2 308	54 949
1987 März	15 184	26 246	28 750	15 038	10 723	19 712	10 231	12 934	5 390	144 208
April	9 976	17 115	18 574	8 007	6 079	9 387	6 006	7 484	4 183	86 811
Mai	5 006	7 382	9 504	1 333	2 376	3 177	1 575	2 645	1 623	34 621
Juni	2 350	4 297	6 242	497	1 375	1 798	982	1 471	764	19 776
Juli	1 468	2 555	3 917	159	775	807	485	1 018	698	11 882
August	1 526	1 760	2 296	233	569	509	325	434	357	8 019
September	1 526	1 929	2 815	337	394	487	268	440	291	8 477
Oktober	1 630	2 433	3 317	512	597	641	450	748	575	10 903
November	4 619	4 202	5 077	1 169	1 277	1 539	987	1 470	1 786	22 126
Dezember	8 160	9 967	9 165	4 114	3 543	5 492	3 222	5 132	2 694	51 489
1988 Januar	13 331	21 832	18 411	12 895	8 197	15 978	9 461	12 565	4 433	117 103
Februar	15 494	26 084	23 955	14 930	10 195	20 919	10 195	14 898	5 784	142 454
März	16 616	26 691	26 286	14 311	10 198	21 286	10 208	14 506	5 831	145 933
April	12 810	18 047	19 660	7 540	7 077	13 610	4 950	7 530	3 932	95 156
Mai	7 926	9 017	11 324	2 126	2 364	4 049	1 263	2 495	1 237	41 801
Juni	4 323	4 826	6 358	974	1 014	1 393	582	1 406	360	21 236
Juli	2 668	2 183	3 882	433	445	428	238	883	92	11 252
August	1 799	1 415	2 779	211	332	312	122	150	31	7 151
September	1 638	1 372	2 833	145	393	409	168	185	46	7 189
Oktober	2 021	2 274	3 272	303	708	542	240	151	952	10 463
November	4 081	4 342	4 530	889	1 361	1 417	917	505	1 731	19 773
Dezember	7 803	8 462	7 503	2 317	2 653	3 230	2 736	1 903	3 272	39 879
1989 Januar	12 103	18 590	12 823	9 519	6 655	9 278	7 137	9 387	5 208	90 700
Februar	13 588	23 137	19 621	11 623	8 111	12 851	7 850	9 690	6 472	112 943
März	13 736	22 516	18 639	10 537	7 512	11 786	6 947	8 465	6 360	106 498

*) Wirtschaftsgruppen 59 - 60 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag - jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppe 61*)

Jahres- durchschnitt Stichtag ¹⁾	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
---	-----------------------------------	------------------------------	-----------------------------------	--------	---------------------------------	----------------------------	-----------------	----------------	------------------	------

Betriebe mit Kurzarbeitern²⁾

1987	99	111	247	65	76	188	43	34	9	873
1988	88	92	188	60	48	154	34	27	10	697
1987 März	198	233	449	164	140	461	90	74	18	1 827
April	160	195	419	103	125	327	78	66	15	1 488
Mai	109	137	316	58	90	194	54	41	7	1 006
Juni	78	95	246	42	76	142	42	23	6	750
Juli	43	62	173	24	52	76	31	20	8	489
August	43	43	126	25	41	56	19	15	6	374
September	47	47	120	16	33	55	17	9	5	349
Oktober	43	41	122	23	31	63	17	11	4	355
November	53	48	123	25	27	77	22	13	6	394
Dezember	80	69	152	48	50	130	21	16	8	574
1988 Januar	115	109	227	95	74	210	30	25	12	897
Februar	153	158	295	148	99	353	64	51	21	1 342
März	152	188	358	163	110	443	81	62	27	1 548
April	134	157	335	103	87	318	61	58	20	1 273
Mai	97	127	233	45	47	162	41	29	9	790
Juni	79	83	191	36	32	88	26	17	9	561
Juli	58	55	142	24	24	41	26	12	8	390
August	46	47	105	12	24	37	20	13	2	306
September	44	41	88	10	18	37	14	13	3	268
Oktober	53	38	83	12	19	35	12	15	2	269
November	48	43	89	23	19	41	10	12	2	287
Dezember	75	56	108	46	28	80	17	16	6	432
1989 Januar	104	80	156	91	50	146	21	22	13	683
Februar	122	111	195	117	65	212	38	33	24	917
März	121	109	203	110	64	205	40	32	24	908

Kurzarbeiter

1987	582	514	1 296	391	325	801	181	171	60	4 321
1988	522	467	914	414	198	691	143	155	101	3 605
1987 März	1 203	1 133	2 460	1 036	725	2 072	425	412	110	9 576
April	912	884	2 367	604	547	1 338	337	363	99	7 451
Mai	619	617	1 583	299	343	769	237	170	53	4 690
Juni	470	380	1 230	175	264	582	180	81	42	3 404
Juli	209	187	852	144	157	273	135	72	37	2 066
August	153	142	499	87	138	162	48	53	29	1 311
September	229	190	490	48	105	185	44	29	23	1 343
Oktober	229	163	570	74	112	237	61	40	11	1 497
November	318	230	626	157	83	263	67	40	21	1 805
Dezember	510	355	716	351	188	505	72	68	62	2 827
1988 Januar	735	756	1 011	825	276	964	130	159	104	4 960
Februar	972	916	1 520	1 212	510	1 776	318	272	166	7 662
März	1 024	1 135	1 825	1 158	517	2 135	387	337	203	8 721
April	769	746	1 808	750	340	1 455	236	305	152	6 561
Mai	542	575	1 155	286	183	715	179	132	114	3 881
Juni	381	349	934	183	141	341	109	78	96	2 612
Juli	253	204	685	65	82	169	146	152	76	1 832
August	209	199	486	29	78	94	68	67	29	1 259
September	196	184	385	42	51	101	29	60	56	1 104
Oktober	285	162	348	43	51	99	33	73	43	1 137
November	369	171	345	137	66	128	30	88	63	1 397
Dezember	534	215	464	236	89	310	49	131	104	2 132
1989 Januar	761	390	848	817	232	671	82	174	174	4 149
Februar	907	523	1 260	852	295	1 017	166	218	259	5 497
März	801	549	1 144	788	291	964	154	181	267	5 139

*) Wirtschaftsgruppen 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag - jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

4 Erwerbstätigkeit

6.5 Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 1. Nov. 1988 bis 31. März 1989

Landesarbeitsamts- bezirk	Zahl der angezeigten Ausfalltagewerke ¹⁾ (einschl. der nachträglich anerkannten)								darunter nachträglich anerkannte
	im Monat ... 1988		im Monat ... 1989		in der Woche vom ... bis ... 1989				
	November	Dezember	Januar	Februar	6.-11.2.	13.-18.2.	20.-25.2.	27.2.-4.3.	
Schleswig-Holstein- Hamburg	133 520	128 548	58 524	51 248	3 681	28 167	11 789	26 415	7 693
Niedersachsen-Bremen	265 841	267 872	98 045	79 852	5 300	40 122	22 629	42 197	40 777
Nordrhein-Westfalen.	301 840	341 923	216 561	263 709	13 935	64 528	85 783	193 770	45 687
Hessen	233 182	174 999	136 229	132 052	20 018	28 156	34 119	68 745	28 997
Rheinland-Pfalz- Saarland	211 072	155 110	101 439	126 782	12 792	21 194	42 727	75 676	11 098
Baden-Württemberg ..	460 360	379 105	214 458	368 845	54 387	78 079	121 987	116 761	42 764
Nordbayern	227 733	207 911	121 143	129 143	24 074	35 031	33 012	41 480	19 190
Südbayern	320 065	415 280	160 887	220 523	43 201	64 029	51 617	41 627	43 330
Berlin (west)	112 605	109 110	50 159	42 129	3 521	19 764	11 186	18 477	5 907
Bundesgebiet	2 266 218	2 224 858	1 157 445	1 414 283	180 909	379 070	414 849	625 148	245 443
Vorjahr	964 399	2 194 986	2 004 529	3 205 322	.	.	.	.	276 980

Landesarbeitsamtsbezirk	Marz 1989	Zahl der angezeigten Ausfalltagewerke ¹⁾ (einschl. der nachträglich anerkannten)						darunter nachträglich anerkannte
		in der Woche vom ... bis ... 1989				in der Zeit vom ... bis ...		
		6.-11.3.	13.-18.3.	20.-25.3.	27.3.-31.3.	1. Nov. 88 bis 31. Marz 89		
Schleswig-Holstein-Hamburg	91 786	3 102	36 819	26 958	2 782	463 626	10 694	
Niedersachsen-Bremen	132 146	11 380	51 621	32 144	2 646	843 756	47 835	
Nordrhein-Westfalen	497 824	82 821	209 563	84 743	5 702	1 671 857	68 216	
Hessen	171 107	17 088	100 529	14 083	4 936	847 569	37 164	
Rheinland-Pfalz-Saarland	142 933	26 322	62 300	11 796	2 230	736 436	15 591	
Baden-Württemberg	157 573	31 046	51 744	16 181	3 307	1 580 341	51 010	
Nordbayern	84 583	19 157	29 980	9 873	3 204	770 513	23 726	
Südbayern	57 026	13 024	9 780	11 670	1 583	1 173 781	47 342	
Berlin (west)	47 693	8 883	17 326	5 671	292	361 696	6 468	
Bundesgebiet	1 381 771	212 823	569 662	218 119	26 682	8 449 575	308 046	
Vorjahr	4 146 579	.	.	.	.	12 515 815	448 651

1) Als Ausfalltagewerk gilt ein Tag an dem aus Witterungs-
gründen für eine Person mindestens 1 Stunde der Arbeits-
zeit ausgefallen ist.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau*)

7.1.1 Wohn- und Nichtwohngebäude

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Rohbauarbeiten										
	Bauleistungen am Bauwerk	insgesamt	Erdarbeiten	Mauerarbeiten	Beton- u. Stahlbetonarbeiten	Naturwerksteinarbeiten	Betonwerksteinarbeiten	Zimmer- u. Holzbauarbeiten	Abdichtung gegen drückendes Wasser	Dachdeckungsarbeiten	Putz- und Stuckarbeiten
1986 D	116,2	111,4	101,2	112,0	108,8	122,3	125,8	110,2	121,9	128,7	111,9
1987 D	118,6	113,1	102,9	114,0	110,5	125,1	128,3	111,1	124,4	130,5	113,2
1988 D	121,2	115,1	104,7	116,2	112,3	127,7	130,9	112,5	127,2	132,6	115,2
1987 Februar	117,4	112,1	102,0	112,9	109,4	123,9	126,9	110,6	122,9	129,4	112,2
Mai	118,5	113,3	103,0	114,3	110,7	125,0	128,0	111,2	124,5	130,1	113,3
August	119,1	113,6	103,4	114,5	110,9	125,7	129,0	111,4	124,9	131,0	113,7
November	119,2	113,5	103,2	114,3	110,8	125,9	129,1	111,3	125,1	131,2	113,6
1988 Februar	119,7	113,7	103,5	114,9	110,7	126,3	129,5	111,3	125,7	131,4	113,9
Mai	120,9	115,0	104,8	116,3	112,0	127,5	130,5	112,5	127,2	132,2	114,9
August	121,7	115,6	105,4	116,6	112,8	128,3	131,7	112,7	127,8	133,2	115,7
November	122,3	116,2	105,2	117,1	113,5	128,6	131,9	113,4	128,2	133,7	116,3
1989 Februar	123,4	116,9	106,2	118,0	114,2	129,1	132,9	114,8	129,8	134,2	117,0

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Ausbauarbeiten										
	Rohbauarbeiten	Gerüstarbeiten	insgesamt	Klempnerarbeiten	Fliesen- und Plattenarbeiten	Estricharbeiten	Tischlerarbeiten	Metallbau- und Schlosserarbeiten	Ver- glasungsarbeiten	Anstrich-	
1986 D	114,0	123,1	127,4	117,3	111,1	118,4	132,6	121,5	121,4		
1987 D	115,4	126,3	129,4	119,0	113,0	120,9	137,2	127,5	124,4		
1988 D	117,8	129,8	132,1	121,8	115,0	124,1	142,0	132,1	127,6		
1987 Februar	114,0	124,9	128,3	117,9	111,9	119,9	135,3	125,6	122,3		
Mai	114,8	126,0	129,1	119,2	113,0	120,7	137,0	126,5	124,0		
August	116,4	126,9	129,9	119,5	113,3	121,1	138,0	128,5	125,7		
November	116,4	127,4	130,3	119,5	113,6	122,0	138,6	129,2	125,7		
1988 Februar	116,3	128,2	130,6	120,1	113,9	122,8	139,8	130,0	125,8		
Mai	117,7	129,5	131,4	121,9	114,9	123,8	141,8	131,6	127,0		
August	118,5	130,4	132,7	122,5	115,3	124,5	142,6	132,7	128,5		
November	118,8	131,1	133,8	122,8	115,7	125,2	143,8	133,9	128,9		
1989 Februar	118,7	132,6	135,1	123,5	116,3	126,9	146,1	134,9	129,3		

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen						Bauleistungen am Bauwerk				
	Ausbauarten						Büro- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	Gewerb. Betriebs- gebäude		
	Bodenbelagarbeiten	Tapezierarbeiten	Heizungs- u. Zentr. Brauchwassererwärmungsanlagen	Gas-, Was- ser-, Abwas- serinstalla- tionen in Gebäuden	Elektrische Kabel- u. Leitungsanlagen in Gebäuden	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude					
1986 D	127,2	120,9	129,9	124,4	124,9	118,9	115,9	118,9			
1987 D	129,5	123,6	134,1	127,6	128,5	121,5	118,1	121,5			
1988 D	132,6	126,4	138,4	131,5	131,8	124,5	120,5	124,1			
1987 Februar	128,7	121,9	132,3	126,4	127,2	120,3	116,9	120,3			
Mai	129,3	123,3	133,8	127,1	128,3	121,4	118,1	121,4			
August	129,9	124,6	134,9	128,2	129,1	122,1	118,6	122,1			
November	130,1	124,7	135,4	128,7	129,5	122,3	118,6	122,3			
1988 Februar	131,4	124,6	136,8	129,9	130,3	122,9	119,0	122,6			
Mai	132,5	125,8	138,1	130,9	131,3	124,2	120,2	123,6			
August	133,0	127,4	139,1	132,0	132,0	125,0	121,0	124,7			
November	133,5	127,6	139,7	133,0	133,4	125,8	121,6	125,3			
1989 Februar	135,5	128,0	141,6	134,7	135,7	127,0	122,7	126,2			

7.1.2 Sonstige Bauwerke

1980 = 100

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen am Bauwerk										
	Straßenbau	Bundes- auto- bahnen	Bundes- und Landes- straßen	Brücken im Straßenbau	Spannbeton- überbau	Stahlbeton- überbau	Stahl- überbau	Überbau in Stahlver- bundkon- struktion	Orts- kanäle		
1986 D	104,8	104,6	104,9	110,8	110,1	108,2	117,1	114,6	105,4		
1987 D	105,8	105,9	105,8	112,5	111,6	109,7	119,7	116,8	107,3		
1988 D	107,0	107,1	106,8	114,6	113,5	111,6	122,5	119,3	108,8		
1987 Februar	105,0	105,0	105,0	111,5	110,5	108,8	118,4	115,7	106,2		
Mai	105,9	105,9	105,8	112,5	111,7	109,8	119,1	116,5	107,4		
August	106,2	106,2	106,2	113,0	112,1	110,1	120,5	117,5	107,8		
November	106,2	106,3	106,2	113,0	112,0	110,1	120,6	117,6	107,7		
1988 Februar	106,4	106,4	106,3	113,1	112,1	110,1	120,7	117,6	107,7		
Mai	107,0	107,1	106,9	114,2	113,2	111,3	122,0	118,9	108,8		
August	107,2	107,3	107,0	115,2	114,1	112,2	123,5	120,2	109,2		
November	107,3	107,5	107,1	115,7	114,7	112,8	123,8	120,5	109,5		
1989 Februar	107,8	108,0	107,6	116,5	115,4	113,5	124,4	121,2	110,2		

Siehe Fachserie 17, Reihe 4.

*) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte*)

1985 = 100

Jahr Monat	Gewerb- liche Er- zeugnisse insgesamt	Bau- maschinen	ins- gesamt	Steine und Erden					
				Natur- steine unbe- arbeitet	Sand und Kies	Zement und zementähn- liche Binde- mittel	Grobkera- mische Er- zeugnisse	Ziegelei- erzeugnisse	Bearbei- teter Kalk
1987 D	95,1	104,8	102,2	98,6	101,4	101,9	101,9	99,8	101,0
1988 D	96,3	106,6	103,1	97,8	102,6	101,5	101,9	99,5	101,2
1988 Januar	95,4	105,8	102,5	98,3	102,3	102,1	101,6	99,2	100,8
Februar	95,4	105,9	102,5	99,1	101,5	102,0	101,8	99,3	100,8
März	95,5	106,0	102,7	98,9	102,0	102,1	101,9	99,4	101,1
April	95,8	106,4	103,0	98,5	103,3	101,3	101,9	99,5	101,1
Mai	96,0	106,7	103,2	98,6	103,5	101,3	102,1	99,9	100,8
Juni	96,3	106,7	103,2	98,5	103,3	101,3	102,0	99,6	100,7
Juli	96,4	106,7	103,1	97,7	101,9	101,2	101,9	99,5	100,9
August	96,5	106,9	103,1	97,2	102,4	101,1	101,9	99,4	101,4
September	96,7	106,9	103,2	97,1	101,8	101,3	102,1	99,6	102,1
Oktober	96,8	107,1	103,4	96,4	103,4	101,5	102,0	99,5	101,9
November	97,0	107,3	103,3	96,4	103,0	101,5	102,0	99,3	101,6
Dezember	97,2	107,3	103,4	96,3	103,2	101,6	102,0	99,5	101,6
1989 Januar	98,2	109,1	103,4	96,5	103,3	101,6	102,4	100,0	101,1
Februar	98,4	109,2	103,6	97,0	103,7	101,6	102,6	100,5	101,4
März	98,7	109,7	103,8	96,5	104,6	101,6	103,0	101,3	101,6

Jahr Monat	Steine und Erden			Mineralerzeugnisse	Nadel- schnitt- holz (Bauholz)	Hochbau- konst. aus Stahl und Leicht- metall	Beton- stahl	LKW	
	Erzeugnisse aus Gips	Beton- zeugnisse (einschl. Kalksand- steine)	Transport- Beton						
1987 D	101,9	102,6	101,1	67,4	47,4	96,2	105,6	67,5	107,0
1988 D	101,0	104,6	103,5	64,0	45,0	95,8	106,0	85,1	109,6
1988 Januar	101,9	102,9	101,4	64,9	54,3	95,6	106,2	67,6	108,3
Februar	101,3	103,0	101,3	64,7	52,6	95,4	106,2	66,3	108,3
März	101,0	103,1	102,3	63,2	47,8	95,3	106,2	66,3	108,3
April	101,1	103,7	103,2	65,3	46,7	95,0	105,8	68,9	109,1
Mai	101,6	104,0	103,6	64,7	45,3	95,1	105,9	73,2	109,3
Juni	100,8	104,0	104,1	64,0	43,7	95,1	105,5	80,1	109,3
Juli	100,8	104,2	104,5	63,5	41,2	95,3	106,0	85,5	110,2
August	100,8	104,4	104,0	64,3	39,7	95,7	105,5	97,4	110,2
September	100,7	104,5	104,4	63,1	45,8	95,9	105,5	105,3	110,2
Oktober	100,9	104,8	104,5	61,6	42,1	96,3	106,2	105,7	110,7
November	100,7	104,5	104,4	62,7	39,7	96,8	106,3	106,4	110,9
Dezember	101,3	104,4	104,6	65,8	40,6	97,6	106,3	97,8	110,7
1989 Januar	101,1	104,6	104,4	67,7	43,2	98,9	107,0	90,1	112,0
Februar	101,2	105,1	104,2	66,9	43,0	99,9	107,0	90,5	112,3
März	101,2	105,3	104,7	67,4	42,5	100,8	107,5	91,8	112,7

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

*) Ohne Umsatzsteuer.

7.3 Preisindex für die Lebenshaltung

Alle privaten Haushalte

1980 = 100

Jahr Monat	Lebenshaltung insgesamt	Wohnungsmiete				
		insgesamt	Aufbau- wohnungen bis zum 20.6.1948	Neubauwohnungen seit dem 20.6.1948		
				zusammen	Sozialer Wohnungsbau	frei- finanzierter Wohnungsbau
1987 D	121,0	128,7	133,7	126,2	130,8	122,6
1988 D	122,4	131,9	137,8	129,0	134,3	125,0
1988 Januar	121,5	130,0	135,6	127,1	131,9	123,5
Februar	121,8	130,4	136,1	127,5	132,2	123,9
März	121,9	130,7	136,7	127,7	132,5	124,1
April	122,2	130,9	136,9	127,9	132,7	124,3
Mai	122,4	131,2	137,3	128,2	132,9	124,5
Juni	122,6	131,4	137,6	128,3	133,1	124,7
Juli	122,5	131,8	137,8	128,8	133,8	125,0
August	122,6	132,4	138,3	129,5	135,0	125,3
September	122,6	133,0	138,7	130,2	136,0	125,7
Oktober	122,7	133,5	139,2	130,7	136,8	126,0
November	123,0	133,9	139,6	131,1	137,2	126,3
Dezember	123,3	134,1	139,9	131,3	137,4	126,5
1989 Januar	124,6	134,5	140,2	131,6	137,9	126,7
Februar	125,0	134,9	140,7	131,0	138,3	127,1
März	125,2	135,2	141,1	132,3	138,6	127,4

Siehe Fachserie 17, Reihe 7.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe ¹⁾ Land	Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste			
	Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt			
	und zwar				und zwar				und zwar			
	Hoch- u. Tiefbau	Indu- strie	u. einschl. Hand- werk	Indu- strie	Hoch- u. Tiefbau	Indu- strie	u. einschl. Hand- werk	Indu- strie	Hoch- u. Tiefbau	Indu- strie	u. einschl. Hand- werk	Indu- strie
1986 D	40,5	40,6	42,9	40,8	16,99	17,18	16,58	17,85	689	701	718	729
1987 D	40,2	40,8	42,9	40,5	17,68	17,65	17,15	18,55	712	723	742	753
1988 D	40,2	40,5	43,4	40,5	18,43	18,29	17,76	19,32	742	746	776	783
1987 Januar	39,9	38,6	40,0	40,1	17,32	17,20	16,88	18,24	690	664	675	731
April	40,2	40,5	43,1	40,5	17,56	17,64	16,97	18,44	706	714	731	747
Juli	40,3	41,7	44,0	40,6	17,75	17,75	17,25	18,62	716	740	758	756
Oktober	40,5	41,6	44,2	40,8	17,84	17,77	17,31	18,70	723	739	765	764
1988 Januar	40,0	38,1	41,5	40,2	17,98	17,81	17,44	18,90	719	679	723	760
April	40,0	40,2	43,3	40,3	18,37	18,21	17,56	19,26	734	731	761	776
Juli	40,3	41,6	44,3	40,6	18,52	18,42	17,87	19,40	746	766	792	788
Oktober	40,5	41,6	44,2	40,8	18,59	18,41	17,97	19,48	752	766	795	795
1989 Januar	39,8	37,9	42,3	40,0	18,63	18,49	17,99	19,55	741	701	760	782
davon (Januar 1989):												
1	.	.	.	39,9	.	.	.	20,52	.	.	.	819
2	.	.	.	40,1	.	.	.	18,58	.	.	.	744
3	.	.	.	39,9	.	.	.	16,72	.	.	.	667
davon (Januar 1989):												
Schleswig-Holstein	40,1	37,9	42,0	40,3	17,98	17,53	18,57	18,98	721	664	780	765
Hamburg	39,8	36,3	42,7	39,9	20,40	20,73	18,32	21,18	813	753	782	845
Niedersachsen	39,5	35,3	42,1	39,6	18,85	18,28	18,07	19,64	745	645	761	778
Bremen	39,3	38,7	47,4	39,3	19,90	18,66	18,59	20,52	783	722	882	807
Nordrhein-Westfalen	40,4	39,9	43,6	40,6	18,85	18,56	18,80	19,53	761	740	819	793
Hessen	39,4	36,6	40,7	39,6	18,88	18,47	17,96	19,74	744	676	731	781
Rheinland-Pfalz	40,0	38,9	42,5	40,2	18,41	17,80	17,91	19,34	736	693	761	778
Baden-Württemberg	39,6	39,2	42,7	39,8	18,93	18,16	17,99	20,02	749	712	769	797
Bayern	39,3	36,6	41,5	39,5	17,55	18,69	17,22	18,78	689	684	715	741
Saarland	40,5	37,8	41,2	40,7	19,18	17,89	16,81	19,84	776	676	693	807
Berlin (West)	38,2	33,3	40,7	38,3	18,52	20,77	18,34	19,68	708	692	747	753

Siehe Fachserie 16, Reihe 2.1

*) Industrie (einschl. der Zweige des Hoch- und Tiefbaues mit Handwerk). - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit Meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit

Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe
1980 = 100

Jahr Monat	Produ- zierendes Gewerbe ¹⁾ insgesamt	Darunter			Baugewerbe ²⁾	
		Verarbeitendes Gewerbe			zusammen	Hoch- und Tiefbau
		zusammen	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden	Aushaugewerbe		
1985 D	122,4	123,0	121,3	120,4	120,2	120,9
1986 D	126,9	127,5	125,5	125,0	125,0	125,1
1987 D	132,2	133,2	129,8	129,0	128,8	129,7
1988 D	136,9	138,2	134,2	133,6	133,2	134,6
1985 Oktober	124,1	124,7	123,1	122,4	122,3	122,7
1986 Januar	124,5	125,1	123,1	122,4	122,3	122,9
April	125,6	125,7	124,8	125,6	125,9	124,8
Juli	128,5	129,3	126,9	126,0	125,9	126,2
Oktober	128,9	129,8	127,3	126,1	125,9	126,6
1987 Januar	129,5	130,3	127,4	126,3	125,9	127,5
April	132,5	133,5	129,1	129,6	129,7	129,3
Juli	133,1	134,2	131,2	130,0	129,7	130,8
Oktober	133,5	134,6	131,5	130,1	129,7	131,3
1988 Januar	133,7	134,8	131,6	130,2	129,7	132,0
April	137,6	138,9	133,5	134,4	134,4	134,2
Juli	138,1	139,4	135,7	134,8	134,4	136,0
Oktober	138,3	139,7	135,9	134,8	134,4	136,3

Siehe Fachserie 16, Reihe 4.3.

1) Gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979; ohne Baugewerbe, jedoch einschl. Hoch- und Tiefbau.

2) Ohne Spezialbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputze- rei, Bauhilfsgewerbe.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum				Einlagen und aufgenommene Gelder		Ausleihungen ¹⁾		
	Verträge	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	aufgenommene Fremdmittel	Zuteilungen	Hypothesen	Zwischenkredite	
										Planmäßige	1)	2)	3)
Mill. DM											
Bausparkassen insgesamt											
1986	2 561 062	82 385,5	21 862,1	904,2	25 921,5	119 852,9	20 898,7	747 331,3	106 936,6	35 952,0	
1987	2 685 214	85 816,2	23 011,7	885,1	27 215,9	116 193,9	21 590,2	821 067,1	104 519,1	34 268,5	
1988	3 182 673	101 056,8	24 468,2	895,2	27 367,6	116 973,4	19 385,3	863 460,6	98 714,9	31 591,9	
1988 März	296 691	9 617,0	2 484,1	63,4	2 533,5	114 460,7	20 747,6	803 772,8	103 709,5	33 613,4	
April	211 380	6 632,6	1 798,9	88,0	2 235,4	114 199,1	20 929,1	807 408,8	103 841,4	33 445,9	
Mai	220 968	7 045,1	1 649,5	103,4	2 253,0	113 844,6	20 960,3	810 871,1	103 076,3	33 285,0	
Juni	285 456	9 010,9	1 833,0	108,7	2 390,1	113 600,8	21 171,0	814 607,6	102 815,7	33 330,4	
Juli	272 173	8 384,8	1 723,1	93,1	2 256,9	113 010,9	21 116,0	818 571,9	102 571,7	33 086,8	
August	252 766	7 784,0	1 732,2	87,6	2 244,1	112 507,5	21 266,2	822 397,8	102 512,4	32 934,9	
September	272 818	8 896,6	2 215,0	80,7	2 339,3	112 300,3	21 842,7	826 285,2	102 404,0	32 547,2	
Oktober	240 969	7 441,0	1 739,7	58,5	2 147,9	112 021,8	21 389,9	829 745,1	102 232,7	32 216,7	
November	253 971	7 755,5	1 816,6	55,8	2 238,4	111 898,7	21 654,3	832 969,8	101 588,0	31 808,6	
Dezember	550 716	16 854,2	4 167,9	77,3	2 668,0	116 920,5	20 409,2	836 630,0	98 720,8	31 647,1	
1989 Januar	206 028	6 361,1	1 789,4	19,7	1 783,8	116 422,1	18 874,7	839 549,6	98 758,9	31 574,8	
Februar	207 462	6 374,6	1 711,3	23,6	2 200,0	116 177,8	18 958,1	843 073,1	96 933,6	31 318,1	
Marz	245 276	8 001,5	2 288,2	42,7	2 309,5	116 244,4	18 747,2	847 017,5	96 639,8	31 427,2	
Private Bausparkassen											
1986	1 714 968	57 565,0	14 459,3	580,8	17 786,1	84 417,0	11 057,7	490 632,3	77 478,1	20 279,4	
1987	1 831 298	60 796,7	15 468,5	572,1	18 868,4	81 314,2	12 047,8	549 801,6	76 092,0	19 372,7	
1988	2 186 084	72 003,1	16 485,9	574,8	19 103,9	81 172,9	10 769,8	578 213,2	71 581,8	17 510,5	
1988 März	202 693	6 948,7	1 718,5	30,1	1 745,5	79 740,2	12 172,8	528 896,7	75 731,0	18 857,0	
April	141 288	4 712,8	1 271,4	51,0	1 598,9	79 469,2	12 580,6	531 559,4	75 806,1	18 718,8	
Mai	151 051	5 047,8	1 112,3	65,3	1 567,7	79 185,2	12 810,7	534 023,7	75 289,0	18 630,1	
Juni	197 722	6 521,9	1 213,8	72,1	1 664,0	78 890,8	12 926,0	536 761,2	75 217,3	18 721,3	
Juli	195 262	6 227,1	1 183,4	64,5	1 608,9	78 382,7	12 873,7	539 518,6	75 010,6	18 380,2	
August	181 609	5 773,4	1 165,6	61,4	1 558,6	78 114,0	13 000,3	541 899,1	75 125,8	18 307,0	
September	187 825	6 493,1	1 519,8	62,8	1 636,8	78 026,0	13 360,3	544 246,7	75 030,8	18 027,3	
Oktober	165 789	5 424,1	1 205,0	44,5	1 562,8	77 768,3	13 398,9	546 745,0	74 776,0	17 774,8	
November	171 575	5 540,8	1 208,7	39,3	1 531,5	77 649,2	13 292,7	548 927,7	74 317,2	17 552,7	
Dezember	339 521	11 081,1	2 720,8	51,1	1 876,7	81 120,0	11 793,7	551 382,5	71 587,7	17 565,7	
1989 Januar	138 911	4 564,3	1 187,4	17,5	1 196,2	80 500,9	11 059,4	553 669,1	71 675,3	17 453,9	
Februar	134 710	4 418,5	1 113,0	18,2	1 522,6	80 302,0	11 130,5	555 900,1	70 131,8	17 308,6	
Marz	157 046	5 476,1	1 537,9	19,1	1 596,4	80 440,9	11 165,8	558 288,6	69 861,8	17 521,2	
Öffentliche Bausparkassen											
1986	846 094	24 820,5	7 402,7	323,4	8 135,4	35 435,9	9 841,1	256 698,9	29 458,5	15 672,6	
1987	853 916	25 019,6	7 543,2	313,1	8 347,5	34 879,7	9 542,4	271 265,5	28 427,1	14 895,8	
1988	996 589	29 053,7	7 982,4	320,4	8 263,7	35 800,5	8 615,5	285 247,5	27 133,1	14 081,4	
1988 März	93 998	2 668,3	765,6	33,3	788,0	34 720,5	8 574,8	274 876,1	27 978,5	14 756,4	
April	70 092	1 919,8	527,5	37,0	636,5	34 729,8	8 348,5	275 849,4	28 035,3	14 727,0	
Mai	69 917	1 997,4	537,2	38,1	685,4	34 659,4	8 149,6	276 847,4	27 787,3	14 654,8	
Juni	87 734	2 489,0	619,3	36,6	726,1	34 710,0	8 245,0	277 846,4	27 598,4	14 609,1	
Juli	76 911	2 157,7	539,7	28,5	648,0	34 628,2	8 242,2	279 053,3	27 561,1	14 706,6	
August	71 157	2 010,7	566,6	26,2	685,5	34 393,5	8 265,9	280 498,6	27 386,6	14 627,8	
September	84 993	2 403,5	695,3	17,9	702,5	34 274,3	8 482,4	282 038,4	27 373,2	14 519,9	
Oktober	75 180	2 016,8	534,7	14,0	585,0	34 253,5	7 991,0	283 000,0	27 456,7	14 441,9	
November	82 396	2 214,7	607,9	16,5	707,0	34 249,6	8 361,6	284 042,1	27 270,8	14 255,9	
Dezember	211 195	5 773,1	1 447,1	26,1	791,3	35 800,5	8 615,5	285 247,5	27 133,1	14 081,4	
1989 Januar	67 117	1 796,8	602,1	2,2	587,7	35 921,3	7 815,3	285 880,6	27 083,6	14 120,9	
Februar	72 752	1 956,1	598,3	5,4	677,3	35 875,8	7 827,7	287 172,9	26 801,9	14 009,5	
Marz	88 230	2 525,4	750,3	23,6	713,1	35 803,5	7 581,4	288 728,9	26 777,9	13 906,0	

1) Stand am Ende der Berichtszeit.

2) Ohne Zinsgutschriften.

3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkasse, Bonn- Verband der privaten Bausparkassen e.V., Bonn

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke*)

Mill. DM

Vierteljahr	Ins-gesamt	Kreditinstitute ¹⁾						Bau-sparkassen	Versiche-rungen ²⁾	Dar.-Lebens-versiche-rungen
		zusammen	Boden- und Kommunal-kredit-institute	Kredit-banken	Spar-kassen	Kredit-genossen-schaften ³⁾	übrige ⁴⁾			
1985 4. Vj ⁵⁾	608 060	430 981	219 444	12 952	118 988	25 235	54 362	109 115	67 964	55 093
4. Vj	610 019	432 940	219 444	12 952	118 988	27 194	54 362	109 115	67 964	55 093
1986 1. Vj	613 249	436 130	221 398	13 644	119 545	26 928	54 615	108 559	68 560	55 689
2. Vj	618 751	441 861	225 253	13 603	120 868	27 126	55 011	107 944	68 946	56 075
3. Vj	626 943	449 574	230 326	14 152	122 623	27 225	55 248	107 805	69 564	56 693
4. Vj	634 091	456 915	233 913	15 258	124 829	27 634	55 281	106 915	70 261	57 595
1987 1. Vj	636 762	459 565	235 840	15 727	124 804	27 453	55 741	106 432	70 765	58 099
2. Vj	640 297	464 053	238 147	16 228	126 017	27 491	56 170	105 770	70 474	57 808
3. Vj	646 705	470 276	241 468	16 716	127 623	27 851	56 618	105 189	71 240	58 574
4. Vj	653 881	476 794	244 391	17 189	129 598	28 581	57 035	104 458	72 629	58 954
1988 1. Vj	648 917	475 387	243 893	15 788	129 746	28 647	57 313	103 598	69 932	57 702
2. Vj	655 867	481 437	247 558	16 675	130 679	29 018	57 507	102 707	71 723	59 493
3. Vj	648 242	486 465	249 661	16 933	132 722	29 503	57 646	101 544	60 233	59 637
4. Vj	662 450	495 079	255 063	18 023	134 245	29 971	57 777	98 608	68 763	60 034

*) Einschl. kommunalverbürgte Hypotheken. Stand am Vierteljahresende, viertes Quartalsende gleich Jahresendstand.

1) Hypothekarkredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen - ohne Bausparkassen.

2) Viertes Quartal endgültig, erstes bis drittes Quartal teilweise geschätzt.

3) Einschl. genossenschaftl. Zentralbanken sowie Deutsche Genossenschaftsbank.

4) Restgruppe Realkreditinstitute, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, Teilzahlungskreditinstitute, Postgiro- und Postsparkassenämter.

5) Die Differenz zwischen den beiden Terminen 1985 ist durch die Änderung der Berichtspflicht für Kreditgenossenschaften bedingt (ab 2. Termin 1985 Vollerhebung, bis 1. Termin 1985 Teilerhebung).

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main - Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen, Berlin

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Berichts- zeitraum	Hypothekarkreditzinsen auf Wohngrundstücke									Tarifbesteuerte festver- zinsliche Wertpapiere	
	Festzinsen						Gleitzinsen			Im Berichts- zeitraum	Im Umlauf- zeitraum
	auf 2 Jahre		auf 5 Jahre		auf 10 Jahre		Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz			Streu- breite
	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite	Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite				Durch- schnitt- licher Zins- satz	Streu- breite
1987 März	6,33	5,65 - 7,28	6,52	6,17 - 7,22	7,40	7,20 - 7,72	6,45	5,83 - 7,60	5,7	5,6	
April	6,23	5,61 - 7,24	6,35	6,04 - 7,01	7,28	7,05 - 7,66	6,31	5,66 - 7,37	5,6	5,5	
Mai	6,14	5,48 - 7,24	6,25	5,91 - 6,96	7,19	7,01 - 7,55	6,22	5,57 - 7,33	5,4	5,4	
Juni	6,07	5,37 - 7,15	6,23	5,91 - 6,97	7,22	6,94 - 7,55	6,16	5,49 - 7,33	5,6	5,5	
Juli	6,14	5,48 - 7,15	6,40	6,09 - 6,97	7,44	7,06 - 7,82	6,20	5,58 - 7,23	5,8	5,8	
August	6,28	5,62 - 7,23	6,62	6,20 - 7,06	7,62	7,23 - 7,94	6,32	5,66 - 7,34	6,0	6,0	
September	6,37	5,82 - 7,24	6,76	6,39 - 7,24	7,77	7,48 - 8,12	6,35	5,68 - 7,33	6,2	6,2	
Oktober	6,72	6,14 - 7,48	7,07	6,57 - 7,59	7,95	7,50 - 8,41	6,57	5,81 - 7,60	6,4	6,5	
November	6,46	5,67 - 7,43	6,86	6,48 - 7,25	7,65	7,34 - 8,00	6,50	5,83 - 7,53	6,0	6,0	
Dezember	6,24	5,59 - 7,28	6,60	6,30 - 7,23	7,52	7,23 - 7,99	6,32	5,67 - 7,45	5,9	5,8	
1988 Januar	6,21	5,59 - 7,43	6,55	6,27 - 6,97	7,49	7,24 - 7,83	6,29	5,70 - 7,45	5,8	5,9	
Februar	6,09	5,38 - 7,19	6,38	6,06 - 6,96	7,34	7,07 - 7,76	6,18	5,58 - 7,07	5,6	5,7	
März	5,94	5,29 - 7,01	6,24	5,91 - 6,96	7,22	6,95 - 7,70	6,08	5,53 - 7,18	5,6	5,6	
April	5,91	5,33 - 7,01	6,19	5,91 - 6,96	7,15	6,91 - 7,48	6,03	5,47 - 7,03	5,7	5,7	
Mai	6,10	5,47 - 7,01	6,45	6,09 - 6,97	7,42	7,02 - 7,88	6,16	5,58 - 7,03	6,1	6,0	
Juni	6,21	5,72 - 7,00	6,57	6,28 - 7,00	7,51	7,19 - 7,88	6,20	5,66 - 6,98	5,8	6,0	
Juli	6,53	5,94 - 7,28	6,82	6,43 - 7,24	7,61	7,37 - 7,91	6,41	5,84 - 7,23	6,0	6,3	
August	6,84	6,23 - 7,55	7,11	6,69 - 7,53	7,78	7,50 - 8,15	6,63	6,00 - 7,52	6,5	6,5	
September	6,89	6,43 - 7,57	7,13	6,89 - 7,61	7,73	7,46 - 8,14	6,72	6,06 - 7,77	6,4	6,3	
Oktober	6,79	6,36 - 7,82	7,00	6,70 - 7,50	7,58	7,32 - 7,94	6,65	6,06 - 7,56	6,1	6,2	
November	6,65	6,17 - 7,60	6,80	6,53 - 7,47	7,42	7,19 - 7,82	6,56	5,93 - 7,56	6,1	6,0	
Dezember	6,77	6,22 - 7,60	6,92	6,59 - 7,48	7,51	7,24 - 7,93	6,61	5,93 - 7,77	6,2	6,2	
1989 Januar	6,93	6,38 - 7,82	7,07	6,66 - 7,51	7,58	7,39 - 8,02	6,69	6,06 - 7,82	6,4	6,5	
Februar	7,38	6,79 - 8,23	7,49	6,97 - 8,00	7,74	7,40 - 8,08	7,08	6,34 - 8,07	6,7	6,9	
März	7,76	7,18 - 8,52	7,81	7,27 - 8,31	7,90	7,50 - 8,26	7,38	6,70 - 8,58	...	7,0	

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren *)

Jahr Monat	Konkurse											Vergleichs- verfahren	
	Unternehmen und Freie Berufe	darunter											
		Bauhauptgewerbe	darunter				Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe	Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden					
			Hochbau 1)	Tiefbau 2)		Unternehmen und Freie Berufe							
insgesamt	dar- mangels Masse	zusammen	dar- mangels Masse	zusammen	dar- mangels Masse	zusammen	dar- mangels Masse	zusammen	dar- mangels Masse	zusammen	insgesamt		
abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt	abgelehnt		
1984	11 960	8 954	2 015	1 474	393	300	235	153	742	602	83	52	86
1985	13 560	10 180	2 253	1 712	383	286	207	144	969	749	96	48	97
1986	13 456	10 266	2 028	1 575	340	273	184	130	979	771	80	40	75
1987	12 058	9 207	1 844	1 384	312	233	161	112	787	634	72	44	76
1988	10 523	7 825	1 596	1 155	310	225	140	84	688	532	48	29	46
1987 März	1 255	935	222	158	43	35	18	11	61	54	5	1	5
April	1 038	801	210	164	40	30	22	18	69	57	7	5	4
Mai	1 026	784	163	123	20	18	15	12	77	60	6	1	8
Juni	957	733	149	112	25	22	15	10	68	55	3	2	5
Juli	917	739	134	108	23	18	6	5	65	49	7	6	6
Aug.	1 029	763	162	116	23	14	13	8	75	50	6	3	3
Sept.	877	689	111	82	20	13	11	9	59	54	11	8	7
Okt.	1 005	765	109	86	21	14	14	10	60	52	7	2	4
Nov.	786	602	104	77	20	13	9	5	50	45	7	5	10
Dez.	1 014	759	139	108	22	16	14	10	55	39	5	5	14
1988 Jan.	878	631	128	88	23	17	10	6	55	38	6	4	5
Febr.	960	718	131	84	24	12	5	72	52	3	2	4	4
März	1 022	779	167	117	30	23	18	11	76	60	6	4	4
April	874	673	138	106	28	21	19	12	57	44	1	1	5
Mai	887	688	148	112	33	24	12	8	63	53	2	-	2
Juni	861	625	123	92	26	23	5	3	50	36	4	3	5
Juli	907	682	144	112	24	20	13	10	56	48	5	3	5
Aug.	752	534	124	89	27	17	10	10	59	47	2	2	3
Sept.	903	668	126	85	31	23	14	8	60	44	4	2	6
Okt.	863	628	123	82	23	13	13	3	50	37	8	5	2
Nov.	738	555	118	90	19	14	9	6	38	31	5	3	1
Dez.	878	644	126	98	22	18	5	2	52	42	2	-	4
1989 Jan.	855	625	135	99	29	22	10	4	39	30	6	3	2
Febr.	795	582	146	103	23	19	19	8	64	49	3	-	6
März	884	638	135	101	30	21	14	12	69	53	1	1	4

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.

*) Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3004.

2) Wirtschaftszweig 3007.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
10 Finanzen und Steuern
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen
Mill. DM

Aufgabenbereich	:	Insgesamt	:	Bund	:	Länder	:	Gemeinden/Gv.
<u>4. Vierteljahr 1988</u>								
Insgesamt		14 122		2 287		2 767		9 068
davon:								
Schulen		883		-		88		795
Hochschulen		598		-		598		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		42		-		42		-
Abwasserbeseitigung		1 898		-		-		1 898
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		163		-		163		-
Straßen		4 746		1 561		614		2 571
Übrige Aufgabenbereiche		5 792		726		1 262		3 804
<u>4. Vierteljahr 1987</u>								
Insgesamt		14 533		2 386		2 785		9 362
davon:								
Schulen		938		-		83		855
Hochschulen		557		-		557		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		36		-		36		-
Abwasserbeseitigung		1 919		-		-		1 919
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		164		-		164		-
Straßen		4 997		1 675		622		2 700
Übrige Aufgabenbereiche		5 921		711		1 323		3 887
<u>Rechnungsjahr 1987</u>								
Insgesamt		38 454		5 857		6 824		25 773
davon:								
Schulen		2 886		-		245		2 641
Hochschulen		1 294		-		1 294		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		107		-		107		-
Abwasserbeseitigung		5 344		-		-		5 344
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		384		-		384		-
Straßen		12 735		4 315		1 501		6 919
Übrige Aufgabenbereiche		15 704		1 542		3 293		10 869
<u>Rechnungsjahr 1986</u>								
Insgesamt		37 631		5 806		6 669		25 156
davon:								
Schulen		2 907		-		272		2 635
Hochschulen		1 260		-		1 260		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		130		-		130		-
Abwasserbeseitigung		5 277		-		-		5 277
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		362		-		362		-
Straßen		13 063		4 283		1 557		7 223
Übrige Aufgabenbereiche		14 631		1 522		3 088		10 021

Siehe Fachserie 14, Reihe 2.

A n h a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen
Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie :	: Reihe :	: Erschei- : nungs- : folge	: Kenn- : ziffer
Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe - Indizes -	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	5	2	j	2050200
Bestand an Wohnungen	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrszweige, hier: Güterverkehr aus- gewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeu- gerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarkt- preise)	17	8	m	2170800
Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland	17	5	vj	2170500
Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die
Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe:
Monatsbericht der Deutschen Bundesbank -
Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine
Konjunkturlage)

Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe:
Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) -
Statistische Übersichten I/1 (Arbeitsuchende und offene Stellen),
I/2 (Arbeitslose), I/3, I/4, I/8 (Zugang an Arbeitsuchenden,
Arbeitslosen und offenen Stellen), I/14 - I/17 (Kurzarbeit),
I/19 - I/30 (Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung).

Deutscher Bundestag, Bonn

Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe:
Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen
in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) -
Übersichten 4, 13, 14 und 30 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über Ver-
sicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung)

1) m = monatlich, vj= vierteljährlich,
j = jährlich.